



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare



Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel. 06172 27079977
hochtaunus@sparkasse.immo

Immobilien

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 20. Juni 2024

Kalenderwoche 25



Mit bunten Fahnen und Transparenten zieht die Demo vom Europa-Kreisel die Louisenstraße hinauf in Richtung Kurhaus.

Foto: gt

Hochtaunus-CSD: Bunt, laut, gut gelaunt

Von Graham Tappenden

Bad Homburg. Seit einigen Jahren organisiert Sven Rühl mit dem von ihm gegründeten Verein „Colorful“ den Christopher Street Day (CSD) im Main-Taunus-Kreis. Nachdem er immer wieder den Wunsch von Teilnehmern gehört hatte, auch im Hochtaunuskreis einen CSD auf die Beine zu stellen, startete er im vergangenen Jahr einen Aufruf, um Mitstreiter zu finden. Mit Erfolg: Am Samstag zog der CSD-Zug zum ersten Mal durch die Kurstadt.

Auf den Aufruf hin war das Team aus Tina, Tanja, Marius, Jill und Caro entstanden, das zusammen mit Sven und seinen Vorstandskollegen Renate Baganz und Heiko Reichert in den vergangenen sechs Monaten alles für den großen Tag in Bad Homburg vorbereitet hatte. Los ging es am Bad Homburger Bahnhof mit einer Demonstration.

Etwas 500 Personen folgten Heiko in seinem weißen Auto mit LGBTQIA2+-Flagge, und viele trugen selbst eine bunte Mischung von Flaggen und Plakaten. „Was stört es dich, wen ich liebe?“ war auf einem Plakat zu lesen, „Es ist OK verschieden zu sein“ auf einem ande-

ren. Das Plakat „Loud and queer“ fasste das Motto der Demo gut zusammen, denn die Teilnehmer waren laut, bunt und gut gelaunt. Auch das Motto des Tages „Love is Love“ war zu lesen.

Über die Basler Straße ging es zum Europa-Kreisel und von dort die Louisenstraße hoch, allerdings nicht durch die Fußgängerzone. Die Demo nahm den Weg über die Ferdinandstraße zum Kurpark und ging dort entlang der Promenade zum Kurhaus. Dabei wurde nicht nur von den Teilnehmern zur Musik aus Heikos Auto kräftig mitgesungen.

Eine kleine Premiere

Am Kurhausvorplatz warteten die Moderatoren Oli Becker und Travestie-Star Tante Gladice an der Bühne mit etwa 100 weiteren Personen. Obwohl eigentlich nur eine Demo geplant war, so Rühl, wurde daraus weit mehr. Es gab Stände der „Omas gegen Rechts“, von der Gewerkschaft „ver.di“, den Jusos, der Linken, der Grünen, von „WIR – das Vielfaltszentrum Bad Homburg“, von Pro familia Friedrichsdorf, vom LSVD (Verband Queere Vielfalt), und sogar das Polizeipräsidium Westhessen war vertreten.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes begrüßte die Besucher und die inzwischen eingetroffenen Demonstranten. „Wir feiern heute sowas wie eine kleine Premiere“, sagte er. „Wir sind eine sehr bunte Stadtgesellschaft hier in Bad Homburg, und deshalb gehört diese Veranstaltung auch genau hierhin, wo sie ist, in die Mit-

te unserer Gesellschaft, in die Mitte unserer Stadt, genau hier vor das Kurhaus.“ Er bedankte sich bei allen, die ehrenamtlich den Tag mit organisiert hatten, besonders aber bei Sven Rühl, den er als „Hauptleidtragenden im Dschungel der Behördengänge“ bezeichnete. Rühl berichtete später im Gespräch, dass er zwar keine Gegenwehr zu den Plänen bei der Stadtverwaltung erfahren habe, aber sich dennoch mehr Unterstützung gewünscht hätte. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Homburg bezeichnete er als „ausbaufähig“.

Auch Landrat Ulrich Krebs begrüßte die Besucher. „Wir sind nicht nur eine bunte Stadt, sondern ein bunter Landkreis“, sagte er, und zum Thema CSD im Kreis ergänzte er: „Die Tradition sollten wir fortsetzen.“ Beim Bühnenprogramm war Oberursel gut vertreten. Den Anfang machte das „Different Sounds Orchestra“, ein integratives Projekt des IB Bommersheim, das von „Aktion Mensch“ gefördert wird. Später traten die

(Fortsetzung auf Seite 3)



Oli Becker und Tante Gladice moderieren die Kundgebung vor dem Kurhaus. Foto: gt



NEUES IMAGE?
**CLAUS
KRELL
OPTIK**

50
JAHRE

Bad Homburg · Louisen-Arkaden
www.claus-krell-optik.de

seit 1984
LOUISEN ARKADEN

310 Parkplätze & 35 Shops / Gastronomie

DIE CITY IN DER CITY

Bad Homburg | Fußgängerzone

RJ RUNOW & VON JESCHE
ESTATE AGENTS

Wir kümmern uns um alles –
Sie genießen den Sommer

TIPP-PROVISION BEI WEITEREMPFEHLUNG

Ihre Immobilienagentur vor Ort
Verkauf | Vermietung | Beratung
Kostenlose Bewertung

Tel. 06172/ 59 39 581

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie

Terminvereinbarung zur Implantatberatung unter
www.zahnarztpraxis-dude.de
Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

GRUPPEN SPAREN
BIS ZU 50%
COME TOGETHER

Komm mit Freunden und spart bis zu 50% auf den Grundbetrag!

EURE ERSPARNIS BEI ANMELDUNG

ZU 2	ZU 3	ZU 4	ZU 5
-20%	-30%	-40%	-50%

Fahrschule Hochtaunus
drive up your life
www.fahrschule-hochtaunus.de

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

244ff – Von Friedrich bis Ferdinand“, Dauerausstellung in der historischen Bibliothek, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Medizinische Versorgung in Gonzenheim – heute und damals“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134

„Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)

„120 Jahre Gordon Bennett-Rennen von 1904“, und „E3 Der große BMW und Wundercars“, Automuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr, montags, dienstags und an Feiertagen geschlossen

Kunst von Genilda Spivak, abstrakte Kunst, Impressionismus, Karikaturen und Acryl-Ölgemälde, Volkshochschule Bad Homburg, 18-21 Uhr, (bis 23. Juni)

„Summer Vibes“, Arbeiten von Yvy und Vera Pardemann, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags, feiertags 11-18 Uhr (bis 7. Juli)

„Mythos Mittelalter“, Schülerausstellung von Humboldtschule und KFG, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, (bis 12. Juli)

„Arik Levy – Transition of Balance“, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags 11-15 Uhr, (bis 20. Juli)

„Wälder“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr, (bis 11. August)

„Winter/Hoerbelt - das Verkehrswesen“, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags 11-15 Uhr, (bis 10. August)

„FlieBende Vergänglichkei“, Bilder von Yi Sun, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, (14. Juni bis 10. August)

„Artefactum“, Bilder von Yasemin Dölen, Momo Restaurant/Corner Bar, Dorotheenstraße 18, montags bis sonntags 11.30-15 Uhr und 17.30-23 Uhr und mittwochs von 17.30-23 Uhr, (bis 28. August)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Freitag, 21. Juni

Show, „Die Äppler-Show“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 22. Juni

„Open Day“, Academy of Fine Arts“, Im Atzelnest 3, 10-15 Uhr

„Aufschlag Bad Homburg“, Sportvereinstag am Kurhausvorplatz, 10-15 Uhr

Imkerführung mit Imker Kramer durch den Schlossgarten, Staatliche Schlösser und Gärten, Anmeldung per E-Mail an Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de, Schloss, 12 Uhr

Kerbebaumstellen zur Vorbereitung auf die Kirdorfer Kerb, Kirdorfer Kreuz, ab 17 Uhr
Show, „Holiday on Gleis“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 22., und

Sonntag, 23. Juni

Thementag Handwerk, „Gabs das damals schon?“, Römerkastell Saalburg, 10-17 Uhr

Theater, „Mord im Orient Express“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, Samstag 20 Uhr, Sonntag 15 Uhr

Samstag, 22., bis

Samstag, 29. Juni

Bad Homburg Open, WTA Tennis Turnier der Damen, Kurpark, täglich 11-22 Uhr

Sonntag, 23. Juni

Musikgottesdienst, Susanne Rohn spielt Musik von Melchior Franck, Erlöserkirche, 10 Uhr

Kasperletheater, „Kasperl und die Zauberblume“, Kasperl-Kompanie, Gustavsgarten, bei Regen in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, 16 Uhr

Dienstag, 25. Juni

Lesung mit Gespräch, „Zeit, sich aus dem Staub zu machen“ mit Andrea Petkovic, Speicher, 19 Uhr

Vortrag, „125 Jahre Homburger Straßenbahn“ von Georg Ament, Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg, Schultheißenstube Vereinshaus, Am Kitzenhof 4, 19.30 Uhr

Theater, „Mord im Orient Express“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, 20 Uhr

Mittwoch, 26. Juni

Ausstellungseröffnung, „Schmetterlingsfieber – Schmetterlingswissen“ mit Dr. Mareike Possienke, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19 Uhr

Lesung mit Musik, „Waldeslust – Ein romantischer Sommerabend im Museumshof“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, 19 Uhr

Die Kirdorfer feiern ihre Kerb

Bad Homburg (hd). Der Bad Homburger Stadtteil Kirdorf steht ganz im Zeichen der Kerb! Von Freitag, 28. Juni, bis Montag, 1. Juli, erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm, das traditionelle Elemente mit modernen Highlights verbindet.

Den Auftakt bildet am Samstag, 22. Juni, das feierliche Aufstellen des Kerbebaums ab 17 Uhr am Kirdorfer Kreuz. Begleitet von Worscht, Bier und Äppler sowie musikalischen Klängen des Fanfarenzugs vom Club Humor wird hier der Startschuss für die Kerb gegeben. Am Freitag, 28. Juni, geht es dann richtig los. Ab 17 Uhr eröffnen die Biergärten mit einer Cocktailbar und Hüpfburg im Schwesternhaus. Die offizielle Eröffnung der Kerb findet um 18 Uhr im Biergarten der Kirdorfer Grashoppers statt, begleitet von Fassanstich und Aktivitäten des Clubs Humor. Abends sorgen die Musiker von „Beast of Barden“ mit Live-Musik für Stimmung in der Grabenstraße. Der Samstag beginnt um 15 Uhr mit der Eröffnung der Biergärten und Kinderspielen auf der Straße. Ein Höhepunkt des Tages ist das Schubkarrenrennen um 16.30 Uhr, das in diesem Jahr „Uff de Bach“ stattfindet. Anschließend gibt es die Siegerehrung. Die Spiele der Fußball-Europameisterschaft werden im Schwesternhaus übertragen. Der Sonntag startet um 9.30 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Johannes, gefolgt von einer Prozession durch die Kirdorfer Altstadt. Ab 12 Uhr kann man im Schwesternhaus eine bayerische Frühstückspalte genießen, untermalt von Blasmusik. Am Nachmittag gibt es Vorfürhungen von Tanzgruppen und ein Musical in der Kirche St. Johannes in Kooperation der Kolpingfami-

Freitag, 28. Juni

Show, „Die Äppler-Show“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenfad 1, 20 Uhr

Freitag, 28. Juni bis Montag, 1. Juli
Kirdorfer Kerb, Ortskern, Eröffnung: Freitag, 28. Juni, Biergarten „Grashoppers“, ab 18 Uhr

Samstag, 29. Juni

Sommerkonzert, „Bad Homburger Harmonixen“, als Gast „Vierklang“, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 18.30 Uhr

Show, „Holiday on Gleis“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Sonntag, 30. Juni

Führung, „Kleiner Tannenwald“, Treffpunkt: Eingang Mariannenweg 36/Kreuzallee, 15-17 Uhr
Kasperletheater, „Kasperl rettet den Zauberwald“, Kasperl-Kompanie, Gustavsgarten, bei Regen in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, 16 Uhr

Konzert, „La Cappella“-Vokalensemble, „Under the moon“, St. Martin Ober-Erlenbach, 17 Uhr

lie mit dem Kindergarten der Gemeinde St. Johannes, der sein 50-jähriges Bestehen feiert. Der letzte Tag der Kerb beginnt um 15 Uhr mit der Eröffnung der Biergärten und selbstgemachten Kuchen und Eiscreme. Die Biergärten öffnen ab 17 Uhr, und um 20 Uhr endet die Kerb offiziell. Das Programm verspricht ein Wochenende voller Spaß, Gemeinschaft und Tradition.



Sie haben die Planung der Kerb in der Hand (v. l.): Uwe Paul, Volker Göbel, Petra Ernst, Ralf Gehrsitz und Hans Leimeister. Foto: hd

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Sonntag, 23. Juni

Tag des Sports, lokale Sportvereine stellen sich vor, Stadt, Freizeitanlagen Sportpark, 11-17 Uhr

Sonntag, 30. Juni

Wandelkonzert im Wald, Kulturstiftung Friedrichsdorf, fünf Stationen entlang der Meisenroute, Start am Lochmühlenweg, 11 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Sommerpause

ab Montag, 10. Juni

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 20. Juni

Dornbach-Apotheke, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Freitag, 21. Juni

Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Merton-Apotheke, Frankfurt Lurgiallee 6, Tel. 06995730223

Samstag, 22. Juni

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Schloss-Apotheke, Frankfurt In der Römerstadt 238, Tel. 069-579196

Sonntag, 23. Juni

Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Montag, 24. Juni

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Dienstag, 25. Juni

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Mittwoch, 26. Juni

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Donnerstag, 27. Juni

Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

Freitag, 28. Juni

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

Samstag, 29. Juni

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den 3 Hasen 12, Tel. 06171-286960

Sonntag, 30. Juni

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Apotheke am Bügel, Frankfurt Ben-Gurion-Ring 54, Tel. 069-5072545

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg

Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG

für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung

Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG

für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus

in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg montags bis freitags 19 bis 24 Uhr samstags, sonntags, feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Besuchen Sie auch
unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Mit 600 Personen ist der Kurhausplatz nach der Ankunft der Demo gut gefüllt.

Foto: gt

Hochtaunus-CSD ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Midi- und Maxigarden sowie das Tanzduo und die Tanzmariechen vom Bommersheimer Carneval Verein (BCV) auf. Weitere Auftritte gab es von Jessica Walker und Teemo. Viele Besucher waren aus anderen Städten extra nach Bad Homburg für den Tag gereist, so fand Oli Becker im Publikum unter anderem Besucher aus Wuppertal und Hamburg. Zwischen den musikalischen Auftritten fand ein Politik-Talk statt, denn die Organisatoren des CSD hatten auch Forderungen gestellt wie die Verbesserung der Bildungspläne im Hochtaunuskreis, geschlechtssensible Sprache in Kreis, Städten und Kommunen sowie die Mitwirkung von Vertretern der LSBT*IQ Community in den kommunalen Gremien. Zu Gesprächen waren Clemens Selzer (Kreisvorstand und Mitglied im Kreistag der Linke), Sven Mathes (Sozialpolitischer Sprecher der Grünen im Kreistag), Stadtrat Tobias Ottaviani (SPD), Niklas Debusmann (stellvertretender Landesvorsitzender von Volt) und Felicitas Klings (Mitglied im Bundesvorstand der Par-

tei der Humanisten) gekommen. Die FDP hatte zwar zugesagt, war aber nicht anwesend. Die CDU hatte man eingeladen, sie hatte allerdings mit dem Hinweis auf fehlenden Kapazitäten abgesagt. Rühl räumte ein, dass man vergessen hatte, die Freien Wähler beziehungsweise die BLB einzuladen. Die Frage „Was kann man gegen Ausgrenzung in ländlichen Gebieten tun?“ sollten die Politiker beantworten. Eine weitere Frage lautete, wie sie sich für unbürokratischen kostenfreien Zugang zu Tests für sexuell übertragbare Krankheiten einsetzen werden? Vor allem bei der zweiten Frage wurde von Sven Mathes bemängelt, dass der Hochtaunuskreis das „maximal Nötige“ tue, um die gesetzlichen Bedingungen zu erfüllen, mehr darüber hinaus jedoch nicht. Tobias Ottaviani ergänzte, dass selbst mit dem Sonderstatus von Bad Homburg die Regeln des Kreises gelten. Daher halte er auch den Weg von Kooperationen mit entsprechenden Fördermitteln für sinnvoll. Mit DJ Tina ging die Party am Kurhaus bis in den Abend hinein.

Bürgerreise in die Partnerstadt Chur

Bad Homburg (hw). Der Internationale Städtepartnerschaftsverein (ISPV) veranstaltet jedes Jahr eine Bürgerreise in eine seiner Partnerstädte. Dieses Mal ist es Chur. Chur ist die Hauptstadt vom Kanton Graubünden in der Schweiz. Sie liegt in den Alpen. Chur ist eine der neun Partnerstädte Bad Homburgs und gehört außer fünf weiteren Städten zu dem 1956 in Bad Homburg gegründeten Städtepartnerschaftsring, genannt Jumelage. Die Fahrt nach Chur findet vom 15. bis zum 19. August statt. Zum Programm der Reise

zählen Ausflüge nach Arosa und in die Lenzerheide sowie ein Empfang beim Stadtpräsidenten Urs Marti mit anschließender Stadtführung. Urs Marti ist der Vorsitzende der Jumelage. Es stehen sowohl Einzelzimmer als auch Doppelzimmer zur Verfügung in einem in der Altstadt gelegenen Vier-Sterne-Hotel. Die Unterbringung im Einzelzimmer kostet 1038 Euro, im Doppelzimmer 1798 Euro. Die Preise sind inklusive Halbpension, Busfahrt und Eintrittskosten. Anmeldung per E-Mail an Heike.voll@ispv-badhomburg.de.

„LaCappella“-Ensembles singen

Bad Homburg (hw). „Under the moon“ – unter diesem Titel konzertieren die „LaCappella“-Vokalensembles am Sonntag, 30. Juni, um 17 Uhr in der Kirche St. Martin in Ober-Erlenbach. Die magische Atmosphäre der Nacht und ihrer Gestalten werden in Kompositionen unter anderem von Eric Whitacre, den Comedian Harmonists, Francis Poulenc, Franz Abt, Jean Philip Rameau, Katerina Gimon und Bob Chilcott zum Leben erweckt. Mit einer Mischung aus Witzigem, Tänzeri-

schem, Gefährlichen, Ängstlichen, Feurigem und Verliebten werden die Kinder- und Jugendensembles sowie der junge Männerchor unter der Leitung von Anna Stumpf und Veronika Bauer ganz unterschiedliche Stimmungen der Nacht gekonnt einfangen. Nach den Sommerferien wird ein Einstieg bei „LaCappella“ wieder möglich sein. Wer damit liebäugelt, bei einem der Ensembles mitzusingen, für den ist das Konzert besonders empfohlen. Der Eintritt ist frei.

Obstbau Stegmann
Äpfel die schmecken

Erlesene Ware
UNVERGLEICHLICHER GESCHMACK

5 Jahre **OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT** Erleben Sie Genuss
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

Nachbarschaftsfest im Gartenfeld

Bad Homburg (hw). Zum 13. Mal lädt das Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung/Gartenfeld zusammen mit vielen Kooperationspartnern am Ort die Anwohner zu einigen unterhaltsamen Stunden ein. Das Nachbarschaftsfest findet am Freitag, 21. Juni, von 17.30 bis 21.30 Uhr unter den Bäumen auf dem Vorplatz der Herz-Jesu-Kirche statt. Alle Besucher können sich auf Live-Musik freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Leckerer vom Grill, Pommes und kühle Getränke. Ein Bild aus der Fotobox kann als Erinnerung an den Tag mit nach Hause genommen werden.

Gemeindefest

Bad Homburg (hw). In Ober-Erlenbach laden die beiden christlichen Kirchengemeinden für Sonntag, 23. Juni, zu ihrem ökumenischen Gemeindefest ein. Um 10.30 Uhr startet das Fest mit einem fröhlichen Gottesdienst für alle Generationen in der katholischen Kirche St. Martin. Der Projektchor singt, die neuen Konfirmanden werden begrüßt, und Petrus und Jesus werden erwartet. Danach gibt es Essen und Trinken. Die Katholische Junge Gemeinde bietet Spiele für Kinder an.

Abendgebet

Bad Homburg (hw). Die evangelische Gedächtniskirchengemeinde lädt für Mittwoch, 26. Juni, von 18.40 bis 19 Uhr zur Feier einer Vesper in die Gedächtniskirche, Weberstraße 16 ein. Die Vesper ist musikalisch geprägt durch die liturgischen Gesänge und Psalmen des klösterlichen Stundengebetes.

Mainstraße

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 20. Juni, wird von 7 bis etwa 18 Uhr in der Mainstraße in Höhe der Hausnummer 9 eine Vollsperrung eingerichtet. Der Grund für die Sperrung sind Hebearbeiten mittels eines Krans. Die Straße wird während der Sperrung als Sackgasse von beiden Seiten ausgewiesen.

Restaurant Café Molitor

Montag bis Donnerstag
ab 17 Uhr à la carte

Freitag bis Sonntag
nur für Feierlichkeiten
ab 25 Personen geöffnet

61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de

Wir sind für Sie da,
wie nur eine Familie es kann

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

SCHLAFEN SIE GUT!

In unseren Häusern in Bad Homburg und Frankfurt erleben Sie eine großartige Produktauswahl rund um Ihren guten Schlaf.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

Bad Homburger Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über **125.000** online-Leser Woche für Woche

kostenfrei im Internet

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

30%
auf ein ausgesuchtes Sortiment an mediterranen Sommerkübelpflanzen wie Wandelröschen, Oleander, Solanum, Citrus, Oliven u.v.m.

Angebot gültig solange Vorrat reicht.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Gegründet 1891

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr



Vor der Hauptbühne an der Villa Wertheimer haben sich zahlreiche Klassikfans einen Platz auf den bereitgestellten Bänken, auf Decken und Campingstühlen gesichert. Foto: Stadt

Klangkunst trifft auf Gartenkunst

Bad Homburg (ai/hw). Bei Sonnenschein, einem Bier und mit frisch frittierten Pommes in der Hand den Klängen von klassischer Musik lauschen – was könnte man sich Besseres zum Entspannen vorstellen? Am Samstag fand am späten Nachmittag das sommerliche Wandelkonzert im Gustavgarten der Villa Wertheimer statt. Der Andrang war so groß, dass sich viele ihre eigenen Campingstühle und Picknickdecken mitbrachten, um das Konzert so richtig genießen zu können. Rund 2300 Besucher wollten sich dieses besondere Open-Air-Spektakel nicht entgehen lassen. Die Stadt hatte in Zusammenarbeit mit dem HR-Sinfonieorchester und der „Gesellschaft der Freunde und Förderer“ des HR-Sinfonieorchesters zum Konzert eingeladen. Anlass war zum einen das 30-jährige Bestehen der „Gesellschaft der Freunde und Förderer“, zum anderen das zehnjährige Bestehen der Orchesterakademie. Mitglieder des Orchesters und sowohl ehemalige als auch aktuelle

Stipendiaten der Akademie präsentierten ein abwechslungsreiches Klassikprogramm. Nach der Eröffnung konnte bis 21 Uhr zwischen vier Bühnen „gewandelt“ werden. Die große Hauptbühne bot nicht nur ein abwechslungsreiches Programm, sondern auch eine bezaubernde Kulisse mit der Villa Wertheimer im Hintergrund. Der Dorische Tempel gegenüber der Villa wurde ebenfalls bespielt, und dann gab es noch zwei mobile Bühnen inmitten des idyllischen Parks.

Aufgeführt wurden unter anderem Stücke von Wolfgang Amadeus Mozart, Antonín Dvořák, Gioachino Rossini und Felix Mendelssohn Bartholdy. Außer herkömmlichen Instrumenten wie Blechbläsern und Streichern gab es auch ausgefallene Kombinationen, zum Beispiel von Klarinette und einem Vibrafon.

Die besten Musiker weltweit bewerben sich an der Akademie, dabei geht es um zehn international ausgeschriebene Stipendien. Nach der Bewerbung müssen die Ausgewählten drei Probespiele meistern, und wenn das geschehen ist, wird ein Gewinner auserwählt, der in der Akademie aufgenommen wird. Das Ziel der Akademie ist es, Leidenschaft, Spielkultur und musikalische Erfahrung an junge, hochtalentiertere Nachwuchsmusiker weiterzugeben. Dort erlernen die Auserwählten musikalische Anforderungen eines Spitzenorchesters unter professionellen Bedingungen. Nach der zweijährigen Ausbildung ist ihnen ein Platz im Sinfonieorchester sicher.

„Es ist uns eine große Ehre, dass dieses Jubiläumskonzert des Hessischen Rundfunks in Bad Homburg stattfindet“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes in seiner Begrüßungsrede und dankte allen Beteiligten herzlich für die Organisation.

Hetjes richtete sich auch dankend an Pfarrer Andreas Hannemann, denn nach dem regnerischen Vortag war unsicher gewesen, ob das Konzert stattfindet, doch „die Gebete für gutes Wetter“ wurden erhört. Liebhaber der klassischen Musik können auch im Internet auf Youtube unter „HR-Sinfonieorchester – Frankfurt Radio Symphony“ den Klängen des Orchesters zuhören.



Mit Kontrabass und Violoncello nehmen diese beiden Musiker die Zuschauer mit auf eine musikalische Reise. Foto: ai

Knallroter Bus für die Gesundheit

Hochtaunus (how). Gesundheitsrisiken kennen, Symptome deuten, schnell reagieren: Aufklärung kann Leben retten. Die Hochtaunus-Kliniken engagieren sich aktiv für die Kampagne „Herzessache Lebenszeit“. Am Dienstag, 25. Juni, beantwortet Dr. Andreas Dietz, Chefarzt der Klinik für Neurologie mit Stroke Unit (Schlaganfallereinheit), im Infobus Fragen rund ums Thema Schlaganfall, Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Der signalrote Bus der von Boehringer Ingelheim ins Leben gerufenen Aufklärungsinitiative „Herzessache Lebenszeit“ macht am Dienstag, 25. Juni, in Bad Homburg Station und steht auf dem Wirtschaftshof hinter dem Kurhaus.

Im Bus stehen von 10 bis 16 Uhr außer Neurologie-Chefarzt Dr. Andreas Dietz weitere Experten der Hochtaunus-Kliniken bereit, um Interessierten Rede und Antwort zu stehen: Prof. Dr. Hans Hölschermann, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, wird Ultraschall-Untersuchungen des Herzens (Pocket-Ultraschall) anbieten. Prof. Dr. Andreas Hamann, Chefarzt der Klinik für Diabetologie, Endokrinologie und Ernährungsmedizin, misst den

Blutzucker und berät in Sachen Diabetes. Außerdem gibt es Gelegenheit, am Aortenaneurysma-Screening teilzunehmen, das Privatarzt Dr. Dr. Sasa-Marcel Maksan, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie, durchführt.

Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, die Halsschlagader per Ultraschall untersuchen zu lassen sowie das Schlaganfallrisiko testen und auswerten zu lassen. Die Besucher können im direkten Gespräch mit den Ärzten offene Fragen klären und ihr persönliches Risiko für Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie einen Schlaganfall checken. Hierfür werden beispielsweise Blutdruck- und Blutzuckerwerte gemessen. Info-Broschüren klären zusätzlich über Risikofaktoren wie beispielsweise Vorhofflimmern – eine häufig zu spät diagnostizierte Herzrhythmusstörung – auf. „Unser Engagement als Klinik geht weit über die eigentliche Versorgung von Patienten hinaus“, betont Dietz. „Durch unsere Beratung der Menschen am Ort möchten wir zur Aufklärung beitragen und dadurch Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Schlaganfälle verhindern.“

25 Jahre: Aktionsgemeinschaft ehrt Schatzmeister Peter Löw

Bad Homburg (hw). Konstanz bei der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg: Bei der Jahreshauptversammlung der Händlergemeinschaft, zu der in der vergangenen Woche ins Kurhaus eingeladen worden war, bestätigten die Mitglieder den Vorsitzenden Eberhard Schmidt-Gronenberg (Modehaus Halbach), Schatzmeister Peter Löw (Willy A. Löw AG) und die drei Beisitzer Yvonne Strasburger (Terra Verde Bio Markt), Eric Plumpe (electronic GmbH) und Jörg Huber (Louisen Arkaden) in ihren Ämtern. Dem geschäftsführenden Vorstand der AG gehören somit an: Der Vorsitzende, der Schatzmeister, die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Jan Grunder (Maritim Hotel) und Marcus Braum (Möbelland Hochtaunus), der aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, sowie Schriftführer Marcus Schmidt (Homburger Carneval Verein). Die Stellvertreter und der Schriftführer stehen im kommenden Jahr zur Wahl, turnusgemäß werden die Ämter im Zwei-Jahres-Takt besetzt. Peter Löw wurde für sein 25-jähriges Schatzmeister-Jubiläum geehrt. Wie Eberhard Schmidt-Gronenberg betonte, gebe es weltweit keinen besseren Schatzmeister als ihn. Er dankte ihm für seine Vorstandstreue und allen Vorstandsmitgliedern sowie Nina Grosser und Birgit Bellino von der Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit. Die Kassenprüfer Florian Wenig (Naspa) und Dr. Steffen Hutzel (Färber & Hutzel Rechtsanwälte) bestätigten ordnungsgemäß geführte Bücher, der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Ein großes Dankeschön galt den Sponsoren, ohne die die zahlreichen Veranstaltungen, die in einem Foto-Zuschnitt zu sehen waren, nicht hätten stattfinden können. Durch ihre Unterstützung, den städtischen Zuschuss und die Mitgliedsbeiträge kann die Aktionsgemein-



Ein kleines Geschenk zum Jubiläum überreicht Birgit Bellino Schatzmeister Peter Löw (l.). Mit ihm freut sich Schriftführer Marcus Schmidt. Foto: Aktionsgemeinschaft

schaft zur Belebung der Innenstadt beitragen. Einziger Wermutstropfen: Aufgrund der städtischen Haushaltslage und der Zuschusskürzungen an die Vereine entstand der Händlergemeinschaft im Jahr 2023 ein Defizit von 20 000 Euro. Für den Vorstand, insbesondere für Schatzmeister Peter Löw, sei es Ehrensache, dafür zu sorgen, dass dies in den nächsten Jahren wieder ausgeglichen werden kann.

An den Veranstaltungen soll – wenn möglich – nicht gespart werden. 2024 fanden bereits das Valentinstag-Gewinnspiel, die Musikknacht und das traditionelle Weinfest statt. Im Juli steht die Kinder-Rallye bevor, im August wird „City-Beatz“ in der Innenstadt für Stimmung sorgen, bevor im Oktober erneut zum Erntedankmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag eingeladen wird. Vor Weihnachten wird die traditionelle Nikolaus-Parade das Veranstaltungsjahr der Aktionsgemeinschaft beenden.



Der Vorstand der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg (v. l.): Beisitzerin Yvonne Strasburger, Beisitzer Eric Plumpe, Vorsitzender Eberhard Schmidt-Gronenberg, Schatzmeister Peter Löw, Beisitzer Jörg Huber sowie der stellvertretende Vorsitzende Jan Grunder und Schriftführer Marcus Schmidt. Foto: Aktionsgemeinschaft

Sommerferien: „Mit Paulus unterwegs“

Bad Homburg (hw). Eine fröhliche gemeinsame Zeit können Schulkinder im Alter von sechs bis elf Jahren in der ersten Sommerferien-Woche erleben. Vom 15. bis 19. Juli lädt die evangelische Erlöserkirchengemeinde unter dem Thema „Mit Paulus unterwegs“ täglich von 10 bis 15 Uhr zum Spielen, Geschichtenhören und -erzählen, zum Basteln und Singen in die Unterkirche ein. Mit Gemeindepädagogin Hanna Noack und Team werden die Kinder die Bibel entdecken und

besonders den Apostel Paulus, der auf vielen spannenden Reisen den Menschen die Gute Nachricht des christlichen Glaubens nahebrachte. Mittagessen ist inklusive; wenn das Wetter es zulässt, werden verschiedene Wasser- und Geländespiele rund um die Erlöserkirche stattfinden.

Anmeldungen und Fragen nimmt Hanna Noack ab sofort unter Telefon 0178-34337466 oder per E-Mail an noack@erloeserkirche-badhomburg.de entgegen.

Vorsitzender Werner Voigt bleibt im Amt

Zur Jahreshauptversammlung kamen am Mittwoch vergangener Woche die Mitglieder des Kur- und Verkehrsvereins von 1860 im Kurhaus Bad Homburg zusammen. Oberbürgermeister Alexander Hetjes ließ es sich nicht nehmen, dem Verein für sein Engagement persönlich zu danken. Nach einem Vortrag von Dr. Carsten Amrhein, dem Museumsdirektor der Saalburg, zum römischen Badewesen mit Schwerpunkt Heilbäder folgten die Wahlen. Im Amt bestätigt wurden der Vorsitzende Werner Voigt (2. v. r.), Schatzmeisterin Pia Voigt (r.), sowie die Beisitzer Dr. Sabine Schlenkrich (l.) und Jan Grunder (2. v. l.). Neu im Vorstandsteam ist die ehemalige Bad Homburger Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor (Mitte).



Foto: Kur- und Verkehrsverein

Neuer Kunstrasen für Wingert-Plätze

Bad Homburg (hw). Auf zwei Sportplätzen im Wingert-Sportpark hat die Stadt neuen Kunstrasen verlegen lassen. Die städtischen Flächen werden in Erbpacht von der Sport-Gemeinschaft Ober-Erlenbach (SGO) genutzt. „Nach 16 Jahren intensiver Nutzung war es an der Zeit, der SGO einen neuen und den sportlichen Ansprüchen gerecht werdenden Kunstrasen zur Verfügung zu stellen“, sagt Bürgermeister und Sportdezernent Dr. Oliver Jedynak. „Fast pünktlich zum Auftakt der Fußball-Europameisterschaft wurden die Arbeiten nun fertiggestellt.“

Vom 21. Mai bis zum 17. Juni wurde der alte Kunstrasenteppich wurde abgenommen und inklusive Füllmaterial aus Sand und Gummigranulat entsorgt. Ein Großteil des Materials wird recycelt. Im Anschluss folgte die Überarbeitung und Ausbesserung von schadhaften Stellen der Elastiksicht. Im dritten Schritt wurde der neue, noch komplett grüne Kunstrasenteppich ausgerollt. Linien und Markierungen wurden nach der Verlegung händisch eingeschnitten und in unterschiedlichen Farben eingeklebt. Zum Schluss wurden die Rasenflächen verfüllt.

Der große Kunstrasenplatz verfügt über eine Fläche von 5400 Quadratmetern und wurde mit Quarzsand und Kork verfüllt. Bausumme: 200 000 Euro. Der kleinere Kunstrasenplatz hat eine Fläche von 1200 Quadratmetern und wurde mit Quarzsand verfüllt. Bausumme:

70 000 Euro. Der neue Kunstrasen verfügt über UV-Alterungsschutz, Temperaturen werden durch die Verwendung von unterschiedlich langen Rasenfilamenten reduziert. Zudem wird die Sonneneinstrahlung durch spezielle Beschichtung des Halms reflektiert.

Beteiligt an den Arbeiten waren das Planungsbüro IB-Schmidt und die Polytan GmbH mit der Ausführung.



Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak, Claudia Richter (Leitung, Klimaschutz, Umwelt und Mobilität) und Désirée Beck (Grünflächenamt Projektleitung Sportanlagen) auf dem großen Platz. Foto: Stadt Bad Homburg

Einblick in die Ateliers

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 22. Juni, von 10 bis 15 Uhr findet der Open Day der Academy of Fine Art Germany, Im Atzelnest 3, statt. Die Studierenden und Lehrer der staatlich anerkannten Ausbildungsgänge Kunstmaler und Skulpteur freuen sich, Studieninteressenten, Neugierigen und Kunstliebhabern Einblicke in die Ateliers zu geben. Außer einer Werkschau gibt es spannende Live-Events.

Von 10.30 bis 11.30 Uhr, von 12 bis 13 Uhr und von 13.30 bis 14.30 Uhr stehen Live Drawing, Live Sculpting und Live Digital Painting im Programm. Besucher können beim Zeichnen oder Modellieren mit Ton zusehen. Darüber hinaus erwartet die Besucher eine spannende Werkschau mit Kunstwerken der Studenten, die zum Verkauf stehen. Die Aca-

demy of Fine Art Germany ist eine private, staatlich anerkannte Ergänzungsschule. Als einzige ihrer Art in Deutschland darf sie vollschulisch zum staatlich anerkannten Kunstmaler und staatlich anerkannten Skulpteur ausbilden. Die Studierenden erlernen traditionelle Grundlagen im realistischen Zeichnen, der Malerei und dem Modellieren mit Ton. Selbstvermarktung und Art Business gehören außerdem zum Bildungsprogramm. Die dreijährige vollschulische Ausbildung kann um eine einjährige Zusatzqualifikation im Bereich des digitalen Zeichnens und Malens zum Digital Artist erweitert werden. Derzeit sind etwa 80 internationale Studierende aus über 20 Ländern (darunter USA, Südafrika, Australien, Großbritannien, Italien) in Voll- und Teilzeit eingeschrieben.

Musik in der Erlöserkirche

Bad Homburg (hw). Zu zwei Musikgottesdiensten lädt die evangelische Erlöserkirchengemeinde ein. Der Komponist Melchior Franck steht beim Gottesdienst am Sonntag, 23. Juni, um 10 Uhr in der Erlöserkirche im Fokus: Der Kammerchor der Erlöserkirche unter Leitung von Susanne Rohn singt im Gottesdienst Lieder und Werke von Franck. Der musikalische Zeitgenosse von Heinrich Schütz und Michael Praetorius gehört zu den evangelischen Kirchenmusikern in der Zeit von Spätrenaissance und Frühbarock und wirkte den größten Teil seines Lebens in Coburg. Ziel der dortigen Melchior-Franck-Gesellschaft ist es, die klangschönen Werke und

das Wirken des Kirchenmusikers bekannter zu machen. Die Predigt im Gottesdienst hält Pfarrer Dr. Siegfried Meier aus Wetzlar, Vorsitzender der Melchior-Franck-Gesellschaft. Am Sonntag, 14. Juli, um 10 Uhr steht der Musikgottesdienst im Zeichen von Wolfgang Amadeus Mozart: Der Bachchor der Erlöserkirche, Orchester und Solisten musizieren unter Leitung von Kantorin Susanne Rohn Mozarts „Trinitatis-Messe“. Liturgie und Predigt im Gottesdienst übernimmt Pfarrer Andreas Hannemann. Mozarts „Missa in honorem Sanctissimae Trinitatis“ in C-Dur ist eine relativ kurze, mit vier Trompeten besetzte feierliche Messe.

Gebet für den Frieden

Bad Homburg (hw). Nach wie vor schweigen die Waffen nicht. Es herrscht vielerorts auf der Welt Krieg. Besonders die kriegerischen Auseinandersetzungen in Europa und im Nahen Osten versetzen die Menschen in Bad Homburg, in Hessen und im ganzen Land in Sorge. Alle wünschen sich, in einer friedlichen Welt zu leben. Beten kann helfen das Entsetzen und die Hilflosigkeit in Worte zu fassen. Deshalb laden der Ortsausschuss St. Marien der katholischen Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf und der Kirchenvorstand der evangelischen Erlöserkirche zu einem weiteren Gebet für den Frieden ein. Treffpunkt ist am Freitag, 5. Juli, um 17 Uhr vor der katholischen St.-Marien-Kirche in der Dorotheenstraße 17.

Förderverein LIF trifft sich

Hochtaunus (how). Der Förderverein Onkologie der Hochtaunus-Kliniken „Die Lebensqualität im Fokus“ (LIF) lädt für Dienstag, 25. Juni, um 18 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Primodeus Park, Niederstedter Weg 2 in Bad Homburg (Tanzsaal im EG), ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen, Jahresberichte, die Vorstellung des 1. LIF-Charity-Golfturniers, die Vorstellung der Charity-Fahrradtour sowie der Charity-Gala.

Awo-Wohnzimmer

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) lädt für Montag, 24. Juni, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das neue Vereinshaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, zum Vortrag für Senioren zum Thema „Rund ums Handy – Hilfestellung und Fragen“ in das „Offene Wohnzimmer“ ein. Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, Telefon 06172-41480. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Wegen großer Nachfrage 2. Beratungstag* zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)

Mi. 03.07.2024

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

☎ 06172 - 2 40 37

*keine Diagnostik

Kur- und Louisen-Apotheke

Apothekerin Margit Kowalski

Louisenstr. 77 | 61348 Bad Homburg

Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr

Bad Homburger Woche

unter **taunus-nachrichten.de**

Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche

kostenfrei im Internet

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach	Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach	Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg	Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Seit 1993 dein bärenstarker Ausrüster im Taunus

Großes Sommerfest
Samstag 22. Juni 2024
10:00-16:00 Uhr

- **Größte Schnäppchenecke aller Zeiten mit bärenstarken 50% Rabatt am Sommerfest**
- **NEU! Große Bootsausstellung mit Falt- und Rucksackkajaks, SUPs und mehr**
- **sowie Gegrilltes, Veganes und Erfrischendes**

Reisetieber-Outdoor
Louisenstr. 123, 61348 Bad Homburg
www.reisetieber-outdoor.de ☎ 06172-20204
Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr, Sa 10:00-16:00 Uhr

RÄUMUNGSVERKAUF

- Barfußschuhe für Kinder und Erwachsene
- Schuhe für Laufanfänger
- (Funktions-) Socken
- Und vieles mehr!

20% AUF ALLES!

WANN?

Freitag 28.06.2024
10 – 18 Uhr
und
Samstag 29.06.2024
10 – 16 Uhr

WO?

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 9
61440 Oberursel

www.barfussgefuehl.de



Gut gelaunt posieren die Schauspielerinnen der Theater AG gemeinsam mit Leiterin Beate Voigt (hinten, 2. v. l.) in der Pause vor dem selbst gestalteten Bühnenbild. Foto: nel

Mit Emil im Berlin der 20er-Jahre

Bad Homburg (nel). Es war ein besonderer Abend für die Schülerinnen der Theater-AG und des Chors der Klassen 5b und 5d der Maria-Ward-Schule, denn endlich stand die große Aufführung an, für die sie so lange geprobt hatten. Zahlreiche Eltern, Großeltern und andere Angehörige versammelten sich in der Aula der Schule, gespannt auf das, was ihnen von den Kindern präsentiert werden sollte. Die zwölf Schülerinnen zeigten das Stück „Emil und die Detektive“ von Erich Kästner – anlässlich seines 125. Geburtstags und 50. Todestags. Erich Kästner, dessen Karriere zur Zeit der Weimarer Republik begann, war ein bekannter Schriftsteller und Dichter, dessen Bücher viele Kindheiten prägten – auch heute noch. Populär machten ihn vor allem seine Kinderbücher „Emil und die Detektive“, „Pünktchen und Anton“, „Das fliegende Klassenzimmer“ und „Das doppelte Lottchen“. Unter besten Voraussetzungen startete der Abend. Die Bühne, bestehend aus teilweise selbst gestalteten Bühnenbildern, zeigte als Kulisse das Berlin der 1920er-Jahre. Mit musikalischen Einlagen vom Chor, gebildet aus zwei fünften Klassen der Schule unter der Leitung von Natalie Porth, konnten sich die Zuschauer perfekt in das muntere Leben von

Emil zu der Zeit hineinversetzen. Das Stück handelt von Emil Tischbein (gespielt von Eaden Schmitz), der aus der heimlichen Kleinstadt Neustadt erstmals nach Berlin reist, um Verwandte zu besuchen. Sein mitgenommenes Geld wird ihm im Eisenbahnabteil gestohlen. Emil verfolgt den Dieb vom Bahnhof Zoo an auf eigene Faust. Er wird von dem Berliner Jungen Gustav mit der Hupe (Ria Hohenwarter) angesprochen, der einige Freunde zusammenrommelt. Die Kinderdetektive beschatten den Dieb, verfolgen ihn quer durch Berlin und sammeln Indizien. Letztendlich wird der Ganove von den Detektiven gestellt und der Polizei übergeben. Emil bekommt tausend Mark als Belohnung. Die Theater AG, die einmal wöchentlich probt, arbeitete bereits seit Oktober an dem Stück. „Wie es aber nunmal so ist, es fehlt immer jemand“, sagte Beate Voigt, Regisseurin und Leiterin der Theater AG. Sie war sehr gespannt, wie ihre Schülerinnen das Schauspiel am großen Abend umsetzen würden; bis auf ein paar Wortdreher und kurzzeitig vergessene Textstellen lief alles wie am Schnürchen. Die Einnahmen des Abends werden nun für weitere Theaterprojekte genutzt.

Mauk
GARTENWELT

10 JAHRE
in Oberursel

20%
auf Palmen & Olivenbäume

Gartenmöbel
bis zu **30%**

20%
auf alle Grills von **weber**

Große Sommer-Rabatt-Aktion

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39 • 61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr • Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

„Schreib-Sound“ schon im Tagebuch aus Kinderzeit zu finden

Bad Homburg (nel). Der hessische Schriftsteller Leif Randt, der vor fast genau einem Jahr in Bad Homburg den Friedrich-Hölderlin-Preis für sein literarisches Gesamtwerk verliehen bekommen hatte, begeisterte vor Kurzem mit einer Lesung in der Stadtbücherei. Mit neuem Format – einer Mischform aus Gespräch, Interview, Lesung und Bildern, die das Gesagte untermalten – überzeugte er seine Zuhörer. Dr. Bettina Gentzke, die Fachbereichsleiterin Kultur und Bildung, führte als Moderatorin unterhaltsam durch den Abend und sorgte für viele Informationen rund um das Leben und das Werk des preisgekrönten Autors. Leif Randt, 1983 in Frankfurt geboren, beschäftigte sich schon als Kind immer damit, Dinge „aufzuschreiben“ und festzuhalten. Mit einem Einblick in frühere Tagebucheinträge und Kinderfotos zeigte er, dass sich schon am Text des kleinen Jungen der typische Leif-Randt-„Schreib-Sound“ erkennen lässt. „Ein Traum ging in Erfüllung: Vom 13. bis 15. Juli 1992 waren wir in Euro-Disney!“, hatte er begeistert in sein Tagebuch geschrieben. Randt studierte Kulturwissenschaften in Hildesheim und London, heute pendelt er zwischen Berlin und seiner hessischen Heimat.

Ab 2005 veröffentlichte er erste Prosatexte, die meist an artifiziellen Orten spielen, und auch der Roman „Schimmernder Dunst über CobyCounty“ aus dem Jahr 2011, der ihn bekannter machte, hat einen utopischen Charakter. Es folgten 2015 der Science-Fiction-Roman „Planet Magnon“, und zuletzt im März 2020 erschien „Allegro Pastell“, die Geschichte einer Fernbeziehung zwischen Maintal und Berlin, in dem sich auch ein Bezug zu Leif Randts Biografie erkennen lässt. Doch nicht nur neue Veröffentlichungen folgten, auch einige Auszeichnungen hat Leif Randt schon erhalten, darunter den Jurypreis des KulturSPIEGELWettbewerbs, den Düsseldorf Literaturpreis, er war Stipendiat der Villa Aurora in Los Angeles – und eben auch den Friedrich-Hölderlin-Preis der Stadt Bad Homburg bekam er verliehen. In seiner Dankesrede, die er auch an diesem Abend wieder aufgriff, bezeichnet er ihn als seinen „bisher vielleicht schönsten Preis“.

Weiteres Thema des Abends war die künstliche Intelligenz, von der sich Schriftsteller zunehmend bedroht fühlen. Leif Randt teilte seine Gedanken hierzu mit dem Publikum. Er denkt, dass dies zunächst auf einfachere Unterhaltungsliteratur zutreffen könne, er sehe die Entwicklung jedoch noch nicht für anspruchsvolle Literatur. Er selber zeigte sich jedoch auf kreativer Ebene sehr interessiert an der Thematik: „Ich persönlich nutze aktuell noch keine KI zum Schreiben, da es mir sehr viel Spaß macht, Texte eigenständig zu entwerfen. Ich kann mir aber vorstellen, zukünftig mit KI zu arbeiten,



Mit einer Mischform aus Gespräch, Interview, Lesung und Bildern begeistert Autor Leif Randt die Besucher. Foto: Stadt

zum Beispiel um Themen oder Informationen zu recherchieren. Langfristig kann ich mir sogar vorstellen, Hybridtexte zu verfassen, also Texte, die eine Mischung aus eigenem Schreiben und KI generierten Texten sind!“ Passend dazu präsentierte er Textauszüge zu KI-erstellten, also unechten Bildern, die ein Freund von ihm – Max Kuwertz – macht. „Wir arbeiten auch umgekehrt, das heißt, ich verfasse einen Text, zu dem er dann ein KI-erzeugtes Bild herstellt. So entsteht ein Gesamtkunstwerk. Sprache erzeugt ein Bild und umgekehrt.“

Film im Herbst im Kino

Und nicht nur das: Nun soll auch noch sein neuestes Werk „Allegro Pastell“ verfilmt werden. Dieser Roman ist weniger fiktiv und hat einen aktuellen Bezug zu der vermehrten Kommunikation über WhatsApp, Kritiker loben die sehr gelungenen Dialoge. Leif Randt erzählte, dass die Verfilmung im Mai begonnen habe und an den Originalschauplätzen des Romans, unter anderem in Berlin, Maintal und Frankfurt, stattfinden. „Mir gefällt die Darstellung meines Romans bisher sehr gut, und wenn alles klappt, wird der Film im Herbst 2025 in die Kinos kommen.“ Randt präsentierte in seiner Slide-show Einblicke in die Filmarbeiten und ließ das Publikum begeistert, neugierig, angeregt und voller Erwartung und Vorfreude zurück.



AUFSCHLAG BAD HOMBURG

Sportvereinstag am Kurhausvorplatz

Spaß für Groß und Klein | Mini-Tennis-Court
Kalte Getränke, Kaffee & Kuchen der Vereine

11.30 Uhr Autogrammstunde mit Top-Spielerin der Bad Homburg Open
13 Uhr Showmatch: Oberbürgermeister Hetjes vs. Top-Spielerin

Programm

10-12 Uhr Straßenkunst auf Stelzen

11-12 Uhr Spiel & Spaß mit Hazel

11.30 Uhr Autogrammstunde mit einer Top-Spielerin der Bad Homburg Open

12 Uhr Cheerleader der Sentinels

12.15 Uhr Fußball-Tennis Match: SpVgg 05/99 Bomber vs. Stadtauswahl

12.50 Uhr Cheerleader der Bad Homburg Sentinels

13 Uhr Auftakt der Bad Homburg Open Showmatch mit OB Hetjes

13.30 Uhr Zumba- Schautanz-Kids des TV Dornholzhausen/ Ts. 1918 e.V.

14-15 Uhr Spiel & Spaß mit Hazel



Eine Veranstaltung des Magistrats der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe

50 Jahre, 50 Kuchen: Hessenpark feiert Geburtstag

Hochtaunus (how). Vor 50 Jahren wurde das Freilichtmuseum Hessenpark gegründet. Zur Feier des runden Geburtstags gibt es am Samstag und Sonntag, 22. und 23. Juni, jeweils von 11 bis 17 Uhr, Kuchen satt: An verschiedenen Orten im Hessenpark stehen schön geschmückte Kaffeetafeln, an denen sich Besucher niederlassen können. Kuchenstationen finden sich an verschiedenen Orten im Museum. In der Bäckerei auf dem Marktplatz stehen Blechkuchen und regionale Backwaren zur Auswahl. Am Backhaus aus Probbach verteilen die historischen Hausfrauen kleine Kostproben und verraten Interessierten ihre besten Back-Tipps. Auf der Spielwiese können Besucher verschiedene alte Kinderspiele ausprobieren.

Im Dreieck zwischen Martinsklause, Dreschhalle und Spielplatz gibt es ein Karussell, Möglichkeiten zum Ponyreiten, einen Torten-Truck und einen Imbissstand für all jene, die es lieber herzlich mögen. In der Hofanlage aus Emstal-Sand wartet ein großer Kuchenverkaufsstand mit zwei Ausgabestellen auf nachschaffende Kundschaft. Hier stehen die 50 Kuchen zum Verkauf, die der Veranstaltung ihren Namen gegeben haben. Vom Kalten Hund über den Spiegelei-Kuchen und die Schwarzwälder Kirschtorte bis hin zum modernen Drip Cake ist für jeden Geschmack das Passende dabei. Zwei Coffee-Bikes sind an diesem Wochenende ebenfalls im Einsatz. Übrigens: Die angebotenen Leckereien repräsentieren die fünf Jahrzehnte der Museumsgeschichte. Wer möchte und genügend Appetit mitbringt, kann also eine kleine Kuchenzeitreise unternehmen.

Tiefer in die Geschichte des Museums eintauchen lässt sich bei der öffentlichen Jubiläumsführung am Sonntag um 15 Uhr. Wie und warum kamen über 120 Gebäude ins Museum? Woher stammen sie? Und wer lebte dort eigentlich? Der Rundgang eröffnet neue Einblicke und Hintergründe zur Bau-, Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Hessenparks. Der Rundgang, der auch überzeugten



Ist maßgeblich an der Kuchenauswahl beteiligt: die historische Hausfrau Iris von Stephanitz. Foto: Jennifer Furchheim

Hessenpark-Fans neue Erkenntnisse liefert, startet am 23. Juni um 15 Uhr hinter dem Eingangsgebäude.

„Gesichter aus Hessen“

Empfohlen ist auch ein Besuch der Jubiläumsausstellungen: In der Stallscheune aus Asterode können Besucher beim Betrachten der Sonderausstellung „Abba, Fußball, Energiekrise. Das Gründungsjahr des Freilichtmuseums Hessenpark“ zurück ins Jahr 1974 reisen. Die Ausstellung „Gesichter aus Hessen. Wir werden 50!“ in der Hofanlage aus Emstal-Sand zeigt Porträtfotografien von Hessen, die 2024 ebenfalls ihren 50. Geburtstag feiern. In der Druckerei und in der Drechslerwerkstatt sind Ehrenamtliche aktiv. Außerdem dabei: Korbmachermeister Horst Pfetzling in der Scheune aus Mornshausen. Informationen über weitere Handwerksvorführungen finden sich im Veranstaltungskalender im Internet unter www.hessenpark.de.

Ferienparty

Bad Homburg (hw). Mit Party-Vorfreude in die Sommerferien – dazu lädt Verena Nitzling alle Grundschulkiner aus Bad Homburg oder Friedrichsdorf ein. Das Angebot findet am Mittwoch, 10. Juli, von 16.30 bis 18.30 Uhr im Pfarrheim der Familienkirche Herz Jesu, Gartenfeldstraße 47, statt. Es wird gespielt, Eis gegessen und gefeiert. Kosten: zwei Euro pro Kind. Die Kinder können bis 1. Juli per E-Mail angemeldet werden: v.nitzling@badhomburg.bistumlimburg.de.

Zeppelinstraße

Bad Homburg (hw). In der Zeppelinstraße wird von Montag, 15. Juli, an auf Höhe Niederstedter Weg 7 eine halbseitige Fahrbahnspernung mit Ampelregelung eingerichtet. Der Grund ist eine private Baumaßnahme. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte August.

TAG DER OFFENEN TÜR

IN DEN HOCHTAUNUS-KLINIKEN
AM STANDORT
BAD HOMBURG

Am Sonntag,
07. Juli 2024
10 bis 17 Uhr

- Fachvorträge der Abteilungen
- Kostenlose Gesundheitschecks
- Führung durch die Technik, Kreißsaal u.v.m.
- Buntes Kinderprogramm
- Kreativ-Wettbewerb
- Speisen und Getränke



Weitere Informationen unter: www.hochtaunus-kliniken.de

Hochtaunus-Kliniken gGmbH
Zeppelinstraße 20
61352 Bad Homburg



Busverkehr wird umgeleitet

Bad Homburg (hw). Im Landwehrweg ist seit Montag, 17. Juni, bis voraussichtlich zum 5. Juli in Höhe der Hausnummer 33 eine Vollsperrung eingerichtet. Der Grund für die Sperrung ist die Herstellung von Versorgungsanschlüssen. Es wird eine Umleitung in beide Fahrtrichtungen über die Lindenallee und den Tannenwaldweg ausgewiesen. Der Busverkehr wird umgeleitet. Die Linien 1 und 11 fahren ab der Haltestelle „Landgraf-Friedrich-Platz“ über Lindenallee – Landwehrweg – Graf-Stauffenberg-Ring – an der Gabelung weiter rechts in den Graf-Stauffenberg-Ring – Kälberstücksweg zur Haltestelle „Tannenwaldweg“ und weiter den regulären

Linienverlauf. In der Gegenrichtung den gleichen Fahrweg zurück. Die Linien 21, 31, 36 und 37 fahren auf dem Hinweg wie gewohnt über den Tannenwaldweg zur Haltestelle „Gotisches Haus“, in der Gegenrichtung ab der Haltestelle „Tannenwaldweg“ rechts Kälberstücksweg – links Graf-Stauffenberg-Ring bis zum Landwehrweg und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Graf-Stauffenberg-Ring“ und „Die Steinwiesen“ entfallen in beide Richtungen in dieser Zeit. Ersatzhaltestellen sind jeweils beidseitig im Graf-Stauffenberg-Ring auf der Höhe der Hausnummer 3 und im Kälberstücksweg Höhe Hausnummer 39/Ecke Die Steinwiesen.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

Anzeige



Royal Homburger
Golf Club 1899 e.V.
Home of Golf in Germany

Einladung zur 11. Bad Homburger Golf Stadtmeisterschaft 2024

Sonntag, 30. Juni 2024
New Course
Beginn: 08.30 Uhr

Schirmherr:
Oberbürgermeister Alexander Hetjes

Zählwettbewerb nach Stableford
über 18 Löcher, handicaprelevant.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des RHGC sowie alle Golferinnen und Golfer, die ihren Wohnsitz in Bad Homburg einschließlich aller Stadtteile haben oder bei einem in Bad Homburg ansässigen Unternehmen arbeiten und Mitglied eines dem DGV oder einem anderen ausländischen Nationalverband angeschlossenen Clubs sind, sowie Sponsoren und Gäste.

Die Startgebühren finden Sie in der Ausschreibung auf unserer Homepage www.homburger-gc.de/stadtmeisterschaft2024

Die Startgebühr beinhaltet Rundenverpflegung, Sektempfang und Abendveranstaltung mit 3-Gang-Menü und Verlosung hochwertiger Preise im Clubrestaurant „Passions“.

Anmeldung über mygolf.de
oder per E-Mail an office@royal-hgc.de
Rückfragen beantworten wir gerne
telefonisch unter 06172 306808.



Alle gemeinsam für den Tennissport in Bad Homburg (v. l.): Kurdirektor Holger Reuter, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Turnierdirektor Aljoscha Thron, Citymanagerin Tatjana Baric und Stadtmarketing-Fachfrau Nina Gerlach.
Foto: js

Klein-Wimbledon im Wiederholungstraum

Bad Homburg (js). Der Traum von Wimbledon geht in die vierte Runde, wenn Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Samstag, 22. Juni, die Herausforderung annimmt, ein paar Bälle mit einer Tennisspielerin der Weltklasse zu schlagen. Das Showmatch wird als Höhepunkt des Eröffnungstags der „Bad Homburg Open 2024“ annonciert, auch wenn das Spiel gegen 13 Uhr nur auf einer Mini-Spielfläche stattfinden wird.

Die kleine Spaß-Partie wird auf dem Kurhausvorplatz ausgetragen, „im Herzen der Stadt“, so Citymanagerin Tatjana Baric, wo sich mehrere Vereine mit ihren sportlichen Angeboten präsentieren werden und allerhand weitere Angebote auf das geneigte Publikum warten. Denn darum geht es bei der Veranstaltung „Aufschlag Bad Homburg“. Es soll ein Netz vom Kurpark, wo das eigentliche Turnier der Damen-Weltklasse stattfindet, in die Stadt gespannt werden, damit möglichst viele Menschen in der Kurstadt in das ambitionierte Projekt „Klein-Wimbledon“ einbezogen werden. Bescheidenheit soll trotz aller Ambitionen der Leitspruch bleiben, die „Homburg Open“ wollen weiterhin ein „Boutique-Turnier“ mit besonderem Ambiente bleiben, so Turnierdirektor Aljoscha Thron. Auch wenn im Hochglanz-Turniermagazin auf einer Doppelseite die Bad Homburger Arena schon neben denen von Wimbledon und Paris auf gleicher Ebene präsentiert wird und von der „Tour der Träume“ von Bad Homburg über Wimbledon nach Paris zu den Olympischen Spielen die Rede ist.

Die aktuellen Zahlen, die der Turnierdirektor, der Oberbürgermeister und der Kurdirektor bei der letzten Pressekonferenz vor dem Turnierstart en passant erwähnen, scheinen die richtige Marschrichtung zu belegen. Bescheidenheit, aber jedes Jahr auf etwas höherem Niveau. Der Centre Court nahezu immer bei möglicher Höchstauslastung mit 3700 Menschen ausverkauft, im vergangenen Jahr fast 40 000 Menschen im „loungig-unaufgeregten Event-Streifen“ im Kurpark (OB Hetjes) zwischen Spielbank und Konzertmuschel in Hörweite des Stöhnens der Akteurinnen auf dem Rasen. Noch wichtiger, die Stadt ist in über

160 Ländern medial präsent, von 20 Millionen TV-Zuschauern war im vergangenen Jahr die Rede, einen Werbewert von 19 Millionen Euro nennt der Oberbürgermeister.

Die Zahlen werden steigen nach dem Upgrade des Turniers auf WTA 500 Niveau mit einer Erhöhung des Preisgelds auf knapp eine Million Euro und der vertraglichen Absicherung bis 2029 in der höchsten Rasenkategorie, ab dem nächsten Jahr dann einziges Turnier auf diesem Untergrund in der Woche vor Wimbledon zu sein. Das bringt noch mehr Stars in die Stadt, ziemlich sicher noch mehr potente Fans, die sich nebenbei mal umgucken, was Bad Homburg so zu bieten hat, und noch mehr mediale Aufmerksamkeit. Ein „großes Pfund“ sei die Verlängerung des Vertrags mit den inkludierten Änderungen, sagt Kurdirektor Holger Reuter, das Turnier schwemme rund 100 000 Tagesgäste in die Stadt, alle Hotels sind längst ausgebucht, auch die Nachbarstädte profitieren schon.

„Wohlfühloase“ im Park

Die Eröffnung mit „Aufschlag Bad Homburg“ ist die eine Seite des Rahmenprogramms, dann ist da ja noch die Brunnenallee im Park, die ebenfalls ein dezentes Upgrade bekommt, mit neuem Biergarten-Bereich nämlich, als „Wohlfühloase“ mit Sommerfest-Atmosphäre preisen ihn die Veranstalter an, Festivalstimmung inklusive. Erster Höhepunkt dort ist das Auftaktkonzert am kommenden Samstag ab 18 Uhr mit der Partyband „Pfund“, die die Konzertmuschel rocken soll. Bei freiem Eintritt, das gehört zur Strategie, eben auch das Volk zum Tennis zu ziehen und möglichst dafür zu begeistern.

Auf der LED-Leinwand im Public-Viewing-Bereich können ausgewählte Live-Matches verfolgt werden, nein, nicht von der Fußball-EM, sondern vom 200 Meter entfernten Centre Court mit zusätzlichem Live-Ton. Und auf dem einen Steinwurf entfernten Gelände der beiden Matchcourts hinter dem Kaiser-Wilhelms-Bad wird diesmal eine Tribüne mit 320 Sitzplätzen aufgebaut. Auch diese werden volksnah ohne Eintritt vergeben.

Schnuppertraining für Kita-Kinder



Viel los war in der vergangenen Woche beim Hockey-Club Bad Homburg (HCH). Mädchen und Jungen aus fünf Kindertagesstätten kamen an drei Vormittagen ins Sportzentrum Nordwest, um dort unter Anleitung der Trainer vom HC Bad Homburg Hockey auszuprobieren. Die Kinder hatten großen Spaß und lernten, wie man mit dem Schläger den Ball führen und Tore schießen kann. Am letzten Tag gab es ein großes Turnier, und am Ende bekam jedes Kind für die erfolgreiche Teilnahme eine Medaille. Bereits seit über 15 Jahren führt der Hockey Club Bad Homburg diese Veranstaltung durch, immer jeweils einmal im Mai und einmal im Juni. In diesem Jahr waren rund 80 Vorschulkinder dabei. Einigen hat es so gut gefallen, dass sie auch zum Vereinstraining kommen wollen.

Foto: HCH

wohnen heißt
wüstenrot
Wüstenrot Haus- und Städtebau

PORSCHE
Porsche Zentrum
Bad Homburg/Oberursel

CABINET
Einbauschränke nach Maß

Taunus Sparkasse

Haus & Grund
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Frankfurt am Main

Alexander Kamp
PGA Diplom-Golflehrer

WUCKS
Lieblingsplatz

**RHÖN
SPRUDEL**
SEIT 1891

GOLF HAUS
RESTAURANT
IM KURPARK
öffentliches Restaurant

WECON
NETZWERK

Anthony Dowens
PGA Head Professional

81 hessische Projekte beim Tag der Architektur am Start

Hochtaunus (how). „Einfach (Um)Bauen“ lautet das bundesweite Motto des Tags der Architektur (TdA) 2024. Wie wir unsere Städte, Gemeinden und Quartiere bauen, weiterbauen und verbessern, hat entscheidenden Einfluss auf die Zukunft. Die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH) lädt am letzten Juni-Wochenende bereits zum 30. Mal dazu ein, Baukultur in ganz Hessen zu entdecken. 81 realisierte hessische Projekte sind am 29. und 30. Juni am Start.

Dabei sind viele Beispiele für Wohnen, Büro und Verwaltung sowie Bildung und Hochschulwesen. Der Tag der Architektur (TdA) spiegelt aktuelle Entwicklungen des Planungs- und Baugeschehens in Hessen vor dem Hintergrund des diesjährigen Mottos wider. Das Bauen im Bestand, denkmalgerechte Sanierungen und Umbau-Maßnahmen spielen erneut eine wichtige Rolle. Nachhaltiges Bauen bildet einen weiteren Schwerpunkt. In der Projektauswahl lassen sich Beispiele aus dem Holzbau (Wohn-Hochhaus, Busterminal) oder auch Hybrid-Konstruktionen finden.

Im Fokus des Tags der Architektur steht, die Bedeutung der gebauten Umwelt einem gro-

ßen Publikum näherzubringen. Gemeinsam mit den Bauherren öffnen Architekten Türen, die normalerweise nicht öffentlich zugänglich sind, stehen Rede und Antwort und geben Einblicke in die Arbeit des Berufsstands.

114 Projekte waren für den Tag der Architektur 2024 eingereicht worden. 81 ausgewählte Projekte sind beim Aktionswochenende für die Öffentlichkeit zugänglich. Sie sind darüber hinaus auf der Website der AKH und im handlichen Booklet zu finden. Dieser liegt am Tag der Architektur bei den teilnehmenden Projekten kostenlos aus und kann vorher für fünf Euro bei der AKH bestellt werden (per E-Mail an info@akh.de; solange der Vorrat reicht).

Virtuelle Besichtigung

Weitere Informationen zum Tag der Architektur sowie das vollständige Programm und Rahmenprogramm finden Interessierte im Internet unter www.akh-tda.de. Alle TdA-Projekte können zusätzlich virtuell auf den Baukultortour-Seiten der AKH besichtigt werden: www.akh.de/baukultour. Der Tag der Architektur wurde



In Bad Homburg wird die Aufmerksamkeit vor allem auf die Wohnhöfe des Vickers-Areals sowie die dazugehörigen Außenanlagen gerichtet. Foto: Norbert Miguletz

erstmals 1995 durchgeführt. Gemeinsam mit Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Thüringen war Hessen seinerzeit Vorreiter bei der Konzeption und Durchführung dieser Veranstaltung, die schließlich bundesweit übernommen wurde. Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner in Hessen präsentieren ein umfangreiches Programm und vermitteln Einblicke in das aktuelle Planungs- und Baugeschehen.

In Bad Homburg wird die Aufmerksamkeit vor allem auf die Wohnhöfe des Vickers-Areals, zwischen Schaberweg und Frölingstraße, sowie die dazugehörigen Außenanlagen gerichtet (Architektur Baufrosche Architekten und Stadtplaner GmbH, Kassel; Bauherrin Conceptplan). Die autofrei erschlossenen Wohnhöfe, Vollsortimenter und Kita bilden ein Gefüge mit hoher Freiraumqualität. Reihenhäuser, Mehrfamilienhäuser und geförderter Wohnungsbau mit großzügigen Laubenganggalerien bilden ein urbanes, vielfältiges Wohnungsangebot in 284 Wohneinheiten.

Im Booklet des TdA findet sich auch die Kita „Gipfelstürmer“ auf dem Vickers-Areal. Über einen Treppenturm gelangt man in die Kita für 124 Kinder im Alter von sechs Monaten bis zehn Jahren. Eine Besonderheit ist das Dachspielfeld über einem Nahversorger und seinen Parkplätzen im Erdgeschoss.

Auch der Erweiterungsbau der Hans-Magiera-Schule in der Straße Im Portugall 15 in Oberursel findet sich im Booklet (Taunus Architektur plus bauplanung GmbH, Neckartenzlingen; Bauherrin Hans-Magiera-Stiftung). Die in die Jahre gekommene Hans-Magiera-Schule wurde um 16 Klassenzimmer ergänzt. Ein Erweiterungsbau beinhaltet außerdem Verwaltung, Mensa und Aula mit einem neuen Haupteingang. Die Ausformung des Daches ermöglicht Oberlichter für eine optimale Belichtung und Belüftung. Garderoben und Zugänge werden durch die Ausbildung von Nischen und Vorzonen geschickt untergebracht.



In den Mittelpunkt wird am Tag der Architektur auch die Kita „Gipfelstürmer“ auf dem Vickers-Areal gerückt. Foto: N. Miguletz



Auch der Erweiterungsbau der Hans-Magiera-Schule in der Straße Im Portugall 15 in Oberursel findet sich im Booklet des Tags der Architektur. Foto: Thomas Brenner

Stöbern Sie im Katalog 2024!

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz
0800 0400 123 oder unter www.koenigSreisen.de!

Landschaftsparadies Südnorwegen

10.08. – 21.08.2024 DFG

- Hotels der gehobenen Mittelklasse
- alle Abendessen, außer auf der Fähre (zubuchbar)
- 2 x Fährüberfahrten inkl. Übernachtung in Doppelkabinen innen (Kiel-Göteborg Etagenbett, Oslo-Kiel Betten nebeneinander) und Frühstück an Bord
- lokale Stadtführungen in Bergen, Ålesund und Oslo
- Flämbahnfahrt Fläm – Myrdal – Fläm
- Fährfahrt Geiranger-Hellesylt
- Ihre durchgehende Reiseleitung **Karl Kirschbaum**
- Ihr Fahrer **Stefan Lülldorf**

Preis pro Person im DZ | 12 Tage | Übernachtung / Frühstück+ € 2899,-

Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Timmendorfer Strand – legendäre Ostsee
12.08. – 19.08. DFG | 28.10. – 04.11.2024

- CountryHotelTimmendorferStrand**** (100% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Insel Fehmarn mit Reiseleiter
- Lübeck und Travemünde mit Reiseleitung
- Kaffee und Stück Torte im Café Niederegger
- Wismar und Schwerin mit Reiseleitung
- Nutzung Sauna und Dampfbad
- Kurtaxe

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Übern./Frühstück+ ab € 1099,-

In den Süden des Gardasees
30.08. – 06.09. DFG | 23.10. – 30.10.2024

- Hotel Du Parc**** (97% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Peschiera/Sirmione
- Ausflug Norden des Gardasees
- Ausflug Salò und Insel Garda mit Bootsfahrt
- Besichtigung Garten und Villa der Insel Garda
- Ausflüge Verona und Mantua
- Eintritt Parco Giardino Sigurtà
- Durchgehende Reiseleitung **Luisa Botticini** an 5 Tagen vor Ort

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Halbpension ab € 1248,-

Steiermark – wundervoll und köstlich
31.08. – 07.09. DFG | 22.10. – 29.10.2024

- Felsner's Hotel und Restaurant**** (99% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflüge: Steirischer Bodensee; Schladming; Dachstein mit Eintritt Eispalast & Hängebrücke der „Stiege ins Nichts“; Öblarnen Kupferweg und Schloss Trautenfels; Wolfgangsee und Bad Ischl
- Besichtigung & Führung Wollwelt Steiner 1888
- Verkostungen: Käse- & Wein; hoteleigener „Felsner Gin“; Latschenkieferebrennerei mit Führung; Murtaler Spezialität im Brauhaus
- 4 Ganztagesausflüge & 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Halbpension ab € 1299,-

Geheimnisvolles Périgord
12.09. – 20.09.2024 DFG

- Stadtführungen in Beaune, Clermont-Ferrand, Sarlat, Cahors
- Führungen: Hôtel Dieu in Beaune, Château de Castelnau, Schloss Milandes und Gärten Marquessac
- Hin- & Rückfahrt Puy-de-Dôme mit der Zahnradbahn
- Bootsfahrt auf der Dordogne in historischen Flussegelschiffen
- Eintritte Höhle Lascaux IV, Höhle & Museum von Pech Merle
- Führung und Barkenfahrt in der Grotte von Padirac
- 4 Ganztagesausflüge & 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension € 2338,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.

König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | www.koenigSreisen.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

22. bis 28. Juni 2024

Widder Das Glück ist diesmal auf Ihrer Seite. Sie finden bei der Ausführung Ihres Vorhabens viele Mitstreiter, die bereit und in der Lage sind, Ihnen hilfreich zur Hand zu gehen.
21.3.–20.4.

Stier Gibt es neue Konflikte im Familienkreis? Mit etwas gutem Willen sollte die Sache schnell bereinigt werden können – allerdings müssen Sie Kompromissbereitschaft zeigen.
21.4.–20.5.

Zwilling Sie werden Sie sich jetzt leichter als sonst durchsetzen können, denn die aktuelle Planetenkonstellation verstärkt Ihre Risikobereitschaft und begünstigt Ihren Wagemut.
21.5.–21.06.

Krebs Man bietet Ihnen endlich die heißersehnte Chance. Jetzt können Sie zeigen, was wirklich in Ihnen steckt. Bis zu Wochenmitte sollte alles erledigt sein! Dann können Sie entspannen.
22.6.–22.7.

Löwe Eine Schadenssache muss schnellstens geklärt werden, später kann guter Rat teuer sein! Wählen Sie Ihre Worte mit Bedacht, damit es nicht zu Missverständnissen kommt.
23.7.–23.8.

Jungfrau Man hat Ihnen eine Äußerung aus dem Kollegenkreis zugetragen, über die Sie sehr wütend sind. Trotzdem sollten Sie besonnen und nicht etwa hitzig auf die Kampfansage reagieren.
24.8.–23.9.

Sie verschmähen Umwege und steuern stets direkt auf Ihr Ziel zu. Diese Gradlinigkeit ist jetzt der Garant dafür, dass Sie bald einen fetten Gewinn einstreichen werden.
24.9.–23.10.

Sie erwarten viel von anderen. Aber haben Sie sich schon einmal die Frage gestellt, ob auch Sie immer deren Erwartungen erfüllen? Ein Versprechen sollte unbedingt eingehalten werden!
24.10.–22.11.

Wenn Sie einen Rückschlag erleiden, treten Sie schon am nächsten Tag wieder an. Das untermauert in dieser Woche Ihren Ruf, ein wenig starrsinnig zu sein.
23.11.–21.12.

Bei der Umsetzung eines Planes treten Schwierigkeiten auf. Sie müssen alles noch einmal von Grund auf neu durchdenken, wenn Sie die Sache erfolgreich abschließen wollen.
22.12.–20.1.

Sie haben jetzt die nötige Energie, um Ihre Pläne ohne Reibungsverluste durchzusetzen. Was Sie einmal begonnen haben, sollten Sie nun auch konsequent zu Ende führen.
21.1.–19.2.

Sie können sich jetzt endlich sicher sein, dass ein Mensch, über dessen Loyalität Sie im Zweifel waren, fest zu Ihnen steht. Das beruhigt Sie ungemein und macht Sie glücklich.
20.2.–20.3.



Die Interessengemeinschaft „Ex Corde Naturae“ zeigt in originalgetreuer Kleidung und mit authentischen Werkzeugen und Techniken, wie das Leben zwischen 600 und 900 nach Christus ausgesehen haben könnte.
Fotos: Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim

Taufe des Franken „Gonzo“

Bad Homburg (hw). Im geschichtsträchtigen Gonzenheim fand am Sonntag ein ganz besonderes Ereignis statt. Der Geschichtliche Arbeitskreis hatte zur feierlichen Taufe eines Franken eingeladen, der im 7. Jahrhundert gelebt hatte und dessen Gebeine im Museum des Vereins ausgestellt sind. Diese Gebeine wurden zwischen 1911 und 1960 bei Grabungsarbeiten in der Frankenstraße gefunden und vom Saalburgmuseum dem Museum in Gonzenheim zur Verfügung gestellt. Die Taufe, bei der der Franke offiziell den Namen „Gonzo“ erhielt, wurde von Heinz Humpert, dem Vorsitzenden des Geschichtlichen Arbeitskreises, geleitet. Die Namenswahl war durch Schüler der vierten Klassenstufe der Friedrich-Ebert-Schule in Gonzenheim erfolgt. Aus fünf vorgeschlagenen Namen erhielt „Gonzo“ mit 47 von 79 Stimmen die meisten und wurde somit der neue Name des Franken.

Drei der Schüler, die für diesen Namen gestimmt hatten, waren durch Losentscheid als Paten ausgewählt worden und erhielten während der Veranstaltung eine Patenurkunde sowie einen Buchgutschein der Buchhandlung Supp's im Wert von jeweils 20 Euro. Die Veranstaltung lockte rund 40 Bürger an, die nicht nur an der Taufzeremonie teilnahmen, sondern auch ein beeindruckendes Rahmenprogramm erleben konnten. Die Interessengemeinschaft „Ex Corde Naturae“ („aus dem Herzen der Natur“) präsentierte Kleidung und handwerkliche Traditionen des frühen Mittelalters – der Zeit, aus der die Gebeine von „Gonzo“ stammen. In originalgetreuer Kleidung und mit authentischen Werkzeugen und Techniken zeigten die Mitglieder, wie das Leben zwischen 600 und 900 nach Christus ausgesehen haben könnte. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, um sich aus erster Hand über die damaligen Lebensbedingungen zu informieren und Fragen zu stellen. Nach der Taufe und der Präsentation der historischen Handwerkskunst fand eine Modenschau statt. Gezeigt wurden Kleidungsstücke der Merowinger, der Karolinger, einer Slawin und von Wikingern, die mit detaillierten Erläuterungen zu den historischen Hintergründen und Herstellungstechniken begleitet wurden. Humpert widmete dem Franken „Gonzo“ in der „Taufzeremonie“ ein Gedicht und verlieh ihm feierlich seinen neuen Namen. Er unterstrich die Bedeutung solcher Veranstaltungen für das kulturelle Leben und die historische Bildung in der Region. Die anwesende Patin und ihre Eltern zeigten sich stolz und erfreut über die erhaltene Auszeichnung. Im Anschluss tauschten sich alle Besucher bei Kaffee und Kuchen aus. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und zeigte einmal mehr, wie lebendig und faszinierend Geschichte sein kann, wenn sie so hautnah und engagiert vermittelt wird.
Text: Frank Birke



Die Taufe des Franken auf den Namen „Gonzo“ nimmt Vorsitzender Heinz Humpert vor.

Schüler spielen im Kurpark Pop-Songs

Bad Homburg (hw). Im Rahmen der „Bad Homburg Open“ präsentieren sich Schüler sowie Musikdozenten der VHS-Musikschule am Montag, 24. Juni, von 17 bis 18 Uhr in der Konzertmuschel und bieten ein abwechslungsreiches Programm mit internationalen und deutschen Pop-Songs. Den Auftakt macht die Streicher-Klasse von Ralf und Olga Hübner, die unter anderem Filmmelodien aus „A Star is born“ und „Pirates of the Caribbean“ in einem eigenen Arrangement vorträgt und musikalisch von beiden Musikdozenten begleitet wird. Ein weiteres Highlight ist das bekannte Deutsch-Pop-Duo „Herzgold“, bestehend aus der Musikschulleiterin Claudia Appiani und deren Gesangspartnerin Lucy Snyder. Die Sängerinnen laden zum Mitsingen und Mittanzen ein. Den Abschluss des Mini-Konzerts bildet die VHS-Musikschul-Band „The Memphis Reed Section“ unter der Leitung des Musikers und Musikdozenten Michael Steinbacher. Saxofone und Klarinetten lassen populäre Songs erklingen.

Career Day

Bad Homburg (hw). Die accadis Hochschule veranstaltet am Mittwoch, 26. Juni, von 9 bis 16.30 Uhr ihren Career Day. Über 20 Firmen verschiedenster Couleur präsentieren sich den accadis-Studierenden und suchen am Südcampus nach ambitioniertem Nachwuchs. Der Career Day ist nicht öffentlich, sondern für die Studierenden der Hochschule gedacht.

Sommerfest

Bad Homburg (hw). Das Jugendzentrum Oberste Gärten feiert sein 25-jähriges Bestehen mit einem Sommerfest am Samstag, 22. Juni. Von 13 bis 18 Uhr erwarten die Besucher auf dem Gelände des JUZ unter anderem Bullriding, Dosenwerfen und Kinderschminken. Für das leibliche Wohl ist mit einem Grillstand sowie Kaffee und Kuchen gesorgt.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag
24 – 17

Sonntag
22 – 13

Samstag
22 – 14

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

3			4	8				6
	6	8						5
					5			9
	2	6	3			5	1	
4				7				8
	9	5			6	4	2	
5			1					
9						1	8	
	7			9	8			4

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	8	7	9	4	5	2	3	1
9	1	5	2	3	7	4	6	8
2	4	3	8	1	6	5	9	7
4	5	8	6	2	1	9	7	3
1	3	6	4	7	9	8	2	5
7	2	9	5	8	3	1	4	6
8	7	4	1	6	2	3	5	9
3	9	1	7	5	4	6	8	2
5	6	2	3	9	8	7	1	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Schüler spielen „Konzert für den Frieden“ in Cabourg

Bad Homburg (hw). Das Orchester der Humboldtschule war von der französischen Partnerstadt Cabourg eingeladen worden, an den Feierlichkeiten zu 80. Jahre D-Day teilzunehmen und ein „Konzert für den Frieden“ zu spielen. Dieses besondere deutsch-französische Konzert fand am 1. Juni unter Beteiligung französischer Musiker im „Gymnase“ von Cabourg statt. In monatelangen Vorbereitungen hatten die Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 12 mit ihren Musiklehrerinnen Sabine Hartmann und Katrin Schwalb-Adamietz ein vielfältiges musikalisches Programm einstudiert, das Werke von Komponisten verschiedener Nationen wie Johann Strauss, Georges Bizet, John Powell, Gustav Mahler und Ludwig van Beethoven umfasste.

Godelind Janz, Französisch-Lehrerin an der Humboldtschule, organisiert seit vielen Jahren den Schüleraustausch mit der Partnerstadt Cabourg. Für sie war die erneute Einladung zu den D-Day-Feierlichkeiten ein Zeichen für eine ganz besondere deutsch-französische Freundschaft: „Es ist eine Ehre, dass das Orchester der Humboldtschule nach einer ersten Konzertreise 2016 nun zum zweiten Mal in die Normandie eingeladen wurde, um ein Friedenskonzert unter Beteiligung französischer Musiker zu spielen – ein eindrucksvolles, prägendes und unvergessliches Erlebnis für unsere Schüler!“

Außer dem musikalischen Schwerpunkt wurde den deutschen Gästen ein vielfältiges Rahmenprogramm geboten, und gleich zu Beginn konnten die Jugendlichen ein erstes Highlight erleben: die Olympische Flamme, die auf dem Weg von Marseille nach Paris durch Cabourg getragen wurde. Trotz des strömenden Atlantikregens war den Jugendlichen aus Bad Homburg,

Cabourg und dem belgischen Spa der Spaß an den olympischen Animationen anzumerken. Am Nachmittag des ersten Tages wurden die Schüler bei einem Empfang in der „Villa du temps retrouvé“, einem Museum zur Belle Époque, von Emmanuel Porcq, dem Bürgermeister der Stadt Cabourg, und Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes begrüßt.

Der Höhepunkt der Begegnungsreise war das Friedenskonzert. Beim Anblick des großen Publikums stieg die Nervosität der Jugendlichen merklich. Sicherlich half es da, dass Alexander Hetjes seine Ansprache auf Französisch hielt und sich damit ebenfalls auf unsicheres Terrain begab. Er betonte die Bedeutung solcher Momente, die Jugendliche unterschiedlicher Nationen gemeinsam an das Gedenken heranführt, für den Frieden und die Zukunft Europas. Die erste Hälfte des Konzertabends wurde von der Big Band der regionalen Musikschule „École de Musique intercommunale“ gestaltet. Mit lässigem Swing und bekannten Melodien wie „Smooth“ versetzten sie Publikum und Schüler des Orchesters in eine entspannte Stimmung.

Eine Herausforderung für die Nachwuchsmusiker des Orchesters stellte der Walzer „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauss dar, aufgrund seiner Länge und der anspruchsvollen Komposition. Ein besonders emotionaler Moment war die abschließende Darbietung der Europahymne „Ode an die Freude“. Als Überraschung für die Musizierenden und das Publikum ersetzte Orchesterleiterin Sabine Hartmann den Dirigentenstab durch deutsche und französische Fähnchen. Das Publikum reagierte mit spontanem Applaus, und sowohl Zuschauer als auch Musi-



Das Foto zeigt die 85-köpfige Gruppe der Humboldtschule, Vertreter der Jumelage aus Cabourg sowie aus Bad Homburg, außerdem Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Bürgermeister Emmanuel Porcq. Es wurde vor der „Villa du temps retrouvé“ aufgenommen. Foto: HUS

ker zeigten sich tief bewegt. Auch das weitere Rahmenprogramm mit geschichtlichem Schwerpunkt wird den Reisenden in Erinnerung bleiben. Vorab waren die Jugendlichen umfassend über die geschichtlichen Ereignisse des D-Day informiert worden und hatten sich intensiv im Unterricht mit diesen auseinandergesetzt.

Ein Geschichtslehrer der Partnerschule Collège Saint-Louis, M. Macé, hatte ein ganztägiges Programm zur Erinnerungskultur an die Landung der Alliierten vor 80 Jahren für drei Jugendgruppen aus den Partnerstädten vorbereitet. Ausgewählte Schüler aus drei Nationen besuchten gemeinsam historische Städte wie Ranville, Sallenelles, Merville, Varaville und Cabourg und nahmen an einem symbolischen

Fackellauf zur Erinnerung an die Befreiung Europas vom Nationalsozialismus teil.

Eine weitere Exkursion führte die Gruppe zum britischen Soldatenfriedhof in Ranville, und anschließend besichtigten die Schüler den Landungsstrand von Arromanches und die historischen Schauplätze. Bei bestem Wetter rückte zwar die Schwere des D-Days in den Hintergrund, dafür wurde die eindrucksvolle logistisch-militärische Leistung der Alliierten umso deutlicher. Dass der geschichtliche Anteil der Reise auf so große Begeisterung bei den Schülern stieß, soll nun Früchte tragen: im kommenden Schuljahr möchte M. Macé ein neues Projekt mit der Humboldtschule starten, am liebsten mit einer Begegnung in Berlin.

Frau bedroht Mädchen auf dem Schulweg

Bad Homburg (hw). Eine unbekannte Frau hat am Donnerstag zwei Mädchen auf dem Schulweg bedroht. Die Mädchen im Alter von 13 und 14 Jahren befanden sich gegen 8.10 Uhr am Bahnhofplatz, als sie eine fremde Frau ansprach und verbal bedrohte. Aufgelöst begaben sich die beiden zur Schule, wo sie sich ihren Lehrkräften anvertrauten, die die Polizei verständigten. Diese fahndet nun nach einer etwa 40 Jahre alten Frau mit vielen Falten im Gesicht. Sie soll 1,65 Meter groß sein und braun-graue Haare haben. Sie habe eine blaue Skijacke, graue Skihose und eine blaue Mütze getragen. Außerdem habe sie eine große Tasche mit sich geführt und auf die Mädchen einen verwahrlosten Eindruck gemacht. Hinweise nimmt die Polizeistation unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Kirdorfer Kirchweihfest

Bad Homburg (hw). Wegen des Kirdorfer Kirchweihfests kann die Haltestelle „Kirdorfer Kreuz“ ab Mittwoch, 26. Juni (Betriebsbeginn), bis Dienstag, 2. Juli, um 18 Uhr nicht angefahren werden. Bedingt durch die Sperrung des Teilstücks der Bachstraße zwischen Kirdorfer Straße und Friedensstraße werden die Busse der Stadtbuslinien 2, 3, 6, 12 und 22 über Weberstraße – „An der Gedächtniskirche“ zum Götzenmühlweg und zurück umgeleitet. Die erforderlichen Ersatzhaltestellen werden wie folgt eingerichtet: in der Weberstraße/Ecke An der Gedächtniskirche und in der Straße An der Gedächtniskirche/Ecke Götzenmühlweg beidseitig für die Linien 2, 6, 12, 22 und für die Linie 3 nur in Richtung Waldfriedhof. Die Linien 3 und 6 halten zusätzlich an der Haltestelle „Friedensstraße“. Für die Linie 6 ist in der Gegenrichtung eine Ersatzhaltestelle an der Friedensstraße/Ecke Bachstraße eingerichtet.

Willkommen im Repair Café

Bad Homburg (hw). Das Repair Café in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde öffnet am Samstag, 22. Juni, seine Türen, und zwar zwischen 15 und 18 Uhr in der Sodener Straße 11. Bei Kaffee und Kuchen kann man untereinander ins Gespräch kommen. Ersatzteile sind vorhanden, doch können wegen einer Ersatzteilbeschaffung auch Folgetermine erforderlich werden. Anmeldung unter Telefon 0160-4510902. Die Annahme erfolgt in drei Zeitfenstern bis etwa 17 Uhr, damit noch ausreichend Zeit für die Reparaturen bleibt.



Hyundai KONA Elektro Select 115 kW (156 PS) Elektroantrieb 48 kWh

- Navigationssystem
- Tempomat
- LED-Scheinwerfer
- On-board Charger mit 11 kW (3-phasig)
- Rückfahrkamera
- Fernlichtassistent uvm.

Aktionspreis **42.940 €**

Stromverbrauch kombiniert: 14.6 kWh/100km. CO₂- Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A²



Hyundai i10 Select
1.0 49 kW (67 PS)

- Klimaanlage
- Android Auto
- Apple CarPlay
- Tempomat
- Freisprecheinrichtung

Aktionspreis **15.660 €**

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,9 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 110 g/km; CO₂-Klasse C²



Hyundai TUCSON Select
1.6 110 kW (150 PS)

- Klimaautomatik
- Leichtmetallflegen
- Android Auto
- Apple Car Play
- Freisprecheinrichtung

Aktionspreis **31.990 €**

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,7 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 152 g/km; CO₂-Klasse E²



Hyundai IONIQ 5

- 125 kW (170 PS) 58 kWh
- 800-Volt-Technologie
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Digitales Cockpit 12,25"
- On-board Charger mit 11 kW (3-phasig), uvm.

Aktionspreis **41.990 €**

Stromverbrauch kombiniert: 16,7 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse A²



Hyundai IONIQ 6

- 111 kW (151 PS) 53 kWh
- 800-Volt-Technologie
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Digitales Cockpit 12,25"
- On-board Charger mit 11 kW (3-phasig), uvm.

Aktionspreis **41.990 €**

Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse A²

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de



5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Garantie inklusive Batterie*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. Fahrzeugdarstellungen zeigen die prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung. Angebot gültig bis 30.06.2024. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp.

Die Schönheit der kanadischen Wälder

Bad Homburg (hw). Im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, ist noch bis 7. Juli die Ausstellung der Künstlergruppe „The Canadian Five“ mit dem Titel „Spirit of the Wild“ zu sehen.

Kanada, der flächenmäßig zweitgrößte Staat der Welt, mit seinen riesigen noch unbesiedelten Flächen, seiner grandiosen Weite und Wildnis ist für viele Menschen ein Sehnsuchtsort. Natur, Landschaft und Malerei sind wesentliche Elemente in der Welterfahrung der Menschen. Menschen erleben und genießen durch Bilder die Natur und sich selbst. Insbesondere Landschaftsbilder der menschenfernen Natur sind wichtige Quellen der Freude und der Selbstbesinnung. Sie sind Gegenstück und Ruhepol in der Dynamik und Hektik des urbanen Lebens. Der Umgang mit der Natur ist ein lebenswichtiges Thema unserer Zeit. Sorgsam mit der Vielfalt des Lebens umzugehen ist eine Hauptaufgabe für uns alle. Die Kunst vergegenwärtigt uns diese Bedeutung. Die Ausstellung „Spirit of the Wild“ in der Englischen Kirche zeigt erstmals in Deutschland Werke der Künstlergruppe „The Canadian Five“ aus Toronto.

Die Mitglieder verbindet die Leidenschaft für die kanadische Wildnis und die Malerei in der freien Natur. Sie setzen sich für ihren Erhalt und ihren Schutz vor weiterer Zerstörung und Ausbeutung ein. Sie gestalten ihre Landschaftsbilder in der Tradition der kanadischen und europäischen Landschaftsmalerei. Emily Carr und die Group of Seven, deren Werk die Schirm im Jahr 2021 eine bedeutende Ausstellung gewidmet hat, sind wichtige Bezugspunkte ihrer Kunst. Ihre Bilder entstehen direkt in der Natur, beeindruckt von der Schönheit und Besonderheit der sie umgebenden Landschaft und Wildnis. In ihren Bildern ist der Geist diese Natur spürbar. Die 50 Bilder der Ausstellung laden zum Verweilen und genauen Betrachten der Landschaften, ihrer künstlerischen Darstellung und Techniken und zum Gespräch darüber ein. Das Begleitprogramm der Ausstellung fördert diesen deutsch-kanadischen Dialog mit Workshops, Vorträgen und Medien zu den Ausstellungsthemen von „Spirit of the Wild“. Geöffnet ist die Ausstellung mittwochs bis freitags von 16 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Stadt sucht Graffitikünstler

Bad Homburg (hw). „Du bist ein wahrer Künstler mit der Spraydose in der Hand? Dann melde dich bei der Stadt Bad Homburg“, heißt es in einer Mitteilung der Stadt. Die Verwaltung ist für die Umsetzung eines Graffiti-Projekts auf der Suche nach erfahrenen Graffitikünstlern aus Bad Homburg und Umgebung. Zwei erfolgreiche Graffiti-Projekte hat der zuständige städtische Fachbereich 66.1 bereits umgesetzt – das Toilettenhäuschen auf den Buswiesen und die Unterführung an der U-Bahnhaltestelle in Gonzenheim. Bei dem neuen Projekt geht es um die

Bahnunterführung nahe der Friedrichsdorfer Straße. Das Bauwerk soll beidseitig (etwa neun Meter Länge) künstlerisch gestaltet werden. Die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem FB 66.1 und der Deutschen Bahn. Das Projekt soll noch in diesem Jahr verwirklicht werden, das Stadtbild verschönern und unprofessionellen Graffiti vorbeugen. Graffiti-Sprayer, die Lust und Zeit auf für das Projekt haben, werden gebeten, sich zeitnah unter Angabe von Referenzen bei Projektleiterin Jasmin Beyer per E-Mail an jasmn.beyer@bad-homburg.de zu melden.



Der Bergdokter Hans Sigl (r.) mit seinen beiden musikalischen Begleitern Cosima Soulez-Lariviere und Jeremie Moreau im Kronberger Casals Forum. Foto: js

Mit dem Bergdokter durch Traum und Wirklichkeit

Hochtaunus (js). Zum tiefen Blick in die Augen fordert Hans Sigl die Paare im Saal sanft auf, bevor er sie mitnimmt auf seine literarische Entdeckungsreise, die vielleicht tief in die eigene Psyche führen könnte. Durch Traum und Wirklichkeit. Wenn sie denn bereit sind, mit ihm, dem Arzt Fridolin und seiner jungen Frau Albertine durch das Wien der 1920er-Jahre zu reisen und dabei auch auf ihre eigene Geschichte zu schauen, auf ihre eigenen Traumwelten mit unerfüllten Wünschen, ungestillten erotischen Begierden gar. Kennen sie den innigsten Traum des Partners? Vom ersten Moment an, da Hans Sigl, der nach außen stets smarte Österreicher, die Bühne im neuen Casals Forum zu Kronberg betritt und von allen Seiten aus dem Rundum-Auditorium mit sehr viel herzlichem Beifall begrüßt wird, klingt das Versprechen magischer Momente durch. Nicht nur, weil

Mit gefalteten Händen bittet der Maestro um ein stilles Umfeld, die Akustik in diesem perfekten Raum ist so filigran steuerbar, dass selbst ein Flüstern des Lesenden bis in die hinteren Reihen gut hörbar ist.

Hans Sigl traf im wechselnd, aber stets dezent beleuchteten Casals Forum auf ein dankbares, diszipliniertes Publikum. Trotz annähernd drei Stunden Schnitzler im Alleingang, eine Herausforderung für den Rezipienten, der bei jeder Figur den perfekt passenden Ton traf. Eine Herausforderung auch für die Menschen im Raum, gemeistert von allen bis zum aufgestöhnten „ui ui ui ui“ einer Dame im vorderen Parkett nach dem Schlusswort von der Bühne. Kein Wort, keinen Unterton, keinen noch so klitzekleinen Nebengedanken mag man überhören von diesem hochanspruchsvollen und tief symbolischen Text. Keine Nuance verpassen, wenn man bereit ist, sich auf

das psychologische Spiel einzulassen. Vollste Konzentration ist gefragt, das Publikum ist dazu bereit.

Atempausen (auch für den Rezipienten) bieten die kurzen wunderbar passenden musikalischen Zwischenspiele der Geigerin Cosima Soulez-Lariviere und des Pianisten Jeremie Moreau. Die Meisterschüler der Kronberg Academy sind angenehme Mittler zwischen den dramatischen Höhepunkten, für Nachsinnen, Meditation, Sammlung und den Aufbau neuer Konzentration auf das Wesentliche an diesem herausfordernden Abend. Dies könnte ja, nach dem tiefen Blick in die Augen, auch ein klärendes Gespräch auf dem Heimweg durch den dezent beleuchteten Viktoria-Park sein. Wenn die Anfangsfrage von Hans Sigl, ob denn jeder des jeweils anderen innigsten Traum kenne, die Gedanken und Gespräche nachhaltig beseelt.

15. BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATURFESTIVAL
2024

Hans Sigl aus Arthur Schnitzlers „Traumnovelle“ lesen wird. Weil er Literatur und Schauspielkunst so wunderbar zu verbinden in der Lage ist. Mit Charisma bei gleichzeitiger Nonchalance. Gerne geben sich die Menschen der charmanten Stimme von Hans Sigl hin, die auch noch angenehm im Ohr ankommt, wenn das Drama einer besonderen Nacht und des nächsten Morgens seinen Lauf nimmt. Und er möglicherweise an Themen rührt, die in der eigenen partnerschaftlichen Beziehung noch niemals angesprochen worden sind. Das 15. Bad Homburger Poesie- und Literaturfestival in der Kurstadt hat Fahrt aufgenommen. Von einem Festival-Highlight zu reden, wenn Sigl, Schnitzler und im Hintergrund vielleicht noch Stanley Kubrick, der die „Traumnovelle“ auf seine Art in seinem letzten großen Film mit Tom Cruise und Nicole Kidman (damals noch ein Ehepaar) pointiert umgesetzt hat, gemeinsam auf der Bühne herumgeistern, ist wahrlich nicht zu hoch gegriffen.

Der künstlerische Leiter Bernd Hoffmann kann sich glücklich schätzen, dass der Bergdokter Protagonist der äußeren Erweiterung des Festivals war und als künstlerischer Vorbote das Casals Forum in Kronberg bespielt hat. „Aus Tradition Neues wagen“ hatten die Veranstalter als Motto vorgegeben, neue Formate, neue Spielorte, das Haus mit der perfekten Akustik war der rechte Ort für das Experiment der Auslagerung. Für seine Performance – man kann dies trotz aller Zurückhaltung der Hauptfigur des Abends so nennen – braucht Hans Sigl konzentrierte Ruhe im Saal und Aufmerksamkeit. Das geht nicht mit Klingeltönen und Fotoblitzern vom Handy, mit flackernden Lichtern von allen Seiten. Die Menschen hier mögen ihn wirklich sehr, jeden Wunsch würden sie dem Bergdokter erfüllen für seine Begleitung in den nächsten Stunden.



Schauspieler Hans Sigl liest aus Arthur Schnitzlers „Traumnovelle“. Foto: fk

Kirchengemeinden feiern gemeinsam

Bad Homburg (hw). Die evangelische und katholische Kirchengemeinden Ober-Erlenbach laden für Sonntag, 23. Juni, zum gemeinsamen Feiern ein. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Sankt-Martins-Kirche mit einem ökumenischen Gottesdienst. Es werden außer der historischen Dreyman-Orgel, ein singender Gitarrist und ein Projektchor zu hören sein. Zum Mitsingen sind alle eingeladen. Die neuen Konfirmanden möchten sich in diesem Rahmen vorstellen. Anschließend wird es um

die Martinskirche allerlei Leckeres zu Essen geben: Gegrilltes, Pommes Frites, Teigaschen, aber auch Waffeln von der KJG werden angeboten. Dazu gibt es Kaffee oder Kaltgetränke. Die Konfirmanden verwöhnen mit Cocktails. Für die Kinder werden Spiele angeboten. Außerdem steht eine Apfelweinverkostung im Programm. Fünf verschiedene Sorten von vier Erlenbacher Hobbykeltern wird es zum Probieren geben. Darunter wird auch ein Apfelwein aus roten Trauben sein.

LIEBER
Erdbeeren
SELBER PFLÜCKEN
Noch ist Haupternte

Aktuelle Erntebedingungen: siehe Website

Alle Erdbeerfelder:

OBER-ESCHBACH, Südring, Abfahrt HG-Ober-Eschbach, gleich scharf rechts den Schildern nach über die Brücke

OBERURSEL-WEIßKIRCHEN, zwischen Weißkirchen und Kalbach auf der linken Seite

Bauer Würfl
Wegbeschreibungen und Routenplaner auch unter:
www.bauer-wuerfl.de

Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

WALTER SITTLER

„ICH BIN IMMER NOCH DA“ – HOMMAGE AN DIETER HILDEBRANDT

Der beliebte Schauspieler liest und spielt den immer noch unvergleichlichen, meisterhaften Kabarettisten.

Freuen Sie sich auf Texte von DIETER HILDEBRANDT, die ebenso unfassbar komisch wie zeitlos sind, sowie Passagen aus dem Buch WAS ABER BLEIBT VON ROLF CYRIAX.

27. JUNI 2024
16.00 UHR

Anmeldung unter
Telefon 06173/93 44 93.
Eintritt: € 13,50 inkl. 1 Cocktail

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsgesellschaft mbH
Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • Tel. 06173/93 44 93 • kronberg@rosenhof.de
www.rosenhof.de • [facebook.com/www.rosenhof.de](https://www.facebook.com/www.rosenhof.de)

Der erweiterte Speicherteich ist Biotop und Reservoir zugleich

Bad Homburg (hw). Der New Course des Royal Homburger Golf Clubs ist ein Naturplatz. Die Bahnen sind nicht am Reißbrett geplant, sondern jede Bahn folgt ganz individuell den vorgefundenen natürlichen Gegebenheiten. Baumgruppen, Bachläufe und Biotope durchziehen den New Course und stellen die Einheit her zwischen Golf und Natur. Zahlreiche bedrohte Pflanzen- und Tierarten haben auf dem New Course ihre Heimat. Natur- und Landschaftsschutz ist ein fortlaufender Prozess. Im Rahmen dieses ständigen Bemühens um noch mehr Nachhaltigkeit hat der Royal Homburger Golf Club ein Wasserkonzept entwickelt. Es geht davon aus, dass es im Taunus ausreichend Wasser gibt, aber der Regen nicht in der heißen Jahreszeit fällt, in der viel Wasser benötigt wird. Deshalb soll das Wasser gespeichert werden, um es in den Sommermonaten zu verwenden. Das Wasserkonzept hat das Ziel, dass selbst in heißen Sommern die Abschläge und Grüns des New Course allein aus gespeicherten Wasservorräten bewässert werden und kein zusätzliches Wasser aus anderen Quellen benötigt wird. Im Rahmen der Umsetzung dieses Wasserkonzepts wurde nun der Speicherteich an der Bahn 18 vergrößert. Er hat jetzt eine Tiefe bis zu etwa fünf Metern und fasst ein Volumen von rund 8500 Kubikmetern – ungefähr das Fünffache vom vorigen Fassungsvermögen. Der Teich bekommt Zufluss vom Röderwiesenbach und aus einem anderen Teich und fließt in den Heuchelbach ab. Ein Wasserfall

und eine Pumpe bringen Sauerstoff für besonders heiße Tage. Im Mai 2024 wurde der Speicherteich fertiggestellt, innerhalb der geplanten Bauzeit von fünf Monaten und innerhalb des vorgegebenen Budgets von 600 000 Euro. Bezuschusst wurde die Erweiterung mit 46 000 Euro von der Stadt Bad Homburg und 13 000 Euro vom Landessportbund Hessen. „Der Royal Homburger Golf Club leistet einen überaus wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und Landschaftsgestaltung in unserer Stadt. Der Respekt und die Fürsorge für die landschaftlichen Gegebenheiten auf und um den New Course sind vorbildlich und kommen uns allen zugute. Mit dem neuen Speicherteich wird zudem die wertvolle Ressource Wasser geschont“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek. „Wir haben das Ziel erreicht. Es ist damit zu rechnen, dass selbst für einen sehr heißen Sommer ausreichend Wasser gespeichert ist“, sagt Professor Dr. Martin Meißner, Präsident des Royal Homburger Golf Clubs, „aber der neue Speicherteich dient nicht allein der Wasserbewirtschaftung, sondern er schafft selbst ein Biotop und eine Lebensgrundlage für zahlreiche Pflanzen und Tiere.“ Der neue Speicherteich ist also Wasserreservoir und Biotop – und eine große Herausforderung. Wer nämlich auf der Bahn 18 abschlägt, muss über den Speicherteich, um auf das Grün zu gelangen. Auf diese Herausforderung freuen sich die Mitglieder und Gäste des Royal Homburger Golf Clubs.



Fabian Zimmermann (Geschäftsführer), Holger Clemm (Platzwart), Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek und Professor Dr. Martin Meißner (Präsident) vor dem erweiterten Speicherteich des Golf Clubs. Foto: Stadt

125 Jahre Homburger Straßenbahn

Bad Homburg (hw). Für Dienstag, 25. Juni, lädt die Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg (IGE) zum nächsten öffentlichen Vereinsabend mit Vortrag ein. Georg Ament spricht über „125 Jahre Homburger Straßenbahn“. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr in der Schultheißenstube des Vereinshauses, Am Kitzenhof 4. Der Eintritt ist frei. Vielen unbekannt ist der Betrieb der innerstädtischen Homburger Straßenbahn. Die Homburger Elektrizitäts-AG, Betreiber des damaligen E-Werks, hatte sie erbaut und betrieben. Nun jährt sich die Eröffnung zum 125. Mal. Der Betrieb wurde 1935 eingestellt und die Straßenbahn vergessen. Sie fuhr vom

Alten Bahnhof (Haltestelle der Züge aus Frankfurt) über die Louisestraße, die Altstadt, die Saalburgstraße hinauf, nach Dornholzhausen bis zum Gotischen Haus. Ein Abzweig führte nach Kirdorf bis zur Bachstraße. Ein Jahr später wurde auch die Verbindung zur Saalburg in Betrieb genommen. Weiterhin wurde die Strecke zum neuen Bahnhof verlängert. Im Jahr 1908 fuhr man schließlich nicht mehr durch die Altstadt, sondern über die neugebaute Ritter-von-Marx-Brücke. Allgemein ist die Linie 25 nach Frankfurt bekannt, die jedoch erst 1910 in Betrieb genommen wurde. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.ige-hg.de.

Seminar für Existenzgründer

Hochtaunus (how). Das ExistenzgründerNetzwerk Hochtaunus bietet am Samstag, 29., und Sonntag, 30. Juni, jeweils von 9 bis 18 Uhr ein gefördertes Existenzgründungsseminar in Bad Homburg an. Die Teilnahmegebühr beträgt 115 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer, Teilnehmerzertifikat und seminarbegleitende Unterlagen sind darin enthalten. Wer sich selbstständig macht, hat einige Hürden zu nehmen. Sich dabei von einem Profi beraten zu lassen, spart Zeit, Nerven und Kosten. Die Teilnehmer erhalten einen guten Überblick über die Anforderungen, Chancen und Risiken einer Selbstständigkeit. Vorgesehen ist dieses Seminar für Interessierte an der Selbstständigkeit im Voll- oder Nebenerwerb, Existenzgründende, junge Unternehmen oder diejenigen, die ein bestehendes Unternehmen übernehmen wollen. Vermittelt werden Informationen und Kenntnisse zu Businessplan,

Rechtsform, Fördermöglichkeiten, Finanzpläne und Gewinnermittlung, Buchhaltung, Steuern sowie Marketing und Vertrieb. Viele praktische Tipps zu den individuellen Fragen der Teilnehmer und deren Geschäftsideen ergänzen das Seminar. Durchgeführt wird das Seminar von der Akeba Akademie unter Leitung des Inhabers und Gründungsberaters Frank-Thomas Kraft. Weitere Informationen und Anmeldung per E-Mail an info@akeba.de. Das ExistenzgründerNetzwerk Hochtaunus – eine Initiative der Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel – ist eine Plattform zur Kommunikation und Kooperation von und mit Existenzgründern, jungen Unternehmen und Gründungsinteressierten. Außer den Gründungsseminaren bietet das Netzwerk Treffen zum Erfahrungsaustausch und Vorträgen an.

Sommerkonzert

Bad Homburg (hw). Das Frauenbildungszentrum lädt für Samstag, 29. Juni, um 18.30 Uhr ins Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, zum Sommerkonzert seines Frauenchors „Die Bad Homburger Harmonixen“ ein. Der Frauenchor unter der Leitung von Lisa Wendel besingt in diesem Konzert den Sommer und alles, was er mit sich bringt. Musikalisch lassen die Sängerinnen die Sonne erstrahlen und verschönern das Wochenende. Auch ein Auftritt der A-cappella-Gruppe „Vierklang“ ist eingepreist.

Der Kasperl im Park

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 23. Juni, kommt der Kasperl erneut um 16 Uhr in den Gustavsgarten der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee. Die Kasperl Kompanie zeigt das Stück „Kasperl und die Zauberblume“. Willkommen sind Kinder ab drei Jahren. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter wird in die Villa umgezogen (80 Plätze).

Schmuck gestohlen

Bad Homburg (hw). Am Sonntag schlugen Einbrecher in Ober-Eschbach zu. Zwischen 13.30 und 16.15 Uhr drangen die Diebe in ein Mehrfamilienhaus in der Straße Am Weidenring ein und hatten es auf eine Wohnung im vierten Stock abgesehen. Wie die Diebe in die Wohnung gelangten, ist noch unklar. Sie erbeuteten diverse Schmuckstücke, mit denen sie entkamen. Die Kriminalpolizei nimmt Hinweise unter Telefon 06171-027120 entgegen.



Ihr ambulanter Pflegedienst

Zu Hause rundum versorgt durch Best Home Care e.K.

Ihr ambulanter Pflegedienst in Bad Homburg, Oberursel und Friedrichsdorf.

JETZT KONTAKTIEREN

🏠 Engelsgasse 2e
61350 Bad Homburg
☎ Tel.: 06172 26619-54
✉ info@best-homecare.de
🌐 www.best-homecare.de



WIR LIEBEN UMBAU
SIE DEN SALE
25.6 - 27.7

50% 50%




VESTIMENTUM PRIME
EISENBAHN-LUXURY-MODE
SILENT LUXURY MODE
FÜR DAMEN UND HERREN.
Strackgasse 9
61440 Oberursel



-Anzeige-



Systemische Beratung

Elterncoaching

Familientherapie

PROFESSIONELLE BEGLEITUNG BEI

- Problemen in der Schule und beim Lernen
- schwierigen Entscheidungen, zum Beispiel zur Schullaufbahn oder bei Übergängen
- Konflikten in der Familie
- Auffälligkeiten in der Entwicklung Ihres Kindes
- Ihren individuellen Anliegen

... für Kinder, Jugendliche und deren Erziehungsberechtigte & Familien

MEIN ANGEBOT AN SIE

In einem individuellen Prozess biete ich Ihnen gerne meine eigene langjährige Erfahrung in verschiedenen Bereichen der Pädagogik und des Schulsystems an. Als Sonderpädagogin mit zahlreichen Zusatzqualifikationen bringe ich umfangreiche Kompetenzen und Erfahrungen in der Begleitung von jungen Menschen und deren Familien mit. Ich biete Ihnen eine neutrale Außenperspektive und eine kompetente, professionelle Begleitung.



Systemische Beratung und Therapie
Persönlichkeitsentfaltung

LÖSUNGEN
gemeinsam
FINDEN

SYSTEMISCHES ELTERNCOACHING -
FAMILIENTHERAPIE UND NEUE AUTORITÄT

Ich folge einem ganzheitlichen Ansatz, der Eltern, Erziehungsberechtigte und Familien Sicherheit im Umgang mit Problemen geben soll. Zielsetzung ist die Gestaltung einer anerkannt-respektvollen Beziehungskultur, um positive Entwicklungsprozesse von Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen. Auf der Basis stabiler Beziehungen sollen Lösungen gemeinsam gefunden werden. Dabei sollen Kinder und Erwachsene gleichermaßen gestärkt werden.

INTERESSE GEWECKT?
Besuchen Sie gerne meine Website!
www.juliamichalla.de



Mail: mail@juliamichalla.de • Telefon: 0179 - 647 07 09
Am Eschenhorst 24 • 61381 Friedrichsdorf

Sanierung der Klais-Orgel von St. Marien geht zügig voran

Bad Homburg (hw). Mit großem Aufwand wird derzeit die Klais-Orgel der Stadtpfarrkirche St. Marien saniert. In den Werkstätten der Orgelbaufirma Klais in Bonn sind die Aufarbeitung der Register des Instruments und die Herstellung weiterer Register in vollem Gang. Die verschiedensten Handwerker wie Geißer, Schreiner, Maler und weitere Fachleute arbeiten nach einem festen Zeitplan. In diesen Wochen werden auch die Arbeiten am Gebäude beraten und vergeben. Die Kirchenwand muss vorbereitet und die gesamte Elektrik nach heutigen DIN-Vorgaben neu an den Ort links im Seitenschiff der Marienkirche verlegt werden. Das Bodenfundament für die schwerere neue Orgel ist geprüft und durch den Statiker genehmigt worden. Im vierten Quartal wird die sanierte Klais-Orgel dann in der Pfarrkirche St. Marien im östlichen Seitenschiff zentral mit der Prospektausrichtung zur Vierung hin neu aufgestellt.

Die Orgel in der Pfarrkirche St. Marien wurde 1975 an dieser Stelle nach den Vorgaben des II. Vatikanischen Konzils von der Orgelwerkstatt Klais in Bonn als Opus Nr. 1523 erbaut. Der Grundgedanke der Disposition der sanierten Klais-Orgel im Jahr 2024 nähert sich der romantischen Klangausrichtung der ersten Orgel an, erbaut 1906 von der Orgelbaufirma Klais. Nach der nunmehr dritten Sanierung wird die Orgel noch etwa ein Drittel der Pfeifen von 1906 beinhalten. Die sanierte Klais-Orgel wird 2784 Pfeifen umfassen, davon 312 Holz- und 2472 Metallpfeifen. Sie wird 47 Register auf drei Manualen und Pedal umfassen.

Die Orgel der Pfarrkirche St. Marien spielt jährlich in mehr als 600 Gottesdiensten und etwa 25 Konzerten mit insgesamt etwa 60 000 Besuchern. Außerdem werden Organisten im



Die Mitglieder des Orgelkreises der Pfarrgemeinde St. Marien (v. l.): Dr. Michaela Schulze, Michaela Walter, Christoph Maas, Dr. Achim Seip, Birgit Thomas, Pfarrer Werner Meuer, Landrat Ulrich Krebs und Professor Dr. Helmut Föllner. Foto: St. Marien

Auftrag des Bistums Limburg am Instrument in Bad Homburg ausgebildet. Das Orgel-Festival „Fugato“ führt alle zwei Jahre tausende Besucher in die Orgelstadt Bad Homburg. Seit 2022 gibt es den Orgelkreis St. Marien, der sich mit allen Fragen der Sanierung befasst. Pfarrei, Bistum und Denkmalamt arbeiten eng zusammen. Der Orgelkreis besteht aus 14 Personen. Zu der Gruppe gehören Dr. Achim Seip, Orgelsachverständiger des Bistums Limburg, Dr. Jutta Brod vom Denkmalamt Wiesbaden, Dr. Martin Kloft, Diözesankonservator im Bistum Limburg, Markus Bendel von der Orgelbaufirma Klais in Bonn, der juristische Berater Dr. Claus-Michael Denk, der Kirchenmusiker Professor Dr. Helmut Föllner, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Landrat Ulrich Krebs, Christoph Maas, der Vorsitzende des Verwaltungsrats, Dr. Michaela Schulze vom Ortsausschuss St. Marien, Pfarrer Werner Meuer, Birgit Thomas vom Förderverein St. Marien, Michaela Walter, die Sprecherin des Ortsausschusses St. Marien, und Gerhard Weisbrich, der Vorsitzende des Pfarrgemeinderats.

Die Gesamtkosten für die Sanierung der Orgel betragen etwa 1,25 Millionen Euro, von denen zurzeit 913 000 Euro (Stand Mai 2024) zusammengebracht wurden.

Wer finanziell unterstützen möchte, kann spenden oder eine Orgelpfeifenpatenschaft übernehmen. Eine Besichtigungsfahrt nach Bonn zur Orgelbaufirma Klais ist für den 10. August geplant. Interessierte können sich im zentralen Pfarrbüro unter Telefon 06172-177040, E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de, melden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de/beitrag/sanierung-der-klais-orgel-in-st-marien/.



Die Klais-Orgel am Ende des Kirchenschiffs von St. Marien. Foto: Firma Klais Bonn

Smartphone-Planer

Bad Homburg (hw). Vor dem wohlverdienten Urlaub gibt es immer viel zu organisieren: angefangen bei Reiseablauf, Buchung, Packliste bis hin zum Transport und Aktivitäten am Reiseziel. Das Smartphone eignet sich mittlerweile ideal als Reiseplaner und hilft, Zeit und Nerven zu sparen. In einem Workshop des Frauenbildungszentrums am Freitag, 28. Juni, von 18 bis 21 Uhr lernen Interessierte Apps für den Urlaub kennen. Kursgebühr: 42 Euro. Grundkenntnisse im Umgang mit dem Smartphone werden vorausgesetzt. Anmeldung unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Gemeinsam trauern

Hochtaunus (how). Menschen nach einem Verlust zu begleiten, ist das Anliegen des Caritasverbands Hochtaunus und des Bad Homburger Hospiz-Dienstes. In einer Trauergruppe möchten sie durch thematische Impulse und Raum für Gespräch auf dem Trauerweg unterstützen. Dieses Angebot richtet sich an alle Trauernden, die miteinander in Kontakt kommen möchten. Geleitet wird das Angebot von qualifizierten Trauerbegleiterinnen. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 20. Juni, von 18 bis 20 Uhr im Katholischen Bezirksbüro Hochtaunus, Dorotheenstraße 11 in Bad Homburg, statt. Kontakt per E-Mail an trauerbegleitung@caritas-hochtaunus.de oder unter Telefon 06172-59760166.

Gesprächscafé

Bad Homburg (hw). Das nächste „Gesprächscafé für Hinterbliebene“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4, findet am Mittwoch, 26. Juni, von 15 bis 16.30 Uhr statt. Willkommen sind vor allem diejenigen, die gerade einen Angehörigen verloren haben, sowie Hinterbliebene, die den Tod eines Familienmitgliedes oder Freundes schon vor einigen Jahren miterleben mussten. In dieser Gruppe kann von dem oder der Verstorbenen erzählt und den Gefühlen Raum gegeben werden. Die gegenseitige Zuwendung ermutigt und schafft Raum für neue Lebensperspektiven. Gruppenbegleiterin ist Susanne Mellinghoff, E-Mail: susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de, Telefon 06172-8569950.

Die BLB kennenlernen

Bad Homburg (hw). Die Bürgerliste Bad Homburg lädt für Donnerstag, 20. Juni, um 18.30 Uhr Bürger zu einem Kennenlern-Treff in das Büro der Jugendorganisation Junge Bürger (JB), Kaiser-Friedrich-Promenade 2, ein. Die Partei existiert seit 2000 und ist seit 2001 im Stadtparlament und in den Ortsbeiräten vertreten. Anders als andere überregionale Parteien gibt es die BLB nur in Bad Homburg. Es gibt die Möglichkeit, sich mit der Vorsitzenden, Beate Fleige, und dem Fraktionsvorsitzenden, Armin Johnert, auszutauschen.

Mit dem Ranger unterwegs

Ende Mai war die Arbeitsgemeinschaft 60+ der SPD Bad Homburg mit dem Ranger Boris Heinrich unterwegs im Kirdorfer Feld. In diesem Landschafts- und Naturschutzgebiet wachsen mehr als 6000 verschiedene Pflanzen, Langgrasarten und wilder Sellerie. Hier lebt auch der europaweit gefährdete Ameisenbläuling, ein Schmetterling, der seine einzelnen Eier nur in die knospende Wiesenknospfpflanze legt, die im Kirdorfer Feld noch wächst.

„Diese Wiese wird gemäht, damit sie nicht verfilzt“, so Boris Heinrich. Viele andere Wiesen werden aber nicht gemäht. Dort entwickeln sich ganz eigenständige Biotop. Abgestorbene Obstbäume werden stehengelassen, sie bieten vielen Insekten und Vögeln Nahrung und Brutmöglichkeiten. Das Betreten der Wiesen ist im gesamten Habitat verboten, man darf sich nur auf den dafür ausgewiesenen Wegen bewegen.

„Leider halten sich viele Menschen nicht an diese Vorgaben, obwohl an vielen Stellen Hinweistafeln darüber informieren. Hunde müssen immer angeleint sein, Picknick auf den Wiesen ist untersagt. Immer wieder muss Boris Heinrich die Menschen darauf hinwei-



sen, dass dieses Gebiet kein Park, sondern ein Natur- und Landschaftsschutzgebiet ist“, sagt die Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft 60+, Uta Voigt. Foto: AG 60+

Freie Wähler gründen sich

Bad Homburg (hw). Nach der erfolgreichen Gründung der Wehrheimer Ortsvereinigung im vergangenen April und der Friedrichsdorfer Ortsvereinigung im Jahr 2022 gründet sich nun eine weitere und die größte FW-Ortsvereinigung im Hochtaunuskreis, nämlich die Ortsvereinigung in Bad Homburg. Die Gründungsfeierlichkeiten finden am Freitag, 28. Juni, ab 18 Uhr in der Erlenbachhalle statt.

Geleitet wird die Zeremonie vom hessischen Landesvorsitzenden der Freien Wähler, Engin Eroglu. Im Rahmen der Gründungsveranstaltung werden die anwesenden Bad Homburger Mitglieder den neuen Vorstand wählen, der anschließend von Engin Eroglu offiziell benannt wird. Außer dem Landesvorsitzenden werden auch weitere Vorstandsmitglieder aus ganz Hessen an der Gründung teilnehmen.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Marit Pietsch aus Bad Homburg meint zum Thema „Parkgebühren“:

Eine Frage an Herrn Bürgermeister Alexander Hetjes: Glauben Sie, dass Sie mit den unverhältnismäßig hohen Parkgebühren noch irgendjemanden in unsere Stadt locken können, um hier Erledigungen zu machen oder sich zu vergnügen? Ich bin als langjährige Bad Homburger Bürgerin wirklich empört über diese

Entwicklung. Auch, dass die Parkhäuser am Wochenende günstiger sein sollen, ist nicht wirklich überzeugend. Zudem müssten die Stadtbusse günstiger sein (Kurzstreckentarif, Seniorentarif), um eine Attraktivität für die Stadt zu schaffen. Um die Kassen der Stadt wieder aufzufüllen, sollte man vielleicht eher mal sparsamer in der nicht nachvollziehbaren Baupolitik ansetzen oder die teuren Tennisplätze der Weltelite abschaffen.

Traurig ist auch, dass etliche Veranstaltungen im Homburger Sommer jetzt nach Corona kostenpflichtig sind. Sicher sind fünf Euro nicht viel Geld, aber in allen Städten um das elitäre Bad Homburg herum sind im Sommer die Veranstaltungen kostenfrei, und es geht ein Hut rum. Es ist wirklich ein trauriges Bild.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Ruth Randhofer aus Bad Homburg meint zum Bericht „Grundsteuer-Hebesatz steigt deutlich“ (Bad Homburger Woche vom 13. Juni 2024):

Mit Befremden habe ich den Artikel gelesen. Die Hebesätze wurden gerade erst rückwirkend für 2023 angehoben von 345 auf 690 Prozent. Das ist eine Erhöhung um 100 Prozent. Angeblich soll diese wieder gesenkt werden, „sobald es die Finanzen der Stadt wieder zulassen“. Ja klar, deswegen kommt nun sofort die nächste Anhebung auf 1022 Prozent. Das entspricht dann einer Erhöhung von insgesamt 196,23 Prozent. Auch 2012 gab es bereits eine Erhöhung um 43,75 Prozent. Wer da an eine zukünftige Senkung glaubt, glaubt vermutlich auch an den Weihnachtsmann.

Schriftlicher Widerspruch wird vom Magistrat im Ablehnungsschreiben damit abgetan, dass die Erhöhungen „rechtlich zulässig“ und „keinesfalls erdrosselnd“ für die Steuerzahler sind. Zitat: „Von Erdrosselungssteuer kann erst dann gesprochen werden, wenn nicht nur ein einzelner Steuerpflichtiger, sondern die Steuerpflichtigen allgemein unter normalen Umständen die Steuer nicht mehr aufbringen können [...]“ Das gilt angeblich für Hebesätze zwischen 690 und 995 Prozent.

Im selben Schreiben erklärt der Magistrat zwar, dass in Bad Homburg „viele Steuerzahler“ schriftlich Einspruch erhoben haben, es also nicht nur einen Einzelnen betrifft, igno-

riert dies aber gleichzeitig. Jemand der selbst ein fünfstelliges Monatsgehalt aus Steuergeldern einstreicht, ist, meiner Ansicht nach, gar nicht in der Lage, beurteilen zu können, was für Normal- oder Geringverdiener erdrosselnd ist oder was nicht.

Bereits 2022 wurden die Müllgebühren angehoben (Restmüll 8,33 Prozent, Biomüll 10,85 Prozent, Grundgebühr 31,25 Prozent – während die Qualität der erbrachten Leistung immer schlechter wird, und dieses Jahr ebenfalls die Wassergebühren (Niederschlagswasser 14,1 Prozent, Schmutzwasser 9,4 Prozent, Trinkwasser 38 Prozent und die Grundgebühr = Zählergebühr sogar 227 Prozent, obwohl die Stadtwerke vor Einführung der digitalen Wasserzähler behauptet haben, dass sie dadurch „erhebliche Kosten“ einsparen. Die Stadt schon, die Bürger aber nicht. Immer hat man irgendwelche fragwürdigen Ausreden parat, in der Hoffnung, der Bürger wird dann schon die richtigen Schlüsse ziehen (z. B. die Pandemie, der Ukraine-Krieg, die Inflation, der angebliche Fachkräftemangel, ...). Einen Nachweis ist die Stadt den Bürgern bis dato schuldig geblieben. Behaupten kann man schließlich viel, aber obwohl mehrfach darum gebeten wurde, die Finanzen der Stadt offenzulegen, ist dies meines Wissens bisher nicht erfolgt.

Ebenso wenig wurde nachgewiesen, wie man auf die jeweilige Erhöhung kommt. Wovor hat man bei der Stadt Angst? Dass die Bürger erkennen, wie unsere Steuergelder sinnlos rausgeschmissen werden? Das dürfte wohl spätestens seit dem städtischen Traum vom neuen Kurhaus jedem klar sein. Bildlich gesprochen: Die Verantwortlichen bei der Stadt möchten gerne „Tesla“ fahren und sich „Denkmäler“ setzen, und der Bürger soll's gefälligst stillschweigend bezahlen.



SOLAR
BERATUNG
PLANUNG
VERKAUF
MONTAGE

Wir beraten Sie gerne

- Photovoltaik Grundlagen
- Individuelle Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Solarmodule, Wechselrichter & Batteriespeicher
- E-Mobilität (Wallboxen)

LIEBE EIGENHEIMBESITZER IN BAD HOMBURG UND FRIEDRICHSDORF,

erleben Sie **Photovoltaik** entspannt und vertraut, bei einer Tasse Kaffee gleich um die Ecke.



**Vereinbaren Sie
Ihren persönlichen
Beratungstermin**

**Gerne auch bei Ihnen zu Hause*

Sie finden uns integriert im
Feuerhaus Konrad

**An den Drei Hasen 19,
61440 Oberursel**

**Terminvereinbarung unter
Tel.: 06171 - 63 13 30**

**oder via E-Mail
oberursel@feuerhaus-konrad.de**



Feuerhaus Konrad
Kaminöfen & Schornsteine

21 Goldmedaillen für den Bad Homburger SC

Bad Homburg (gw). Heimvorteil genutzt! Bei den Hessenmeisterschaften der „Masters“ (Altersklassen) haben die Teilnehmer des Bad Homburger Schwimmclubs (HSC) im Seesdammbad kräftig auf die Pauke gehauen und im Medaillenspiegel zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte den ersten Platz erobert. Auch die beiden „Neuzugänge“, der 25-jährige Selin Halici und der Venezolaner Victor Gimenez, hatten ihren Anteil am Erfolg, den sich die HSCler mit 21 Goldmedaillen, achtmal Silber und viermal Bronze erkämpften. Bei idealen äußeren Bedingungen mit Sonnenschein und der bekannten „Champagnerluft“ glänzten die Bad Homburger nicht nur in sportlicher Hinsicht, sondern auch als Ausrichter der sechsstündigen Veranstaltung, zu der außer den Hessenmeisterschaften auch noch ein Bezirks-Vergleichskampf der Kinder gehörte.

Erfolgreichster „Goldhamster“ aus Sicht des HSC war Beate Petersen (Jahrgang 1967), die viermal ganz oben auf dem Siegestreppchen stand: über 50 Meter Rücken in 41,07 Sekunden, über 100 Meter Freistil in 1:16,93 Minuten, über 100 Meter Schmetterling in 1:32,25 Minuten sowie über 200 Meter Lagen in 3:19,65 Minuten.

Hessenmeister 2024 sind außerdem Victor Gimenez (Jg. 1985) über 50 Meter Rücken, Selin Halici (Jg. 1998) über 50 Meter Schmetterling, Paul Kleiner (Jg. 2000) über 100 Meter Rücken, Peter Kleiner (Jg. 1962) über 400 Meter Freistil, Cornelia Kritzer (Jg. 1979) über 50 Meter Brust, 100 Meter Brust und 200 Meter Lagen, Torben Kritzer (Jg. 1977) über 50 Meter Brust und 50 Meter Schmetterling, Ute Landsiedel (Jg. 1949) über 50 Meter Frei-



Vier Hessen-Titel im Seesdammbad: Beate Petersen vom HSC. Foto: gw

stil und 100 Meter Freistil, Klaus Vestner (Jg. 1967) und Konrad Meyn (Jg. 1949) über 50 Meter Brust, 50 Meter Rücken und 100 Meter Schmetterling. Hinzu kommen noch zwei Staffel-Erfolge über 4 x 50 Meter Freistil in der Altersklasse 120+ in der Besetzung Torben Kritzer, Cornelia Kritzer, Selin Halici und Victor Gimenez sowie über 4 x 50 Meter Lagen in der Altersklasse 240+, die in der Besetzung Klaus Vestner, Thomas Kolbe-Schnier, Beate Petersen und Ute Landsiedel gewonnen wurde.

9:0 gegen die Frankfurter Eintracht

Bad Homburg (gw). Für die Herren 30 des Tennisvereins Ober-Eschbach ist es auf dem Weg ins Endspiel um die deutsche Meisterschaft jetzt nur noch ein kleiner Schritt, nachdem die Frankfurter Eintracht am Samstag im „Duell der Unbesiegten“ mit einer 9:0-Packung auf die Heimreise geschickt worden ist. Alle sechs Einzel waren vor rund 100 Zuschauern auf der Anlage am Massenheimer Weg glatt in zwei Sätzen an die Gastgeber gegangen, wobei Patrick Miltner die Partie gegen David Perez Sanz beim Stand von 0:4 wegen einer Verletzung frühzeitig beendete und Johannes Pulsfort gegen Albert José Almendros nach einem 1:6 im ersten Satz zum zweiten Satz – ebenfalls wegen einer Verletzung – nicht mehr angetreten ist. Die drei Doppel hat die Eintracht allesamt kampflos abgeschenkt, sodass auch Tim Krebs, der langjährige Kapitän des TEVC Kronberg, in Ober-Eschbach nur sein Einzel gegen Adam Taylor bestritten hat. Diese Begegnung endete 6:2 und 6:3 für den 32-jährigen Australier, der erstmals für die Ober-Eschbacher gespielt hat. Mit einem weiteren Heimsieg am Samstag um 12 Uhr gegen den

TC Großhesselohe aus München können die Jungsenioren des TV Ober-Eschbach bereits das Tickets für das Endspiel um den DM-Titel lösen, das am 20. Juli um 13 Uhr aller Voraussicht nach beim TC Bredeney in Essen ausgetragen wird.

Mit dem 3:6 beim SV Dresden Mitte haben die Herren 30 des TC Bad Homburg ihre zweite Saisonniederlage kassiert, und die Sachsen dürfen bei drei noch ausstehenden Spielen jetzt wieder auf den Klassenerhalt hoffen.

Die Gäste wurden allerdings unter Wert geschlagen, denn die beiden einzigen Drei-Satz-Spiele endeten im dritten und sechsten Einzel zugunsten von Dresden. Dadurch lag der SVD nach den Einzeln mit 4:2 vorn und gewann anschließend auch noch das erste und dritte Doppel.

Für die Bad Homburger steht am Samstag um 12 Uhr das Derby bei Eintracht Frankfurt auf der Anlage am Riederwald auf dem Terminplan, und zum Abschluss der Bundesliga-Saison erwarten Kapitän Tobias Kiessling und Co. am 6. Juli die Tennisfreunde Dachau im Kurpark.

Sentinels bei den Wiesbaden Phantoms

Bad Homburg (gw). In der Football-Regionalliga Mitte treten die Bad Homburg Sentinels am Samstag um 17 Uhr zum Hessen-Derby bei den Wiesbaden Phantoms an.

Dort bietet sich dem Team von Headcoach Connor Shannon die Gelegenheit, sich für die Niederlage im Hessenpokal-Halbfinale zu reванschieren, denn am 27. April hatten die Sentinels im Stadion im Europaviertel in Wiesbaden mit 19:31 verloren und waren aus dem Wettbewerb ausgeschieden.

Am Samstag werden jedoch die Karten neu gemischt und die „Wächter“ aus dem Taunus

wollen nach dem 31:9-Sieg in Kaiserslautern auch das zweite Auswärtsspiel in dieser Saison gewinnen.

Die Hoffnungen der Gäste ruhen dabei vor allem auf Quarterback Makenzie Kennedy, der inzwischen zahlreiche Trainingseinheiten mit seinem neuen Team absolviert hat.

Allerdings haben die Phantoms in dieser Saison beide Spiele gewonnen und gehen vor eigenem Publikum nach dem 37:0 gegen die Darmstadt Diamonds sowie dem 36:34 bei den Kassel Titans mit einer gehörigen Portion Selbstbewusstsein ins Derby.

9.45 Uhr auf den Sportanlagen an der Adolf-Reichwein-Schule.

Fußball: Die offizielle Saisonöffnung des Verbandsligisten DJK Sportfreunde Bad Homburg findet am Sonntag, 7. Juli, statt und beginnt mit einem großen Rahmenprogramm um 11 Uhr auf der Sportanlage am Wiesborn.

HTG Bad Homburg: Das große Sommerfest findet am Samstag, 6. Juli, im Primodeus-Park am Niederstedter Weg statt und beginnt um 15 Uhr. Unter anderem gibt es Vorführungen der Abteilungen Dance-Kids, Judo und Rope Skipping. (gw)

Aufwind für das Fest auf dem höchsten Taunus-Berg

Hochtaunus (fk). Dass Sitzungen von Sport-Organisationen nicht immer ewig lange dauern müssen, wurde einmal mehr beim Feldbergfest-Turntag eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Die Organisatoren des ältesten Bergturnfestes im deutschsprachigen Raum hakten das obligatorische Treffen in rund 60 Minuten ab. Beim Turntag, der diesmal beim MTV Kronberg stattfand, standen aber auch lediglich vier Neu- beziehungsweise Bestätigungswahlen im Vorstand auf der Agenda. Da (wie fast überall) ehrenamtlich Helfer für Posten jeder Art nicht unbedingt Schlange stehen, wurden Dieter Schwidtal (Vorsitzender), Wolfgang Kleemann (Leiter Wettkampf-Auswertung), Kirsten Ohlogge (Schriftführerin) und Michael Homm (stellvertretender Leiter Sportgeräte) in ihren Ämtern für die nächsten zwei Jahre bestätigt.

In seinem Rückblick auf das vergangene Jahr konnte der Vorsitzende Rüdiger Cornel (TSG Oberursel) ein positives Fazit ziehen, tummelten sich doch an beiden Wettkampftagen rund 250 Teilnehmer auf dem Areal unter dem Fernmeldeturm. „Bei den Teilnehmerzahlen gibt es, besonders im Nachwuchsbereich, in den vergangenen Jahren wieder ein leichtes Anstieg. Das freut uns natürlich besonders. Ein Grund ist hier sicherlich, dass wir in der Vergangenheit mit dem Termin außerhalb der hessischen Schulferien lagen. Das wollen wir natürlich in Zukunft beibehalten. Angedacht ist für die Zukunft ein fixer Termin, der immer um Mittsommer herum liegen könnte. Das werden wir in einer der nächsten Sitzungen nochmals thematisieren. Prima ist auch, dass die enge Abstimmung mit dem Turngau Feldberg bestens klappt und es hier nicht zu Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen kommt“, sagt Cornel, der seit 1994 zum Führungsteam gehört und knapp 15 Jahre die Geschichte der Traditionsveranstaltung leitet. Cornel selbst war in den 70er- und 80er-Jahren mit seinen Sportka-

meraden aktiver Dauergast auf dem höchsten Taunus-Gipfel und gehörte zwölf Mal zur Mannschaft, die in der Teamwertung das begehrte Völsungenhorn gewann. „Die Freundschaften aus dieser Zeit verbinden. Einige Leute von damals gehören zum Vorstand und sind regelmäßig als Helfer beim Feldbergfest im Einsatz. Da genügt ein Anruf, und die Freunde von damals packen mit an“, freut sich der mittlerweile 69-jährige Funktionär.

Kassenwart Olaf Scherer konnte von einem gesunden Finanzstatus berichten. Als Anschaffungen wurden in der Vergangenheit diverse Sportgeräte ersetzt, neue Urkunden bestellt, schicke Medaillen in Auftrag gegeben oder ein Abstreuwagen zum Ziehen von Linien angeschafft. Wer auch einmal die sicherlich einmalige Wettkampf-Atmosphäre genießen möchte, sollte sich das kommende Wochenende (22./23. Juni) im Kalender vormerken, wenn das Feldbergfest dann seine bereits 168. Auflage erfährt.



Rüdiger Cornel ist Vorsitzender des Feldbergfest-Ausschusses. Foto: fk

Feldbergfest auf dem Gipfelplateau

Hochtaunus (fk). Am Wochenende, 22. und 23. Juni, gehört der höchste Taunus-Gipfel den Sportlern, wenn bei der bereits 168. Auflage des Feldbergfests auf dem Gipfelplateau um Sekunden und Zentimeter gekämpft wird. „Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Vereine oder deren Abteilungen, aber auch Einzelpersonen zu uns auf den Gipfel kommen und somit ein Zeichen für die Tradition unseres Turnfests setzen. Auch das Zelten ist von Freitag bis Sonntag erlaubt“, sagt Rüdiger Cornel, der Vorsitzende des Fest-Ausschusses.

Das älteste Bergturnfest im deutschsprachigen Raum startet am Samstag um 15 Uhr mit dem Steinstoßen im Schatten des großen Fernmeldeturms. Je nach Altersklasse müssen die dicken Naturwacker möglichst weit auf das Wiesengelände gewuchtet werden. Bei den Männern beziehungsweise der männlichen Jugend A/B wiegt der Brocken 6,2 Kilogramm, bei den Oldies ab 50 Jahren sind es 4,2 Kilogramm. Für Frauen, Seniorinnen, die weibliche Jugend A/B sowie Schüler und Schülerinnen beträgt das Gewicht des Steins 3,2 Kilogramm. Jeder Teilnehmer hat drei Versuche. Die AK-Wertung erfolgt ab der M/W30 in Zehnjahres-Schritten bis hinauf zur M/W70.

Um 15.30 Uhr wird der 25. Geländelauf, ebenfalls unterhalb des Fernmeldeturms, gestartet. Die Strecke führt auf einer 6,3 Kilometer langen Schleife auf gekennzeichneten Waldwegen vom Gipfel in Richtung Parkplatz

Windeck, dann zum kleinen Feldberg rund um das Gipfelplateau und wieder zurück zum Startpunkt. Anmeldungen sind bis 30 Minuten vor dem Start im Informationszelt neben dem großen Turm möglich. Die Startgebühr beträgt einheitlich sechs Euro. Die Wertung erfolgt ab der M/W20 bis zur M/W70. Hinzu kommen noch Klassen für die Jugend M/W18 und 20 sowie für die Schüler M/W16 beziehungsweise 14. Jeder Teilnehmer erhält eine Medaille sowie eine Urkunde.

Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Mehrkämpfe aller Altersklassen (Sprint, Weitsprung, Kugel). Hinzu kommen noch die Stafelrennen und der Kampf um das Völsungenhorn für die beste Mannschaft. Auch der sogenannte historische Wettkampf gehört erneut zum Angebot, bei dem auch etwas ungewöhnlichere Disziplinen wie Ger-Werfen oder Ringkampf zu absolvieren sind.

Die Mehrkämpfe beginnen um 10 Uhr, für die Pendelstaffeln wird es ab 13 Uhr ernst, und die Teilnehmer im historischen Wettkampf greifen ab 14 Uhr ins Geschehen ein. Nachmeldungen sind bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich. In den Mehrkämpfen (Aktive/Senioren) werden zehn Euro fällig, die Jugend beziehungsweise Schüler dürfen für sieben Euro aktiv werden, ein Staffel-Start ist für acht Euro möglich, und beim historischen Wettkampf beziehungsweise Steinstoßen werden vier Euro fällig. Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.feldbergfest.de abrufbar.

Start bei der DJK Sulzbachtal

Bad Homburg (gw). Parallel zum WTA-Tennisturnier der Damen im Kurpark beginnt am Wochenende für die 1. Herrenmannschaft des TC Bad Homburg die Saison 2024 in der Tennis-Regionalliga Süd-West.

Das Team um Mannschaftsführer – und Clubtrainer – André Stenger wird zum Auftakt am Sonntag um 11 Uhr beim der DJK Sulzbachtal erwartet, ehe die restlichen sechs Saisonspiele bis zum 14. Juli jeweils als Doppel-Spieltage ausgetragen werden.

Der TC Bad Homburg, der 2023 nach drei Niederlagen zu Beginn der Saison mit 8:6 Punkten den vierten Platz in der Abschlusstabelle belegt, hat Elmar Ejupovic, den 24-jährige Neuzugang Sidané Pontjodikromo (Holland), Mirza Basic, den 26-jährige Neuzugang Gian Marco Moroni (Italien), Fabrizio Organ-

go – er blieb in der vergangenen Saison ungeschlagen –, Hessenmeister Neo Niedner, Atyan Saleh, Luca Gelhardt, Marco Bortolotti und Nikolaus Hintermeier auf den Positionen eins bis zehn gemeldet.

„An die guten Leistungen vom zweiten Teil der Saison 2023 anknüpfen“ wollen die Kurstädter nach Aussage von Trainer André Stenger, der mit dem Herren-30-Team bis zum 6. Juli selbst noch in der 1. Bundesliga um Punkte spielt.

Wegen des WTA-Profiturniers der Damen tragen Bad Homburgs Herren ihre Heimspiele erst in der zweiten Hälfte der Saison aus: am 7. Juli gegen den TC Blau-Weiß Oberweier, am 13. Juli gegen den TC Doggenburg sowie am 14. Juli gegen den TEC Waldau aus Stuttgart. Spielbeginn ist immer um 11 Uhr.

Sport in Kürze

Baseball: Die Bad Homburg Hornets haben in der 2. Bundesliga Süd-West beim Doubleheader gegen die Saarlouis Hornets zunächst mit 2:3 verloren und anschließend mit 3:2 gewonnen. Am Sonntag spielen die Bad Homburger um 12 Uhr bei den Stuttgart Reds.

Judo: Bei den Hessenmeisterschaften der Altersklasse U15 hat die HTG Bad Homburg durch Michelle Steinberg (40 kg), Arthur Vogt (66 kg) und Maya Fertig (48 kg) drei Titel geholt.

Turngau Feldberg: Das Gaukinderturnfest wird am Sonntag, 30. Juni, von der SG Anspach ausgerichtet. Wettkampfbeginn ist um

Neue Anlaufstelle der Caritas in der Innenstadt

Bad Homburg (hw). Ab sofort ist bei der Caritas alles unter einem Dach zu finden: In unmittelbarer Nachbarschaft zur Pfarrkirche St. Marien und zur Fußgängerzone ist die ganze Palette der Beratungsangebote der Caritas Bad Homburg zentral in der Dorotheenstraße 9-11 untergebracht.

Die Angebote der ambulanten Pflege, des Mobilien Sozialen Dienstes, des Betreuten Wohnens, der Jugendhilfe, der gesamten Caritas-Beratung sowie die Trauerbegleitung wurden hier zusammengeführt. Im Nachbargebäude befindet sich zudem der vergrößerte und neugestaltete Caritas-Laden. In der Dorotheenstraße sei ein „starkes Stück katholischer Kirche“ entstanden, sagte Pfarrer Werner Meuer bei der Eröffnung und Einsegnung.

Keine langen Wege mehr

Über die neue Anlaufstelle in der City freuen sich auch Eugenie Riffel und Ludger Engelhardt-Zühlsdorff, beide im Vorstand des Caritasverbands Hochtaunus. „Letztlich wollen die Leute zur Caritas“, betonte Riffel. Eine Weitervermittlung sei nun viel einfacher, da die Klienten keine langen Wege mehr zwischen den Einrichtungen zurücklegen müssen, und auch die Mitarbeiter aus den verschiedenen Bereichen können sich nun direkt im Haus austauschen und absprechen. Ambitioniertes Ziel des Vorstands ist zudem bis 2030 in Bad Homburg Klimaneutralität zu erreichen. In der Dorotheenstraße habe die Caritas ein Zentrum geformt, das Anlaufstelle



Der Segen fürs Gebäude soll zum Segen für die Menschen werden, die Rat und Hilfe suchen, wünscht sich Pfarrer Werner Meuer. Foto: Goerlich-Baumann/Bistum Limburg

für die Bürger sei, betonte Oberbürgermeister Alexander Hetjes bei der Eröffnung. Die Caritas sein ein extrem wichtiger Partner. „Wir sind gottfroh, dass wir euch haben“, so Hetjes. Dem schloss sich auch der Erste Kreisbeigeordnete, Thorsten Schorr, an. Die Caritas sei eine wichtige Institution, die gegen die zuneh-

mende Einsamkeit sowie spürbare Härte und Kälte in der Gesellschaft angehe. Nach der Segnung verteilte Pfarrer Meuer rote Rosen an die Mitarbeiter. Die neuen Räume konnten in Anschluss besichtigt werden. Seit 15 Jahren gibt es den Caritas-Laden in Bad Homburg – nun wurde er um vier neue

Zimmer vergrößert und damit um rund 100 Quadratmeter auf die doppelte Größe erweitert. Hier wird die ganze Familie fündig. Eigene Räume gibt es für Kinderanzieh- und Spielsachen, für Herren- und Damenbekleidung. Heimtextilien sind ebenso im Angebot wie nützlicher Hausrat. Es gibt Umkleidekabinen und sogar einen Raum für Abend- und Festkleider.

Kundenkarte beantragen

Der Laden steht allen offen. Geringverdienende können eine Kundenkarte beantragen und zahlen danach nur die Hälfte. Daneben schauen aber auch viele Menschen, die nachhaltig oder günstig einkaufen wollen, vorbei. Alles gut im Griff hat das Team von 40 Ehrenamtlichen. Koordiniert und geleitet wird der Laden von Andrea Dümmer, die einzige hauptamtliche Kraft.

Der Caritas-Laden in der Dorotheenstraße 9 ist mittwochs bis samstags von 10 bis 13 Uhr sowie Mittwoch- und Freitagnachmittag von 15 bis 17.30 Uhr geöffnet. An Feiertagen bleibt der Laden geschlossen. Gerne können Sachspenden wie Kleidung, Schuhe, Bettwäsche, Babypflegeartikel, Spielzeug und kleiner Hausrat im Caritas-Laden abgegeben werden. Möbel, Elektroartikel, Einzelteile und Stofftiere werden nicht angenommen. Wer eine Kontaktmöglichkeit sucht, kann sich an Andrea Drümmer, Telefon 06172-59760263, E-Mail: druemmer@caritas-hochtaunus.de, wenden.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 23. Juni
14 Uhr Gottesdienst zum Sommerfest im Römerhofzentrum (G. Guist)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst für alle Generationen (Aichele)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Maas-Lehwalder)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hik24.de
www.hik24.de

Samstag, 22. Juni
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier/Firmung

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Predigtgottesdienst (Krenski)

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 22. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier/italien. Gmde.
Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 23. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst (Rübner)

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 22. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Eucharistiefeier/kroatische Gmde.

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 22. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier/Kinderwortgottesdienst

Kirdorfer feiern Kirchweihfest

Bad Homburg (hw). Die weit über die Orts-
grenze Kirdorfs hinweg sichtbare St.-Johan-
nes-Kirche trägt schon seit dem Bau ihrer
Vorgängerkirche (um 1751), die an gleicher
Stelle stand, den Namen des heiligen Johan-
nes. Die heutige große Kirche ist schon die
dritte Kirche die an dieser Stelle auf dem
Kirchberg erbaut wurde.

Die Kirchweihe der aktuellen Kirche wurde
durch Bischof Wilhelm Emanuel von Ketteler
am 31. August 1862 besiegelt. Eine Besonder-
heit jedoch ist, dass das Kirchweihfest, also
die Kerb, nicht am Tag der Weihe stattfindet,
sondern am Wochenende nach dem Namens-
tag des Patrons gefeiert wird. Der Johanns-
tag, der Tag der Geburt Johannes des Täu-
fers, wird nach dem Lukas-Evangelium sechs
Monate vor der Geburt Jesus datiert. So wird der
24. Juni in der römisch-katholischen Kirche
mit einem Hochfest begangen. Im „Tausun-
dom“, wie die Kirdorfer ihre Kirche mit den
zwei hohen Glockentürmen nennen, begegnet
man dem heiligen Johannes gleich fünfmal.
Oben in der Mitte auf dem Altar, im Fenster-
bild zur linken Jesus, gemalt über der Tür zur
Sakristei, in der Taufkapelle und über dem
Haupteingang als Sandsteinfigur ist der Na-
menspatron für die Kirchenbesucher zu se-
hen. Eine der Glocken wurde auch ihm ge-
weiht. In der Kirdorfer Gemeinde wird am
Sonntag nach dem Johannstag mit einem
Festgottesdienst an die Geburt Johannes des
Täuflers gedacht. In der Vergangenheit wurden
in der Woche vor der Kerb die Häuser mit

gelb-weißen Fahnen geschmückt, und in den
Straßen im alten Ortskern wurden kleine Al-
täre vor den Häusern aufgebaut. Dieser
Schmuck hat einen besonderen Grund, denn
nach dem Gottesdienst, der in der Kirche be-
ginnt, begibt sich die Gemeinde auf eine Pro-
zession durch die Gassen der Altstadt. Der
Pfarrer führt unter einem prachtvoll bestick-
ten Himmel aus Stoff, der von vier Personen
getragen wird, zusammen mit den Messdie-
nern die Prozession an. Auch die vielen Fah-
nenträger der Kirdorfer Vereine begleiten den
Festmarsch.

Die jüngsten Teilnehmer der Prozession dür-
fen ebenfalls Kinderfahnen mit kirchlichen
Symbolen tragen. In früherer Zeit begann das
Kerbtreiben nicht wie heute schon am Freitag,
sondern erst nach dem Gottesdienst am Sonn-
tag mit einer Vesper. So gehen die Gottes-
dienstbesucher auch heute noch nach der Kir-
che zu den Kirdorfer Vereinen in ihre Höfe
und an ihre Stände zum Mittagstisch. Wenn
damals am Sonntag zum Festakt in der Kirche
und zur Kerb viele Gäste aus der Ferne nach
Kirdorf kamen, um zu verweilen, nutzten die
Kirdorfer den Montag, um unter sich zu fei-
ern. Das ist in der heutigen Zeit nicht mehr so,
und es wird bei einem gut gefüllten Festpro-
gramm gemeinsam das ganze Wochenende
gefeiert. Das traditionelle Schubkarrenrennen
ist ein Höhepunkt der heute noch stattfindet.
Der Festgottesdienst mit anschließender Pro-
zession findet am Sonntag, 30. Juni, um 9.30
Uhr in der St.-Johannes-Kirche statt.

Open-Air-Konzert in Dubrovnik



Die Sängervereinigung Liederkranz-Germania 1842 Ober-Erlenbach hat der Bad Homburger Partnerstadt Dubrovnik im Mai einen Besuch abgestattet. Es ging mit 50 Teilnehmern per Flugzeug in die kroatische Stadt. Ein umfangreiches Programm war für den fünftägigen Aufenthalt geplant. Außer einer Stadtführung durch die historische Stadt wurde ein ganztägiger Bootsausflug mit deutschsprachiger Begleitung zu drei der vielen Inseln vor Dubrovnik durchgeführt. Im Vordergrund des Aufenthalts standen musikalische Veranstaltungen. Es wurde ein kurzes Open-Air-Konzert auf einem zentralen Platz der Stadt gegeben, das zahlreiche Zuhörer fand. Der Höhepunkt war die musikalische Begleitung des Gottesdienstes in der katholischen St.-Blasius-Kirche. „Wir wurden sehr freundlich durch den Pfarrer aufgenommen und mit einigen Geschenken verabschiedet. Dank der deutschsprachigen Dolmetscherin, die sich spontan zur Verfügung gestellt hatte, war auch ein Gedankenaustausch möglich“, schreibt Almut Ulken-Barczak. Ein besonderer Dank geht an die Vorsitzende Annette Schöpfer, die die Organisation übernommen hatte.

Foto: Liederkranz-Germania

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Musikgottesdienst (Meier)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

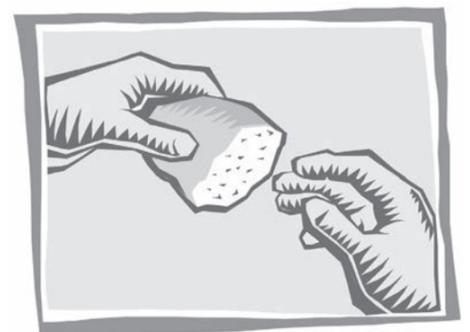
Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Gottesdienst (Leuthold/Marte)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)
Übertragung




Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)
11.15 Uhr Kindergottesdienst,
GH Gartenfeld



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Kromer)



Ev.-Freikirchliche
Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Letschert)



Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 23. Juni
10.30 Uhr ökumen. Gottesdienst in
Ober-Erlenbach St. Martin mit Sommerfest
(Gerdes)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst/Kindergottesdienst
(Bollmann)



Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Übertragungsgottesdienst aus
Rheinberg (Schneider)



Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach
An der Leimenkauf 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuero.stelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 23. Juni
9 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 22. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 23. Juni
10.30 Uhr ökumen. Familiengottesdienst
mit Sommerfest



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/



Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr kath. Gottesdienst (Anker)



WIR GEDENKEN

Wenn sich der Mutter Augen schließen,
ein treues Herz im Tode bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
denn Mutterliebe ersetzt man nicht.

Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,
als still stand dein liebes Herz.
In unsere Erinnerung schließen wir dich ein,
du wirst immer bei uns sein.



Sigríd Dorsch

* 24.10.1969 † 23.05.2024

In tiefster Trauer
Gerrit Dorsch
Gerhard Teeuwen
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung hat auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach stattgefunden

Wir trauern um unser langjähriges Vorstandsmitglied und Schriftführerin

Silvia Krug

die im Alter von 61 Jahren unerwartet verstorben ist. Sie hinterläßt eine große Lücke in unserem Verein.

In tiefer Trauer
Kleintierzuchtverein H-152 Bad Homburg
Ober Erlenbach
Walter Fink Erster Vorsitzender mit dem gesamten Vorstand und Pächtern des Vereins

Nach einem langen und erfüllten Leben ist unsere Schwiegermutter, Oma und Schwester verstorben

Anna Baier

geb. Schmid

* 30.08.1924 † 09.06.2024



In Liebe und Dankbarkeit

Rosemarie Schmid
Dennis und Luisa
Wenzel und Alois
Im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 25.06.2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Gonzenheim in Bad Homburg statt.



Mit Dir und durch Dich ist unser Leben mehr als reich und unbeschreiblich schön beschenkt worden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Renate (Heppi) Hartmann

geb. Klöber

* 25. 5. 1939 † 13. 6. 2024

Heidi und Pit
Matthias und Sonja
Deine 6 Enkel und 6 Urenkel
Thomas, Petra, Michael
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse:

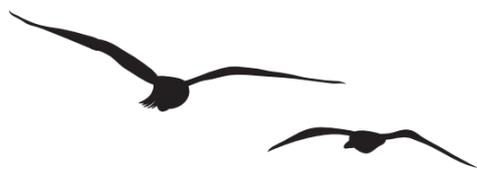
Matthias Hartmann, Im Seelhof 48 b, 61191 Rosbach

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 27. Juni 2024, um 15 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an:
Caritasverband Hochtaunus IBAN DE52 5125 0000 0000 0025 00
VWZ: Spende Hospiz St. Barbara – Renate Hartmann



PIETÄTEN



Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein

Tel. 06172-77 75 77

61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a

www.antmann.de

RUHESTÄTTEN IM
21. JAHRHUNDERT:
SIE HABEN DIE WAHL.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.

Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172 / 23324

Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 12: Der Scheidungsantrag von Andrea Peyerl

Nach Ablauf des einjährigen Getrenntlebens kann die Scheidung beantragt werden. Nicht selten taucht die Frage auf, wohin dieser Antrag zu richten ist und wer ihn stellt. Es besteht Anwaltszwang, was bedeutet, dass der Scheidungsantrag nur durch einen Rechtsanwalt oder eine Rechtsanwältin gestellt werden kann. Zuständig ist das Familiengericht. Dort wird der Antrag eingereicht und dann durch das Familiengericht dem anderen Ehepartner zugestellt. Ob der Scheidungsantrag für Sie von Vorteil oder von Nachteil ist, müssen Sie mit Ihrem anwaltlichen Berater besprechen. Die Zustellung des Scheidungsantrages löst den maßgeblichen Stichtag für den Zugewinnausgleich (Ausgleich des in der Ehe erwirtschafteten Vermögens) und für den Versorgungsausgleich (Aus-

gleich der in der Ehe erworbenen Rentenansprüche) aus. Deshalb gilt der uneingeschränkte Rat, spätestens nach Ablauf der Jahresfrist prüfen zu lassen, welche Vor- oder Nachteile durch ein darüber hinaus gehendes Getrenntleben bestehen.

Für den Scheidungsantrag werden als notwendige Unterlagen die Heiratsurkunde und bei gemeinsamen minderjährigen Kindern auch deren Geburtsurkunden benötigt.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und
moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Suche Rasentraktor, Hochgras-
mäher oder Balkenmäher sowie
einen PKW-Anhänger oder Pferdean-
hänger. Tel. 0177/7177706

Militärhistoriker su. Militaria & Pa-
triotika bis 1945! Orden, Abz., Urkun-
den, Fotos, Uniformen, usw. Zahle
Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Teppiche und Gemälde vor
1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joa-
chim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und
nostalgische Bücher, Briefmarken-
sammlungen, alte Briefe, Postkar-
ten, Münzen, Medaillen, alte Geld-
scheine, Bronzen, Porzellan u. Uh-
ren aller Art. Tel. 06074/46201

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck,
Musikinstrumente, Porzellan, Zinn,
Bleikristall, Taschenuhren und Arm-
banduhren – auch defekt, Münzen,
Bücher, Ölgemälde, Näh und Schreib-
maschinen. Mobil: 01575/4508949

Suche antike Uhren (auch defekt),
Fotoapparate, Meissen, Rosenthal,
Gemälde, Militaria, Blechspielzeug,
Jagdzubehör, Nachlässe u. Samm-
lungen. Tel. 06108/9154213

Frau Müller sucht: Pelze, Nähma-
schinen, Porzellan, Bleikristall, Mö-
bel, Puppen, Schallplatten, Teppi-
che, Silberbesteck, Zinn, Silber/
Gold Münzen, Zahngold, Bruch-
gold, Bernstein, Modeschmuck, Ta-
schen-uhren, Gardinen, Tischde-
cken, Hausauflösungen. Kostenlose
Anfahrt Umkreis 100 km, Wertein-
schätzung. Zahle bar. 100% seriös,
tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiert-
tagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus
Königstein sucht militärische Nach-
lässe u. Einzelstücke für die eigene
Sammlung. Zahle für von mir ge-
suchte Stücke Liebhaberpreise.
Gerne auch kostl. und unverbindliche
Beratung. Tel. 06174/209564

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt
Höchstpreise für Schmuck aller Art,
Altgold, Bruchgold, Zahngold, Sil-
berschmuck, Modeschmuck, Ta-
schenuhren, Armbanduhren auch
defekt. Münzen, Silberbesteck, Pel-
ze aller Art, Teppiche, Gemälde,
Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch
Hausauflösungen! 100% Zu-
friedenheit! Zahle bar vor Ort.
Tel. 0611/14015127

Achtung! Suche Dentalzubehör,
Golfschläger, Pelze, Goldschmuck
jeglicher Art und Form sowie Mün-
zen, Silberbesteck, 90/100 Zinn,
Porzellan, Figuren und Teppiche.
Frau Strauß. Tel. 06195/9614329
o. 0151/67964974

Frau Jeglich kauft an: Antiquität-
en, Gemälde, Zeichnungen & Dru-
cke, Schmuck, Uhren aller Art, Tep-
piche, Möbel/Möbelklassiker, Silber,
Porzellan, Jugendstil & Art Deco
Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Ab-
wicklung. Kostenlose Schätzung
per Whatsapp möglich. Auch ganze
Nachlässe und Haushaltsauflösun-
gen. jeglich@web.de
Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren,
Uhren, Geigen, Blechspielzeug,
Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-
70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal,
Meissen, KPM-Berlin, Herend etc.
von seriösem Porzellansammler ge-
gen Barzahlung gesucht. Auch Fi-
guren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte
Nähmaschinen, Porzellan, Münzen,
Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu
Sammlerpreisen! Fachkundig und
kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft:
Pelze, Nerze aller Art, Schreib-
u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Alt-
gold, Bruchgold, Goldschmuck,
Zahngold, Münzen aller Art, Klei-
dung, Möbel, Porzellan, Silberbe-
steck und Silber aller Art, Uhren,
Schallplatten, Perücken, Bücher,
Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokot-
taschen, Antiquitäten, Bilder, Teppi-
che, Zinn, Perlen, Bleikristall, Fern-
gläser, Puppen, Briefmarken, kompl.
Nachlässe aus Wohnungsauflö-
sung. Kostenlose Beratung u.
Werteinschätzung. Zahle bar Vorort.
Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am
Wochenende. Tel. 069/59772692

Sammlerin Amalia kauft: Pelze al-
ler Art, Kleider, Leder- u. Krokot-
taschen, Bernstein, Modeschmuck,
Zinn, Porzellan, Modeschmuck,
Silber, Uhren, Münzen, Alt- und
Bruchgold, Zahngold, Gold-
schmuck, Bleikristall, Bücher, Brief-
marken, Perlen, Silberbesteck,
Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppi-
che, Bilder, Orden, Krüge. Auch
Wohnungsaufösungen und komple-
tte Nachlässe. 100 % seriös.
Höchstpreise bar vor Ort, kostenlo-
se Anfahrt, Beratung sowie Wertein-
schätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr
(auch am Wochenende).
Tel. 069/67704886

ASIATIKA gesucht:
Buddhas, Jade, Textilien uvm.
Tel: 0611-305592
www.kunsthandel-bursch.de

Ankauf von Designklassikern,
Möbeln, Lampen u. Kunstob-
jekte des 20. Jahrhunderts. Ein-
zelstücke und ganze Nachlässe.
Teakholzmöbel, Marken wie
Cassina, Knoll, Fritz Hansen,
B&B Italia, Ligne Roset u. v. m.
Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

Mercedes C240 Autom., BJ 1999,
1. Hd., 170 PS, Top-Zustand, unfall-
frei, 110.000 km, metallic-grün, Ele-
gance, 5 Gg., Sitzh. vorne, Leder
schwarz, Klima, Radio MB 10 CD,
Regensensor, Waschanlage be-
heizt, Alufelgen, Winterreifen, Lenk-
säule mech. verstellbar, TÜV 04/26,
VB 9.300,- €. Chiffre OW 2501

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES
von privat, auch reparaturbedürftig.
Gerne können Sie mir auch ein an-
deres anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr
Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/
STELLPLÄTZE

Neues Motorrad sucht Garage in
Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maar-
Schule. Tel. 0176/52401017

Suche für Wohnmobil (6 m) einen
überdachten Stellplatz in Nieder-
höchststadt/Umgebung.
Tel. 0160/5658009

Ein Tiefgaragenparkplatz in der
Professor-Much-Str., 65812 Bad
Soden am Taunus zu verkaufen.
Bj 2018. Verkaufspreis: 28.000,- €.
Tel. 06196/9511850

Garage in Falkenstein, Gartenstra-
ße zu verkaufen Preis: 20.000,- €
Tel. 0151/65125504

MOTORRAD/
ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped,
Mofa oder Hilfsmotor von Horex,
Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules,
Kreidler, Maico, Lutz, Honda,
Yamaha, Vespa, Benelli und andere,
auch defekt, in Teilen oder zum
Restaurieren. Tel. 0176/72683203
oder 06133/3880461
pauzei@web.de

KENNENLERNEN

PARTNERVERMITTLUNG

Fröhliche Julia 39 J. aufgeschlossen,
lieb, natürlich, schlank, lache gerne und
habe lange Haare. Wünsche mir einen lie-
ben Freund, der es ehrlich und ernsthaft
mit mir meint. Trau Dich. Freue mich sehr
auf Dich. **ii. Pv Tel/sms 01796823019**

Ruth, 69 J., schlank, mit schönen frau.
Kurven u. hüb. Gesicht, koche leidenschaftl.
gerne, nur macht mir alleine essen keinen
Spaß. Bin eine sichere Autofahrerin u. stel-
le keine hohen Ansprüche. Ein einsamer
Mann bis 80 J. wäre der Richtige für mich.
Wir können getr. o. am liebsten zusammen
wohnen. **pv Tel. 0176-34498648**

Hübsche Silvia 53 J. mit schöner Figur
und liebevollem Lächeln. Seit Jahren bin
ich ganz alleine und fühle mich sehr ein-
sam. Mein Beruf als Apothekerin macht mir
viel Freude und lenkt mich etwas ab von
der Einsamkeit. Wünsche mir so sehr einen
Partner, für den Treue, Zuverlässigkeit und
Ehrlichkeit so wichtig ist, wie für mich.
Melde Dich **ii. Ag. VMA 01607998576**

Rosel, 75 J., kinderlose Witwe u. die Ein-
samkeit macht mir zu schaffen. Bin eine ge-
pfligte, sehr hübsche Frau, viel jünger wir-
kend, erledige richtig gerne die Hausarbeit,
liebe Auto fahren u. suche e. Mann mit dem
ich mich gut verstehen kann, bin auch um-
zugsbereit. Wollen Sie mit mir das Alleinsein
beenden? **pv Tel. 0176-45986085**

Warmherzige Steffi 66 J. mit weiblich
schlanker Figur. Bin eine sehr fleißige, zu-
verlässige Witwe und fühle mich sehr ein-
sam seit 3 J. Ich bin mobil u. fahre sehr
gerne mit meinem Auto an den See oder
mache Besorgungen. Wünsche mir von
Herzen gemeinsam den Sommer zu er-
leben und für einander da zu sein. Freue
mich schon sehr auf deinen Anruf. **ii. Pv
Anruf 01607689211**

**Information ist die
Wiege des Wissens.**
Martin Wegemund

BETREUUNG/
PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-59 44 003
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

**ask senioren®
home-service**
„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com - www.ask-shs.com
Tel. 06172 2889191

Liebevoll.
Zuhause.
Betreut.

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-
BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

IMMOBILIEN
MARKTGARTEN-/
BAUGRUNDSTÜCK

Garten, 450 m² in Wehrheim-OT,
eingezäunt mit Blockhütte und
Brunnen zu verkaufen. 59.000,- €.
jo.garden@gmx.de

„Frieden und Sicherheit!“ 10.000 m²
Baugrundstück im Steuerparadies
Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €.
Tel. 069/95524573

Grundstück gesucht. 200 - 400 m²
Fam. Straub. Tel. 0176/34494789
o.bstraub@bullmann.de

Verkaufe Kleingarten in Kronberg
nahe Rentbach, 520 m², komplett
umzäunt mit Gartenhütte ohne
Strom 46.000,- € VHB.
Tel. 0173/2162732

IMMOBILIEN-
GESUCHE

Wir suchen eine Wohnung mit 3
Zimmern und Garten von Privat zum
Kauf im Radius 20 km im Hochtau-
nuskreis. Tel. 0173/6802655

Suchen Eigentumswohnung in
Bad Homburg Hardtwald oder
Kaiser-Friedr.-Promenade, 100-120
m² mit Balkon. Barzahlung.
Tel. 06172/20040

Suche Privat von Privat ein Haus
oder Wohnung zum Kauf, gerne re-
novierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung
zum Kauf zur Altersvorsorge meiner
Kinder. Tel. 06172/9818462

Von Privat, ohne Makler: Suche
älteres, renovierungsbedürftiges
EFH/DHH in guter Lage zur Reno-
vierung; bevorzugt in, Kronberg,
Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres
EFH/DH in guter Lage, gerne auch
renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Fam. m. 2 Kindern sucht großzügi-
ges Lieberhaberobjekt mit „altem“
Charme, ca. 300 m², für Leben u.
Kreatives Arbeiten. Evtl. Denkmal-
geschützt mit Garten und Garage.
Tel. 0176/20122290 od.
gabhennig@yahoo.de

Gartenwohnung in Kelkheim –
gerne FB, RU oder EP zu kaufen ge-
sucht. Tel. 0179/7837825

„Liebe Senioren, Sie möchten Ihre
Rente aufstocken? Hierzu biete ich
Ihnen an, auf Basis einer Leibrente
(durch Verrentung Ihrer Immobilie)
oder durch ein Mietkauf Ihr Haus
aufzukaufen. Gemeinsam mit mei-
ner Tochter suchen wir auf diesem
Wege ein neues, bezahlbares Zu-
hause. Ich bin als Pflegerin ange-
stellt und betreibe zudem selbst-
ständig einen kleinen Pflegedienst
für Menschen mit Behinderung Ich
freue mich über Ihre Nachricht.
Tel. 0152/38463128, ab 16 Uhr“

**Mit Schlagzeilen
erobert man Leser.
Mit Informationen
behält man sie.**
Lord Alfred Northcliffe

IMMOBILIEN-
ANGEBOTE

Oberursel Zentrum, 2½ Zi-Whg.,
ca. 80 m², 8. Etage, Fahrstuhl, Bal-
kon, mit Blick Hochtaunus, renovie-
rungsbed., zu verk., 260.000,- € VB.
Tel. 0151/42886556

EFH, Feldrandlage, Wohnfl. ca.
150 m², 5 + 2 Zi, Wintergarten, Bauj.
1966, renov. bedürft., großzügiger
An- + Ausbau mögl., Grundst. 655 m²,
Garage + Stellplatz, Südlage, gr. Gar-
ten, Wintergarten, beste Infrastruk-
tur in HG-OE. Preis VB. Info:
Tel. 01522/5444593

Kronberg-Schönberg 2-Zi-Pent-
house-Wohnung 16. OG, EBK, Wald-
randlage, ca. 82 m², toller Ausblick,
Terrasse, Stellplatz, 375.000,- €.
E-Mail: cchh2022@gmx.de

Kronberg, Jaminstr. 2, helle ETW,
BLK, 2. OG, Aufz., 119 m², TG,
renovbed., frei, kein Makler!
VB 549 T €. Tel. 06196/5260918

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

GEWERBERÄUME

Lagerhalle bzw. -fläche (300 – 400 qm) in Bad Homburg gesucht! Licht und Strom gewünscht, direkte Zufahrt ebenso. Gerne Privatangebote, ab sofort - auch aus dem nahen Umkreis, +10km. Tel. 06172/33735. www.reifen-limes.de

Kronberg - repr. Büroraum in Bürogemeinschaft, ca. 37 m² in Villa am Park, geh. Ausstattung, unverb. Parkblick, Büroservice mögl., inkl. Stellplatz, WM 1.400,- €. Tel. 0173/3111365

Lagerfläche mit Rampe in 65835 Liederbach zu vermieten. Auch Kommissionierung und Auslieferung möglich. Tel.0177/2772537

MIETGESUCHE

Ich suche baldmöglichst eine 1-2 Zimmerwohnung in Bad Homburg oder näherer Umgebung mit Wohnberechtigungsschein. Größe bis ca. 50 m², Kaltmiete bis 520,- €. Voraussetzung barrierefrei mit Aufzug, Hund sollte erlaubt sein. Chiffre OW 4102

Familie sucht Haus oder 4-Zimmer-Wohnung zur Miete. Beide haben unbefristetes Arbeitsverhältnis. Vorzugsweise in Oberursel od. Bad Homburg. Tel. 0176/14450382

Akademikerfamilie (3) sucht neues Zuhause in Eschborn ab sofort zur langfristigen Miete. Ab 4 ZKB, min. 100 m², NR, 2 Einkommen, 2 Katzen, Privathaftpflicht. Tel. 0160/2313077

Rentnerhepaar, rüstig, solvent, NR., o. Anhang, ruhig, sucht DHH, Wohnung oder kleines Haus bis 1000,- € zur Miete. Tel. 06172/5936666

Wohnung gesucht von verantwortungsbewusster Einzelperson, weiblich, 2 Zimmer, mit der Voraussetzung den absolut braven und ruhigen mittelgroßen Familienhund tageweise mit einziehen zu lassen. -) Ich freu mich über Ihren Anruf: Tel. 0151/70538487

Helle 3-Zimmer-Wohnung in Kelkheim-Ruppertshain od. Königstein gesucht! Nach 18 J. muss ich mir, aufgrund von Eigenbedarf, ein neues Zuhause suchen. WER sucht: 55, weibl., ledig, keine Kinder, keine Haustiere und seit 15 J. erfolgreich selbstständig. WAS ich suche: Helle 3-Zimmer-Wohnung ab 75 m² mit Sonnenbalkon oder Terrasse, Badewanne, EBK vorhanden oder Übernahme. MIETE: Max. 1.200,- € warm inkl. Heizkosten. Ich freue mich auf Ihre Angebote: AngebotWohnungFF@web.de oder Tel. 0179/5392068.

Kinderfreundliche 3-4 Zimmer gesucht in Glashütten oder Oberems, bis spätestes Frühjahr '25. Wenn Sie zuverlässige, saubere, ordentliche und freundliche Mieter suchen (ohne Haustier), hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox oder Whatsapp. Danke. Tel. 01573/7891645

Bankkaufmann sucht Wohnung 60-85 m² in Königstein, Kronberg, Oberhöchstadt, Oberursel, Eschborn, Schwalbach, Sulzbach, Kelkheim oder Umgebung. Bitte per Mail an: wohnung.mieten2024@freenet.de

Nette Kleinfamilie (Akad./in mit Kind/10 J.) NR, festes Eink. sucht eine 3-Zi-Wo ab 70 m² mit Balkon/Terrasse/Garten in Kelkheim-Hornau und sichern einen pfleglichen Umgang mit selbigem zu. Warm ca. 1400,- €. Derz. wohnh. im Eigenheim. Tel. 0176/43280803

VERMIETUNG

Seniengerechte 2-Zi.-NBW mit Terrassen-Gärtchen + KFZ-Stellplatz in guter Lage in Frdf.-Köppern. Bodengleiche Dusche. Großer Abstell-Keller. Endenergieverbrauch A+. Miete 830,- € + NK von Privat. Tel. 0171/77811367

Stadtmitte Oberursel, 3-Zim.-Wohnung mit Küche, Bad, GWC + Balkon ab Mitte August o. später zu vermieten. Mietpreis: 990,- € mtl. + Umlagen + Kautions. Tel. 0171/1557003

2 Zi-Wg, 50 m², 1. OG, WC mit Dusche, Einbauküche (neu), Balkonmitbenutzung, Zentral gelegen, Bургblick, 650,- € Miete + 150,- € Umlagen, 3 Monatsmieten Kautions. Chiffre VT 25/01

Doppelhaushälfte in Glashütten, 120 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, Bad, Gäste WC, EBK, Keller, Garage, Gasheizung, überdachte Terrasse, ca. 350 m² Garten. 1390,- € zuzügl. NK + KT. Tel. 0162/4661225

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Haus Eckernf.-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

FH Nordsee, bis 4 Pers. keine Tiere, frei: 14.7./21.7., 25.7./3.8., 10.8./17.8. u. ab 24.8.24., SAT/TV. Tel. 0179/1466354

NACHHILFE

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelpen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wer ist flexibel und kann in meinem kleinen Garten in Bad Homburg nach Bedarf Rasen mähen, Heckenschneiden etc.? Tel. 06172/21203 tägl. von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ehep. sucht Hilfe beim Staubsaugen und Staub wischen. 2-3 Std/W., Oberursel Zentrum. Tel. 0171/2423591

Suche Putzfrau, 1x wöchentl. z. Treppenh.-Reinigung (2 Wohneinh., max. 1 Std.) ab Juli 2024 in Bad Homburg/Kirdorf. Tel. 0177/6055048 ab 14.00 Uhr erreichbar

Reinigungskraft für Privathaushalt in Kelkheim-Münster für 3,5 Std./Woche auf Minijob-Basis gesucht. Tel. 0171/8380380

Suche Hilfe im Haus. 1x die Woche in Fischbach. Tel. 0151/29095692

Älteres Ehepaar sucht zur Unterstützung der Hausfrau in und um ihr Haus in Königstein eine Hilfe, die einmal wöchentlich für drei Stunden zur Verfügung steht. Sprachliche Verständigung muß möglich sein. Kontaktaufnahme unter: Tel. 06174/7402 od. per e-mail: hebrfuchs@aol.com

STELLENGESUCHE

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ablagesystem, Steuervorb., Unterstützung bei Immobilien, Sekretariat geschäftl./privat. Tel. 0172/9625126

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Zuverlässige Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Kronberg und Königstein. Tel. 0152/15394712

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Preiswerte Gartenarbeit aller Art: Hecken, Bäume, Rasen, Unkrautentfernung, Gartenpflege uvm. Tel. +49 152/36706288

Fliesenleger bietet: Fliesenverlegung aller Art, Badsanierung, Terrasse/Balkonsanierung, Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Fachmann sucht Arbeit für Fassaden-, Verputzer-, Maler-, Reparatur-, Haussanierungs-, und Maurerarbeiten. Tel. 0157/75662375

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rollrasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Hausmeister-Service sucht Arbeit. Reinigung, Fenster putzen, Gartenpflege, Treppenreinigung, etc. Tel. 0176/22055625

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Wir bieten Gartenarbeiten wie Rasen mähen, Hecken schneiden, Vertikutieren, Kärcher arbeiten, etc. an. Tel. 0171/8095754

Termine frei, Erfahrung seit 24 Jahren, kundenorientiert, sorgfältig, zuverlässig, verantwortungsvoll, flexibel, auf Rechnung mgl., Büro, Praxis, Treppen, Haushalt, Reinigung ect. Sie können einzelne Termine buchen. Tel. 0176/64765764

RUND UMS TIER

Hundeeinzelbox Kleintier Vario Cage III, B 70 x T 81-103 x H 71,5 cm, mit passender Gummimatte, 6 Monate alt, ohne Gebrauchsspuren, Neupreis 616,- €, VB 400,- €. Tel. 0173/8656388

UNTERRICHT

Mathe-Nachhilfe in den Sommerferien. Das Schuljahr geht zu Ende. Das ein oder andere hast Du einfach noch nicht verstanden. Das ist nicht schlimm. Gemeinsam nutzen wir die Sommerferien, um Dich fit für das neue Schuljahr zu machen. Ruf einfach an. Tel. 0157/34403737, VG Michael

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Zu verkaufen – komplettes Tauchequipment: Anzüge, Atemregler, Haube usw. Tel. 06196/81307

Privater Hof-Flohmarkt, Sa., 22. Juni 2024 ab 10:00 Uhr. Untere Brendelstr. 3, 61348 Bad Homburg, auch Kleinmöbel, Pflanzen.

Einbauküche v. Quelle, 4 Jahre alt, mit Geräten, blau + holzfarbig, 1.700,- €. Tel. 0172/3148059

Zu verkaufen: 1 altdeutscher Eichen-schrank: Breite: 3,94 m, Tiefe: 60 cm, Höhe: 2,30 m und ein Kirschbaum-Tisch mit 4 Stühlen, Durchmesser: 1,08 m, ausziehbar. Bitte telefonisch unter: Tel. 0173/4052154

Fernsehessel, elektr. verstellbar, dunkelbraun, guter Zustand, Preis VB. Tel. 06172/22836

Neuer GRUNDIG Fernseher, 50 Zoll. 340,- €. Tel. 0171/6409012

Wäschetrockner AEG, kaum gebraucht, Mod.-Nr. T65370AH3 300,- €, Abholung Kronberg. Tel. 06173/9880808

Schiebetürenschränk, 4 Elemente 2.20m x 0,75, Stangen & Schubladen, weiß, 2 Jahre alt, 480,- €, Abholung & Abbau in Kronberg. Tel. 06173/9880808

Orig. Lattoflex Mat.-Syst., komplett, 90 x 200 cm, neuwertig. Schicker orig. 70-er J. Glascouchtisch m. Chromgest., ca. 1 x 1 m. Mass. Buchenholzbett, geölt, wie neu, 1,80 x 2 m. Gemütl. Jgd.bett, mass. Buche, geölt, 90 x 2 m, m. Rost u. Breckle Matr. (neu). Preise VB. Tel. 01575/3076293

VERSCHIEDENES

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router Tausch, Internet, Telefon WLAN Konfiguration, Fernwartung. Tel. 06172/123066

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Unsere Tochter hat am Samstag, 15. Juni ihr liebstes Stofftier (ein Fautier) bei einer Wanderung von Falkenstein zum Altkönig verloren. Falls Sie es gefunden haben, schreiben Sie bitte an: stofftier2@gmx.net

Haushaltsauflösung und Entrümpelung Kostenlose Angebote & bester Preis Tel. 0172/75 29 550

Wir digitalisieren Ihre Erinnerungen! Super8 Filme, Videokassetten, Dias, Schallplatten und mehr... In bester Qualität bei uns im Haus produziert. Ringfoto König Louisenstr. 89 61348 Bad Homburg Telefon 06172-685270

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben.) Auftraggeber, Name, Vorname: Straße: PLZ, Ort: Unterschrift: IBAN: DE Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert. Preise: (inkl. Mehrwertsteuer) bis 4 Zeilen 14,00 € bis 5 Zeilen 16,00 € bis 6 Zeilen 18,00 € bis 7 Zeilen 20,00 € bis 8 Zeilen 22,00 € je weitere Zeile 2,00 € Chiffre: Ja Nein Chiffregebühr: bei Postversand 5,00 € bei Abholung 2,00 € Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen: (Bitte immer mit angeben.)

IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



**Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.**

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880



Die Kita-Kinder der drei Einrichtungen sind bereit und freuen sich auf Wettläufe, Mini-Olympiade und Fußballspiele.
Foto: fch

Kita-Kinder laufen, um anderen Kindern zu helfen

Bad Homburg (fch). Fasziniert beobachteten 40 Mädchen und Jungen aus den evangelischen Kindertagesstätten am Bonhoeffer-Haus, „Kleine Strolche“ und Christuskirche Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Er hatte einen unsichtbaren Zauberumschlag zum Sport-Event in die Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein (SGK-Halle) mitgebracht. Der Umschlag in seinen Händen war nicht nur unsichtbar, sondern das Geld darin wanderte direkt auf das Spendenkonto der gemeinnützigen Sport-Veranstaltung.

Mit Liedern und Tänzen wärmten sich die Kinder auf. Die Kita „Kleine Strolche“ wurde aus organisatorischen und personellen Gründen nur von einem pffigen Sportler, dem fünfjährigen Nelio, vertreten. Initiiert und organisiert hatte dieses unter dem Motto „Wir laufen nicht weg – wir laufen für einen guten Zweck!“ stattfindende Event Doina Kraus-Büchsel, die stellvertretende Leiterin der Kita am Bonhoeffer-Haus. Die Erzieherin verfolgte mit dem Sport-Event gleich zwei Ziele. Zum einem sollte der Tag den Kindern Freude an der Bewegung vermitteln.

Auf dem Programm stand eine Mini-Olympiade mit Wettläufen, Fußballspielen, unterschiedlichen Bewegungseinheiten und Spielen. Die jungen Sportler waren voller Begeisterung bei der Sache. Sie feuerten sich gegenseitig an, lobten oder trösteten einander. Zum anderen werden die Erlöse die vom mit magischen Fähigkeiten ausgestatteten Oberbürger-

meister auf das Spendenkonto gezauberte Summe erhöhen. Bestimmt ist das Geld für Kinder der Kita Gradinita Nr. 5 in Sibiu/Hermannstadt.

„In dieser Einrichtung, mit der die Kita am Bonhoeffer-Haus eine Kooperationsgemeinschaft geschlossen hat, wird Deutsch gesprochen. Es findet ein reger Austausch zwischen den Teams statt“, informierte Doina Kraus-Büchsel. Mit den Spenden soll die Bildung und Entwicklung der Kinder im sportlichen Bereich gefördert werden.

„Stolz auf euch“

OB Hetjes sagte: „Sport machen ist wichtig. Es hilft euch dabei, gut durchs Leben zu kommen.“ Sozialdezernent Tobias Ottaviani lobte: „Ihr sogt dafür, dass die Kita-Kinder in Sibiu auch Sport treiben können. Die Stadt Bad Homburg ist richtig stolz auf euch, eure Erzieherinnen und auf Bad Homburger Vereine wie die SGK, die dazu beitragen, dass heute alles so gut klappt.“

Die SGK, seit 2018 Kooperationspartner der Kita am Bonhoeffer-Haus, hatte angesichts des regnerischen Wetters für das Projekt die Halle spontan zur Verfügung gestellt. Die Kindergarten-Kinder treffen sich hier regelmäßig, um sportlich aktiv zu sein. Für das leibliche Wohl der Sportlerinnen und Sportler sorgte Manuel Alpsy vom Rewe-Markt im Gluckensteinweg mit Brezeln und Wasser.

Vielfalt und kulturellen Reichtum feiern

Der Bad Homburger Marktplatz war vor Kurzem Kulisse für das Internationale Stadtfest, zu dem der Ausländerbeirat und das Büro für interkulturelle Angelegenheiten der Stadt eingeladen hatten. „Wir feiern ein Fest der Kulturen, die unsere Mitbürger aus ihren Heimatländern mitbringen, bewahren und damit unsere Stadt sehr lebendig machen“, sagte der Vorsitzende des Ausländerbeirats, Miodrag Stojkovic. In der Kurstadt leben Menschen aus über 130 Nationen zusammen, von denen sich viele an der Gestaltung des Festes beteiligten. Bei kulinarischen Köstlichkeiten, Tanz und Musik, Spielaktionen für Kinder, Informationsangeboten und interessanten Gesprächen hatten die Besucher die Gelegenheit, unterschiedliche Kulturen und Bräuche kennenzulernen. Zur Eröffnung sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes: „Heute feiern wir die Vielfalt und den kulturellen Reichtum, der unsere Gemeinschaft so einzigartig und lebendig macht. In einer Zeit, in der unsere Welt mit vielen Herausforderungen konfrontiert ist, bietet dieses Fest die Gelegenheit, zusammenzukommen und unsere gemeinsamen Werte zu bekräftigen.“ Es sei wichtig, darüber zu sprechen, dass Rassismus, Antisemitismus und Islamismus sind nicht mehr nur abstrakte Begriffe, sondern reale Probleme sind, die in der Gesellschaft existieren. „Sie sind Angriffe auf die Menschlichkeit und die Werte, die wir alle teilen – Respekt, Toleranz



und Freiheit. Wir dürfen nicht zulassen, dass Vorurteile und Hass unsere Gemeinschaft spalten. Stattdessen müssen wir uns vereinen, um gegen Intoleranz und Diskriminierung einzustehen“, so Hetjes.
Foto: Stadt

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Ofenstudio Bad Vilbel

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Sandstrahlen

Verzinken · Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

**BEI QUALITÄT
MACHEN WIR KEINE
KOMPROMISSE!**

Fenster und Türen -
Made im Taunus.



müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de



GARTENGESTALTUNG
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

Genießen Sie die perfekte Balance aus Leistung und Preis - bei allen unseren Services:

- Gartengestaltung
- Naturstein-, Pflaster und Holzarbeiten
- Teichanlagen
- Grün- und Baumpflege

06196 77 46 60 | 65835 Liederbach | info@elbe-gala.de | www.elbe-gala.de

Spiel, Sport, Erholung: Mit dem Rasen durch den Sommer

(akz-o) Im Sommer macht der Rasen am meisten Spaß. Doch Hitze, Trockenheit und die Nutzung durch Spiel und Betreten sind in der warmen Jahreszeit auch am stärksten. Pilzkrankungen, Wühlmäuse oder Engerlinge können ein Übriges tun und den Rasen zusätzlich strapazieren. Solchen Belastungen kann ein Rasen am besten dann standhalten, wenn er optimal mit Nährstoffen versorgt ist.

Sommer bedeutet Stress für den Rasen

Nachdem die Nährstoffe der Frühjahrsdüngung durch regelmäßigen Schnitt inzwischen verbraucht sind, sollte der Rasen zu Beginn des Sommers erneut mit Nährstoffen versorgt werden. Ideal ist ein Rasendünger mit Langzeitwirkung zum Beispiel von Substral. Solche Qualitäts-Rasendünger enthalten hochwertige Langzeitdüngerkomponenten, die eine kontrollierte und umweltschonende Freisetzung des Hauptnährstoffs Stickstoff über einen Zeitraum von zwei bis drei Monaten ohne Verbrennungen des Rasens gewährleisten. Alternativ kann rein organisch gedüngt werden, z.B. mit Substral Naturen Rasendünger. Die organischen Stoffe

werden durch Mikroorganismen im Boden abgebaut, sodass die Nährstoffe kontinuierlich über drei Monate abgegeben werden, ohne den Rasen zu verbrennen. Ein regelmäßiger Schnitt hemmt unerwünschte Wildkräuter und fördert das Wachstum des Rasens. Die Schnitthöhe ist entscheidend.

Die optimale Schnitthöhe während der Sommermonate liegt bei vier bis sechs Zentimetern. Je wärmer und trockener es wird, desto weniger kurz sollte der Rasen geschnitten werden. Mehr Tipps und Tricks rund um den Rasen gibt es unter www.liebedeingarten.de. Als

Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit empfiehlt es sich, den Rasen im Herbst noch einmal zu düngen. Bei ausreichend feuchten Bodenbedingungen wird mineralischer Rasendünger sofort von den Pflanzen aufgenommen, sodass sich die Wirkung schon nach wenigen Tagen zeigt. Organischer Dünger muss zunächst von den Mikroorganismen im Boden mineralisiert werden. Dieser Prozess ist abhängig von der Bodentemperatur und -feuchtigkeit. Organischer Dünger wirkt etwas zeitverzögerter, ist allerdings nachhaltiger, was seine Ausgangsstoffe angeht.



Wenn der Rasen besonders beansprucht wird, sollte der Rasen erneut mit Nährstoffen versorgt werden. Foto: Evergreen Garden Care/akz-o

Partnerschaft wird verlängert

Bad Homburg (hw). Baloise verlängert die erfolgreiche Platin-Partnerschaft mit dem WTA 500 Rasenturnier „Bad Homburg Open“. „Wir blicken auf eine dreijährige sehr erfolgreiche Partnerschaft mit den ‚Bad Homburg Open‘ zurück. Wir sind stolz, dass wir als Baloise dazu beitragen konnten, dieses Turnier vor der Haustür unseres Unternehmenssitzes zu etablieren. Mit der Aufwertung zum WTA 500 wird die bundesweite und internationale Strahlkraft nochmals erhöht. Wir freuen uns als aktiver Partner auf die weitere Entwicklung“, sagt Dr. Jürg Schiltknecht, CEO Baloise in Deutschland. Baloise wird weiterhin Hauptsponsor der Flaniermeile des Turniers, des Baloise Park Village im Bad Homburger Kurpark und zusätz-

lich ab 2024 auch Namenssponsor der erweiterten Matchcourts sein. Auch in diesem Jahr wird Baloise das Eröffnungskonzert der „Bad Homburg Open“ präsentieren. Am Samstag, 22. Juni, wird es ab 18 Uhr auf dem Turniergelände im Kurpark eine rockige Eröffnung der Turnierwoche mit der Band „Pfund“ geben. „Wir freuen uns außerordentlich, dass mit Baloise einer unserer aktivsten Partner sein Engagement fortsetzt“, sagt Turnierdirektor Dr. Aljoscha Thron. „Bereits im vergangenen Jahr hat Baloise mit dem Eröffnungskonzert einen wirklichen Knüller und Publikumsmagneten verwirklicht. Wir haben seitens der ‚Bad Homburg Open‘ für Baloise nochmals die Möglichkeiten für Vermarktung und Visibilität erweitert.“

Radtour bis auf die Fressgass

Bad Homburg (hw). Der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf lädt für Samstag, 22. Juni, alle Mitglieder und Interessierten zu einer Radtour von Friedrichsdorf „Über die Hohe Straße auf die Fressgass“ ein. Start ist um 9.30 Uhr am Brunnen auf dem Houiller Platz in Friedrichsdorf. Von hier aus geht's über Burgholzhausen und Petterweil an die Nidda – ab Niederdorfelden ein Stück auf die „Hohe Straße“, dann nach Fechenheim und am Main entlang Richtung Fressgass. Gestärkt geht es über den Grüneburgpark, Hedderheim und Kalbach zurück nach Friedrichsdorf. Die Fahrt enthält einige moderate Steigungen und

ist etwa 70 Kilometer lang. Auskunft erteilt Tourenleiter Detlev Siebrecht unter Telefon 0179-6331190. Am Dienstag, 25. Juni, fährt die Freizeitgruppe Ober-Erlenbach nach Bad Nauheim. Teilnehmer können alle Interessierten. Los geht es um 13 Uhr an der Erlenbachhalle. Ziel ist das „Café am Ludwigsbrunnen“. Hier stärken sich die Teilnehmer für die Rückfahrt, die über Ossenheim und Assenheim nach Bad Homburg führt. Die Tour ist etwa 50 Kilometer lang und überwiegend flach. Auskunft erteilt Tourenleiter Richard Jost unter Telefon 0160-5512044.

Kolpingbiker holen den Titel



Bei der Kolpingfamilie Kirdorf werden viele gesellschaftliche Bereiche abgedeckt. Seit 1997 gibt es auch ein Motorradgruppe. Mittlerweile besteht die Gruppe aus 25 Motorradfahrern. Man trifft sich regelmäßig zu einem Stammtisch und zu Ausfahrten in die nähere Umgebung. Aber auch Mehrtagestouren im In- und Ausland werden angeboten. So wurden die Alpen, die Vogesen und die kompletten deutschen Grenzländer mittlerweile bereist. Ein wichtiger Termin in jedem Jahr ist das bundesweite Kolping-Bikertreffen. Schon 2007 durften die Biker aus Kirdorf in Bad Homburg diese Veranstaltung durchführen. So treffen sich jährlich viele Motorradbegeisterte der Kolpingfamilie aus allen Bundesländern und aus den angrenzenden Ländern. Der Veranstaltungsort wechselt jedes Jahr. Dieses Jahr fand das Treffen bei der Kolpingfamilie Helmstadt in Niedersachsen statt. Dort trafen sich 90 Biker aus dem ganzen Bundesgebiet, um gemeinsam ein schönes Wochenende zu verbringen. Am letzten Abend wurden die Kolpingmotorradfreunde aus Kirdorf als größte Gruppe mit den meisten Kilometer zum wiederholten Mal ausgezeichnet. Im nächsten Jahr geht es ganz in den Süden. Dort wird die Kolpingfamilie aus Töging am Inn das Treffen 2025 veranstalten. Im Juli machen sich 15 Biker auf den Weg nach Südtirol. Foto: Kolpingfamilie

STELLENMARKT

Zahnarztpraxis in HG sucht Praxishilfe (m/w/d)

Kontakt: 0151 - 70110434

Wir suchen ab sofort

Kellner (m/w/d)

aushilfsweise oder in Festanstellung. Gerne rüstige Rentner.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d)
deutschsprachig, 4x pro Woche als Aushilfe auf Minijob-Basis gesucht.

Dr. Katja Zieber – Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
Louisenstr. 149
61348 Bad Homburg
Tel. 06172/456893 oder praxis@zieber.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Teilzeit

PARKHOTEL AM TAUNUS

Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Hier finden Sie Ihre neue Herausforderung!



Zeit für einen Wechsel?

Wollen Sie dort mitarbeiten, wo es höchst professionell zugeht und gleichzeitig die Arbeit im Team Freude macht? Sie werden dringend gebraucht! Erfolg ist magisch und ein Teil davon zu sein, kann dem eigenen Leben einen besonderen Schwung/Sinn geben. Wir sind einer der Top-Immobilienverwaltungen im Rhein-Main-Gebiet. Inhabergeführt arbeiten wir mit hochmodernen Arbeits- und Softwaresystemen. In unseren Archiven staubt es nicht, denn die Digitalisierung hat unsere Arbeitswelt so verändert, dass die Arbeit für unsere Kunden effektiv und persönlich ist.

WEG-Verwalter/Objektbetreuer (m/w/d)

oder positive Persönlichkeiten für familiäres Unternehmen gesucht!

Ihre Aufgabe:

- Verantwortung für eigene Wohnungseigentümergeinschaften (WEG)
- Planung und Moderation der Eigentümerversammlungen
- Talent für vielfältige Aufgaben: Planung und Koordination von Leistungen rund um Instandhaltung- und Sanierungsmaßnahmen. Handwerker und Hausmeisterservice führen.
- Kommunikation mit den Eigentümern, Beiräten und Behörden
- Selbständige Kontrollfahrten und Begehungen – Außeneinsatz

Ihre Qualifikationen:

- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Bereich der WEG-Verwaltung
- Idealerweise eine Ausbildung im Bereich Immobilien
- Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick
- Lösungsorientiertes Denken und Handeln
- Strukturiertes Arbeiten, Zuverlässigkeit und Begeisterungsfähigkeit

Teamleistungsassistent (m/w/d)

Ihre Aufgabe:

- Kaufmännischen Assistententätigkeiten
- Koordination von Kommunikationsvorgängen/Telefon/Korrespondenz
- Büroorganisation, Terminverwaltung und Ansprechpartner für Kunden und Kollegen/Kolleginnen

Ihre Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in Sekretariat oder Sachbearbeitung
- Organisationsgeschick, vorausschauendes Denken und Handeln
- Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick

Wir bieten:

Die Chance, mit einem dynamischen Team zu wachsen. Persönlich – so wie auch mit uns als Firma. Unser Poolfahrzeug steht für die Außentermine zur Verfügung. Ein sicherer Arbeitsplatz inklusive Gleitzeit im schönen Friedrichsdorf erwartet Sie mit allen Benefits, die den Alltag noch schöner machen: Wasser, Kaffee, Obst und mehr. Fortbildungsangebote, Gehalt und mobiles Arbeiten sind Teil Ihres Bewerbungsgesprächs.

Das klingt interessant?

Dann bewerben Sie sich noch heute mit einem Lebenslauf, Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittsdatum.

Namyslo GmbH, Wilhelmstraße 14 a, 61381 Friedrichsdorf – bewerbung@namyslo-gmbh.de

Teilzeitsekretär/in (m/w/d)

zur Verstärkung unseres kleinen Teams gesucht, für **ca. 12 Std./Woche (an 2 Wochentagen)**, plus (Urlaubs-)Vertretung (im Mittel 3 Std./Woche). Individuelle Einarbeitung durch die Kollegin. Schreibarbeiten mit „Microsoft Office“.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an:

Sachverständigenbüro für Immobilienbewertung und Bauschäden
Dipl.-Ing. Christian Angersbach
Heuchelheimer Str. 14 · 61348 Bad Homburg
E-Mail: privat@angersbach.online

Ausbildungsplatz:

Zahnmedizinischer Fachangestellter (m/w/d)

Du arbeitest gerne mit Menschen, vor allem mit Kindern und Jugendlichen? Realschulabschluss oder Abitur, Verantwortungsbewusstsein und Engagement bringst Du mit?

Dann bewirb Dich noch heute für eine vielseitige und interessante Ausbildung in einer Top-modernen Praxis! Schicke uns einfach eine kurze E-Mail mit Deinem Namen und Kontaktdaten, wir melden uns innerhalb 24 Std.

Dr. Katja Zieber – Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
Louisenstr. 149 * 61348 Bad Homburg * praxis@zieber.de

Meiss

Wohnen • Küchen • Betten • Textil

WIR SUCHEN

Abteilungsleiter Wohnaccessoires (m/w/d)

in Vollzeit

Mitarbeiter Empfang/Kasse (m/w/d)

in Vollzeit (ggf. Teilzeit 3 T./Woche)

Jetzt bewerben!

MMV – Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG
Herrn Thomas Meiss
Postfach 19 45, 61289 Bad Homburg
Tel. 06172 1898-202, bewerbung@moebelmeiss.de

Alle Details unter: moebelmeiss.de/karriere



moebelmeiss.de

Handwerker in der Antike



Das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg lädt für Samstag und Sonntag, 22. und 23. Juni, von 10 bis 17 Uhr zu einem ganz besonderen Thementag ein. An diesem Wochenende dreht sich alles um das Thema Handwerk in der Antike. Verschiedene Handwerker vermitteln gemeinsam einen Eindruck, wie die Dinge von damals hergestellt wurden. Das Handwerk der Antike ist faszinierend und vielfältig. Die Dinge von damals wurden mit so viel Können und Verstand hergestellt, dass wir heute noch darüber staunen. Dabei wurden Materialien verwendet, die uns vertraut sind wie Holz, Eisen und Wolle, aber auch ganz ungewöhnliche wie Knochen, Bronze und Geweih. Es gibt ein buntes Rahmenprogramm für alle Interessierte zum Erleben, Mitmachen und Lernen. An beiden Tagen finden durchgehend Kurzführungen durch das Kastell statt, Mitmachangebote für Groß und Klein runden das Programm für die ganze Familie ab. Der Eintritt beträgt an diesem Tag acht Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Die Familienkarte kostet 16 Euro. Bei dieser Veranstaltung mit besonders umfangreichem Programm werden keine Ermäßigungen und Gruppenpreise gewährt. Alle Führungen, Vorführungen und Mitmachangebote sind im regulären Eintritt enthalten. Archäologischer Park und Museum sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Foto: Römerkastell Saalburg

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!
INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE
PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Kronberger Bote
- Königsteiner Woche
- Kelkheimer Zeitung
- Eschborner Woche
- Schwalbacher Woche
- Bad Sodener Woche

Blieb daheim mit **apotheker prime**

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.

... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

Expertenrat
Sonnenschutz – Haltbarkeit?

Haben Sie sich schon einmal gewundert, dass die Sonnencreme stinkt, die Farbe verändert oder komisch flüssig ist? Das kann passieren, wenn man die Haltbarkeit nicht im Auge behält. Normalerweise sind Produkte mit Sonnenschutzfaktoren ungeöffnet bis zu 30 Monate und nach dem Öffnen circa ein Jahr haltbar. Es ist durchaus möglich die Creme aus dem Vorjahr noch zu nutzen, aber spätestens, nachdem Anbruch sollten diese nur noch ein Jahr verwendet werden. Die Temperaturschwankungen heißer Sommertage kombiniert mit dem Kontakt der Luft und den Bakterien setzen dem Produkt ordentliche zu, denn die Sonnenschutzfilter können sich zersetzen.

Aber wie funktioniert Sonnenschutz eigentlich? Man unterscheidet physikalisch-mineralische oder chemische Filter.

Früher waren die Cremes oft weiß und „pastig“. Das lag an den Zinkoxiden und Titanoxiden, die wie weiße Kreide wirken. Weiß reflektiert das Licht und verhindert so, dass die Strahlen in die Haut eindringen. Dieser Effekt konnte bis zu Nanopartikeln weiterentwickelt werden, so dass die Cremes für das Auge kaum noch weiß erscheinen. Diese Sonnencremes sind vor allem für Kinder, Allergiker und Menschen mit sensibler Haut empfehlenswert. Chemische Filter ziehen in die Haut ein und wandeln die UV-Strahlen in Wärme. und können so der Haut auch nicht mehr schaden.

Sonnencremes werden unter folgenden Bedingungen getestet um ihren LSF zu bestimmen: 2 mg Sonnencreme pro 1 cm² Haut. Das bedeutet in der Praxis, dass ein 4-Personen-Haushalt an einem Strandtag eine Flasche mit circa 200 bis 250 Milliliter benötigt, damit der Lichtschutzfaktor sein Versprechen hält. Übrigens sollte man immer Nachcremen, um den Erstschutz aufrechtzuerhalten zu erhalten – man kann ihn aber nie verlängern.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihre Magdalena Roth
Central Apotheke
Inhaber: Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51, 61449 Steinbach

hr4
GITTE HAENNING
Live 2024
11. Oktober 2024

A NIGHT OF QUEEN
BEST OF QUEEN
performed by THE BOHEMIANS
17. Januar 2025

ABBA GOLD
The Concert Show
ANNIVERSARY TOUR
13. Februar 2025

BAD HOMBURG Kurtheater
Karten im Vorverkauf in Bad Homburg in der Tourist-Info im Kurhaus, Tel. (0 61 72) 178-37 10, in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.kultopolis.com

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



Krisch ich en Wein – unn annern Welthits
Bäppi live

Donnerstag 20.06.24, Freitag 21.06.2024 & Samstag 22.06.2024
jeweils um 19.30 Uhr



Pit Hartling wirkt Wunder

Stand-Up Zauberkunst mit einem der gefragtesten Zaubler-Entertainer der Welt

Samstag 29.06.2024 um 19.30 Uhr



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

- DIRTY DANCING**
Das Original live on Tour
Alte Oper Frankfurt
03. - 14.07.2024 ab 47,40 €
- Orgeltrilogie an drei Terminen**
Frankfurter Dom
13./20./27.09.2024 ab 17,75 €
- SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN**
Alte Oper
14.09.2024 ab 36,00 €
- Amazônia – The World of Sebastião Salgado**
Konzerte, Podiumsgespräch, Film
Alte Oper Frankfurt
19. - 21.09.2024 ab 10,00 €
- VICKY LEANDROS**
Alte Oper Frankfurt
17.09.2024 ab 60,00 €
- ANNETT LOUISAN**
20 Jahre Bohème
Alte Oper Frankfurt
30.09.2024 ab 59,90 €
- Evergreens der Filmmusik**
Papageno Musiktheater
12.10.2024 28,00 - 30,00 €
- PAT METHENY – JAZZnights**
Alte Oper
20.10.2024 ab 54,00 €
- Kroatische Nacht – Hrvatska Noć 2024**
Süwag Energie Arena Frankfurt
16.11.2024 65,90 €
- Great Christmas Circus 2024/25**
Festplatz am Ratsweg
14.12.2024 - 12.01.2025 ab 15,00 €
- ELISABETH – Das Musical**
in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.2024 - 05.01.2025 ab 37,40 €

- Kim Chi Stutzinger and Friends**
„Tag des offenen Denkmals“
Kreuzkapelle im alten Friedhof
08.09.2024 ab 22,00 €
- LadyBond mit Meike Garden**
Bürgerhaus Kelkheim-Fischbach
14.09.2024 24,00 €
- Jean Phillip Bordier Quartett**
Kulturcafe Oberursel
29.09.2024 ab 24,00 €
- GLASPERLENSPIEL**
Stadthalle Oberursel
01.11.2024 35,00 €
- La Serena**
Musikalische Entdeckungsreise
Stadthalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 22,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

- „Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue**
Deutsches Äpfelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg
immer samstags ab 23,40 €
- Mord im Orient-Express**
Kriminalstück von Agatha Christie
Kurtheater Bad Homburg
22.-25.06.2024 ab 19,70 €
- 15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg**
- Simon Urban und Mala Emde** 16.11.2024
- „American Christmas“ mit Thomas Heinze** 07.12.2024
- verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €

- BAD HOMBURGER SOMMER**
Open Air
12.07. - 03.08.2024 ab 5,80 €
- LUCY WOODWARD**
Speicher im Kulturbahnhof
20.09.2024 25,00 - 28,00 €
- Jan & Henry 2 (ab 4 Jahren)**
Kurtheater Bad Homburg
20.10.2024 ab 26,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

- SaxLAN - Saxophonorchester**
Hospitalkirche Oberursel
30.06.2024, 17.00 Uhr 22,00 €
- EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFTALT ORSCHEL**
- „Krisch ich en Wein...“**
20. - 22.06.2024, 19.30 Uhr ab 25,40 €
- Pit Hartling wirkt Wunder**
29.06.2024, 18.00 Uhr ab 28,00 €
- Äpfelwoi Bingo**
09.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €
- Bäppi und die Hessebube**
10.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €
- Magic Monday Show**
23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr ab 28,00 €
- Abschlusskonzert JSO**
Stadthalle Hofheim
24.08.2024, 17.00 Uhr 23,95 €

- „Im Weißen Rössl“**
Kurtheater Bad Homburg
01.11.2024 33,90 - 41,90 €
- Das Dschungelbuch (ab 9 Jahren)**
mit C. Brückner und dem Wilden Jazzorchester
Kurtheater Bad Homburg
23.11.2024 35,00 - 50,00 €
- The 12 Tenors**
Kurtheater Bad Homburg
28.12.2024 53,00 - 68,00 €
- „Die lustige Witwe“ – Operette**
Kurtheater Bad Homburg
30.12.2024 ab 62,80 €
- Field Commander C – The songs of Leonard Cohen**
Kurtheater Bad Homburg
25.01.2025 ab 24,95 €

FMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter: **069 13 40 400**
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr